

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

BAUWIRTSCHAFT BAUTÄTIGKEIT WOHNUNGEN

Reihe 1

Ausgewählte Zahlen für die Bauwirtschaft

Oktober 1970



W. KOHLHAMMER VERLAG

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

FACHSERIE E

BAUWIRTSCHAFT

BAUTÄTIGKEIT

WOHNUNGEN

Reihe 1

Ausgewählte Zahlen für die Bauwirtschaft

Oktober 1970



Bestellnummer: 240100—700210

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH, STUTTGART UND MAINZ

INHALT

	Seite
I. Bauberichterstattung (Bauhauptgewerbe)	
Allgemeine Hinweise	3
Entwicklung des Bauhauptgewerbes	3
Tabellenteil	
Zusammenfassende Übersicht	5
Bundeseergebnisse	
1. Beschäftigte, Lohn- und Gehaltssumme	6
2. Umsatz nach der Art der Bauten	7
3. Geleistete Arbeitsstunden nach der Art der Bauten	8
Länderergebnisse	
4. Beschäftigte, Lohn- und Gehaltssumme	9
5. Umsatz nach der Art der Bauten	10
6. Geleistete Arbeitsstunden nach der Art der Bauten	11
II. Bautätigkeit	
Entwicklung der Bautätigkeit	12
Tabellenteil	
Zusammenfassende Übersicht	14
A. Baugenehmigungen	
1. Genehmigte Wohn- und Nichtwohnbauten	15
2. Genehmigte Wohnbauten nach Bauherren	15
3. Genehmigte Nichtwohnbauten nach Gebäudeart und Bauherren	16
4. Genehmigte Wohn- und Nichtwohnbauten nach Ländern	16
5. Struktur der genehmigten Wohn- und Nichtwohnbauten nach Ländern	
a) Wohnbauten	17
b) Nichtwohnbauten	17
6. Genehmigte Fertigteilbauten	18
B. Baufertigstellungen	
1. Fertiggestellte Wohnbauten	18
2. Fertiggestellte Wohngebäude und Wohnungen	19
3. Fertiggestellte Nichtwohnbauten	19
C. Tiefbauaufträge	
Monatliche Meßziffern für Auftragsvergaben der öffentlichen Hand für Tiefbauten	20
III. Ausgewählte Ergebnisse anderer Statistiken	
A. Wohnungen	21
B. Erwerbstätigkeit	22
C. Industrie	23
D. Indices im Produzierenden Gewerbe	26
E. Handwerk	27
F. Handel und Verkehr, Versorgungsbilanzen	27
G. Geld und Kredit	28
H. Preise	30
I. Löhne	33
K. Witterungscharakter	33
L. Sondertabelle	
Grundkapital und Dividende von 36 Aktiengesellschaften im Bauhauptgewerbe	34

Die Angaben beziehen sich - wenn nicht anders vermerkt - auf das Bundesgebiet

Abkürzungen	Zeichenerklärung
JS = Jahressumme	- = nichts vorhanden
D = Durchschnitt	O = mehr als nichts, aber weniger als
VjD = Vierteljahredurchschnitt	die Hälfte der kleinsten Einheit,
MD = Monatsdurchschnitt	die in der Tabelle zur Darstellung
JE = Jahresende	gebracht werden kann
p = vorläufige Zahl	. = kein Nachweis vorhanden
r = berichtigte Zahl	... = Angaben fallen später an

Abweichungen in den Summen erklären sich durch Runden der Zahlen. Die %-Sätze sind von nicht gerundeten Zahlen berechnet worden.

Erschienen im Februar 1971

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet

Preis: DM 3,--

Ergebnisse der Länder in tieferer regionaler bzw. sachlicher Gliederung werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter mit der Kennziffer P I (Bauwirtschaft) und F II (Wohnungswesen) veröffentlicht.

I. BAUBERICHTERSTATTUNG

Allgemeine Hinweise

In der Bauberichterstattung ist das gesamte Bauhauptgewerbe (Unterabteilung 30 der Systematik der Wirtschaftszweige - Ausgabe 1961) in nachstehender Untergliederung erfasst:

Hoch-, Tief- und Ingenieurbau	Dämmung und Abdichtung (Isolierbau)
Hoch- und Ingenieurhochbau	Brunnenbau und nichtbergbauliche Tiefbohrung
Tief- und Ingenieurtiefbau	Abbruch-, Spreng- und Entrümmungsgewerbe
Straßenbau	Stuckateurgewerbe, Gipsererei, Verputzerei
Schornstein-, Feuerungs- und Industrie- ofenbau	Zimmererei und Ingenieurholzbau
	Dachdeckerei

In den Zahlen des hamburgischen Bauhauptgewerbes sind Dachdeckereibetriebe, die zugleich Klempnerei und Installation betreiben, nicht enthalten.

Im Bundesgebiet werden monatlich nur Betriebe mit 20 und mehr Beschäftigten und einmal jährlich alle Betriebe erfasst. Die Zahlen in den Monatsberichten werden aus den Angaben von einem Viertel aller Betriebe mit vier Fünftel der Beschäftigten und des Umsatzes auf Ergebnisse für alle Betriebe hochgerechnet. Die Angaben in den folgenden Tabellen beziehen sich somit auf alle Betriebe (rd. 65 000).

Definition der erfassten Merkmale

Beschäftigte:	Tätige Inhaber und alle in einem Arbeitsverhältnis zum Baubetrieb stehenden Betriebsangehörigen (Angestellte, Arbeiter, Lehrlinge, ohne unbezahlte mithelfende Familienangehörige).
Lohn- und Gehaltsumme:	<u>Einbezogen</u> in die Bruttosumme sind die Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes (11,3 %), Lohn- und Gehaltszuschläge (einschl. Gratifikationen), Lohnfortzahlung im Krankheitsfall, Vergütungen für Urlaub, Feiertage und Arbeitsausfall, soweit sie vom Baubetrieb ohne Erstattung durch die Sozialkassen oder das Arbeitsamt getragen werden, ferner die vom Lohn bzw. Gehalt einbehaltenen und durch den Arbeitgeber im Auftrage der Arbeitnehmer abgeführten Sparanteile gem. - 3.Verm.BG - v. 27.6.1970 sowie die Arbeitgeberzulagen gem. den Vermögensbildungstarifverträgen. Entgelte für Poliere und Schachtmeister sind in den Lohnsummen enthalten. <u>Nicht einbezogen</u> sind die Pflichtanteile des Arbeitgebers zur Sozialversicherung sowie Vergütungen, die als Spesenersatz anzusehen sind.
Umsatz:	Die dem Finanzamt für die Umsatzsteuer zu meldenden steuerbaren Beträge für Bauleistungen im Bundesgebiet einschl. Berlin (West) und die Umsätze in Zollausschlüssen (deutschen Freihäfen). Handels- und sonstige Umsätze (z.B. aus Verkauf von Anlagegütern) sind nicht einbezogen. Bis Ende 1967 wurden die Umsätze in der Regel nach den <u>vereinbarten</u> Entgelten erfasst. Ab 1968 werden die Umsätze jedoch auf Grund des neuen Umsatzsteuergesetzes in der Regel nach den <u>vereinbarten</u> Entgelten besteuert und 1968 und 1969 gesondert <u>ohne</u> und <u>einschl.</u> Umsatzsteuer, ab 1.1.1970 nur noch <u>ohne</u> Umsatzsteuer erfasst.
Geleistete Arbeitsstunden:	Alle von Inhabern, Angestellten, Arbeitern und Lehrlingen auf Baustellen und Bauhöfen tatsächlich geleisteten (nicht die bezahlten) Arbeitsstunden.

Die letzten Darstellungen der Methode der Bauberichterstattung sind in dieser Reihe im Dezember-Heft 1965, die der Bautätigkeitsstatistik in der Reihe 3 "Bautätigkeit", Jahrgang 1962 (S. 3 ff), dieser Fachserie E enthalten.

Die Ergebnisse der Totalerhebung im Bauhauptgewerbe Juni 1969 - gegliedert nach Betriebsgrößenklassen und Zweigen - mit einem Textbericht über die Struktur des Bauhauptgewerbes 1969 sind im Mai 1970 erschienen in Fachserie E, Reihe 2,

I. Betriebe Beschäftigung und Umsatz, Gerätebestand 1969

Entwicklung des Bauhauptgewerbes

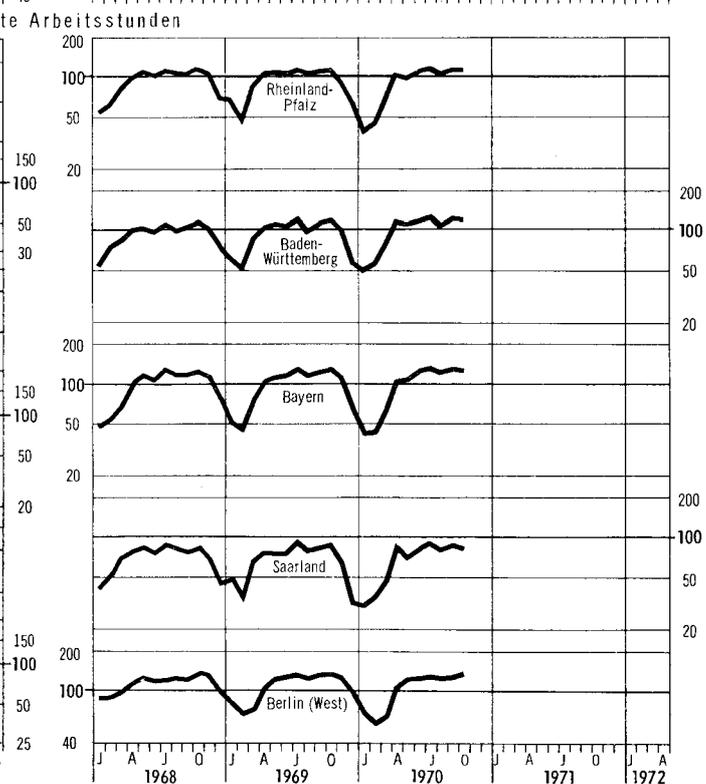
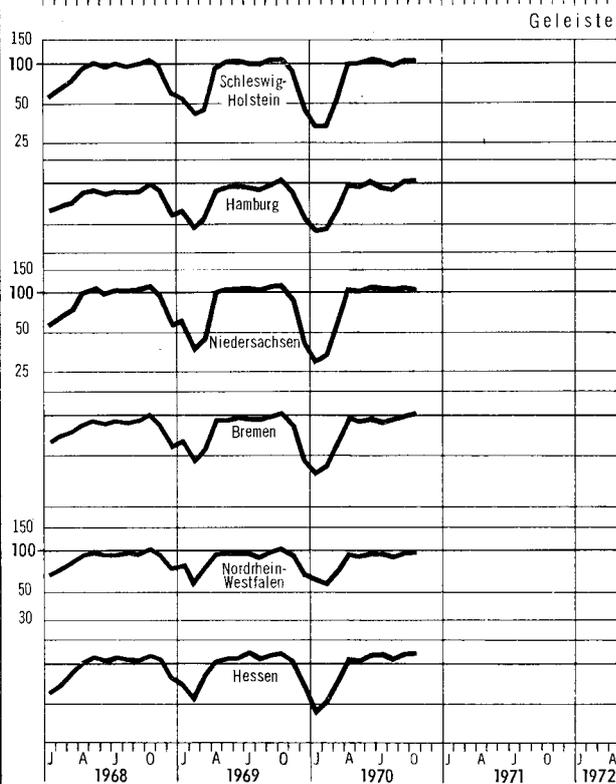
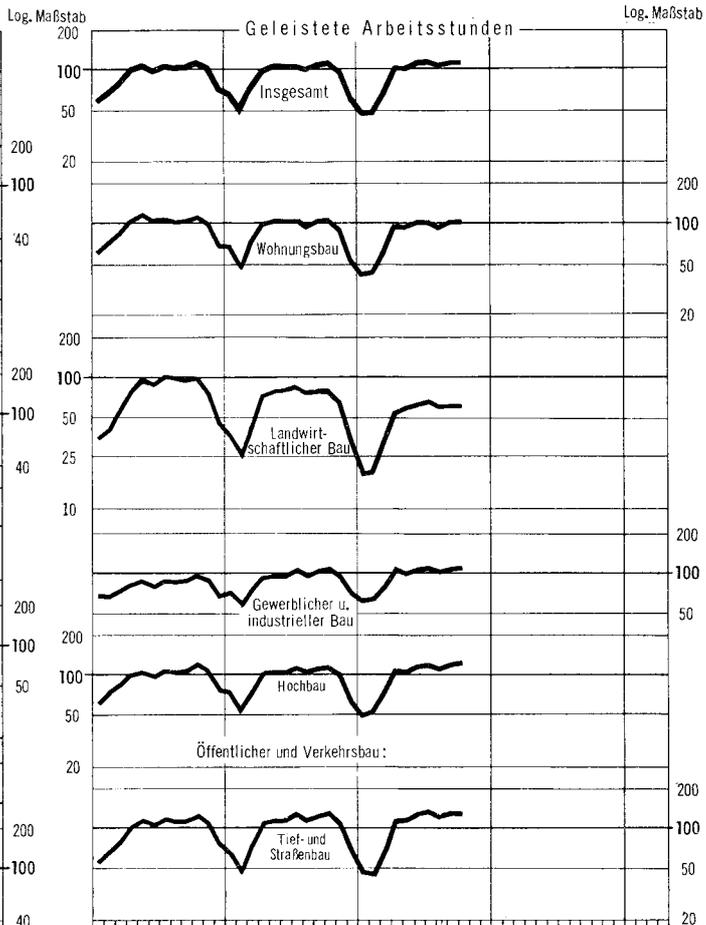
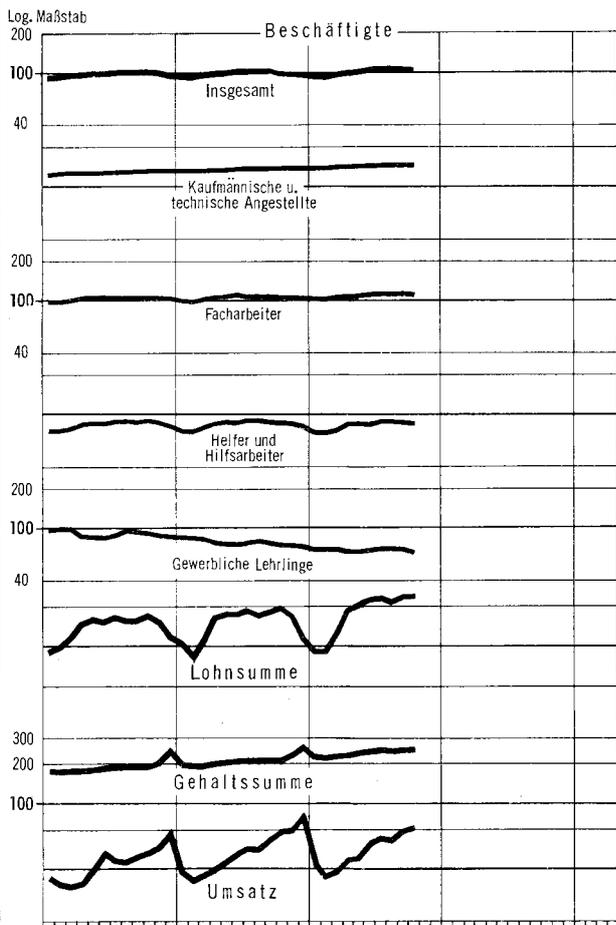
Im Oktober 1970 hat sich die Zahl der Beschäftigten im Bauhauptgewerbe gegenüber Ende September mit 1 565 000 um rd. 17 000 oder um 1,1 % verringert. Sie lag damit aber um rd. 30 000 oder um 1,9 % höher als Ende Oktober 1969. Der Umsatz ohne Umsatzsteuer betrug im Oktober 1970 5,7 Mrd. DM. In den ersten zehn Monaten wurden, gemessen am vergleichbaren Vorjahreszeitraum, 24,1 % mehr Umsätze gemeldet. Die Zahl der geleisteten Arbeitsstunden ist gegenüber dem Vormonat (22 Arbeitstage) mit 250,6 Mill. im Oktober (22 Arbeitstage) nahezu gleichgeblieben, aber gegenüber dem entsprechenden Vorjahresmonat um 1,8 % zurückgegangen. In den ersten zehn Monaten sind 1,9 % weniger Arbeitsstunden geleistet worden als im gleichen Zeitraum des Jahres 1969.

Umsatz und geleistete Arbeitsstunden

Art der Bauten	Umsatz ohne Umsatzsteuer			Arbeitsstunden		
	Januar - Oktober		Zu- (+) bzw. Abnahme (-) %	Januar - Oktober		Zu- (+) bzw. Abnahme (-) %
	1969	1970		1969	1970	
Mill. DM	Mill. DM	%	Mill. Std.	%		
Wohnungsbau	11 256,4	12 909,3	+ 14,7	812,8	752,0	- 7,5
Landwirtschaftlicher Bau	526,2	502,2	- 4,6	39,1	29,2	- 25,3
Gewerblicher und industrieller Bau	6 873,4	9 319,3	+ 35,6	417,5	441,0	+ 5,6
Öffentlicher und Verkehrsbau	13 017,9	16 569,2	+ 27,3	820,7	828,8	+ 1,0
Hochbau	2 705,8	3 850,2	+ 42,3	198,8	202,0	+ 1,6
Tiefbau	10 312,1	12 719,0	+ 23,3	622,0	626,8	+ 0,8
Straßenbau	5 202,5	6 152,6	+ 18,3	285,4	282,9	- 0,9
Sonstiger Tiefbau	5 109,6	6 566,4	+ 28,5	336,6	343,9	+ 2,2
Insgesamt	31 673,9	39 300,0	+ 24,1	2 090,1	2 051,0	- 1,9

BAUHAUPTGEWERBE

1962 = 100



ZUSAMMENFASSENDE ÜBERSICHT

Betriebe, Beschäftigung, Umsatz und geleistete Arbeitsstunden*)

Jahr	Betriebe 1)	Beschäftigte 2)							Lohn- 3)	Gehalt- 3)
		insgesamt	Tätige Inhaber	Kaufm. und techn. Angestellte einschl. Lehrlinge	Übrige Beschäftigte					
					zusammen	Facharbeiter	Helfer und Hilfsarbeiter	Gewerbliche Lehrlinge		
Anzahl	1 000							Mill. DM		
1953	64 682	1 051	72	51	928	449	384	95	3 660	273
1954	63 598	1 095	71	54	970	473	395	103	3 931	298
1955	62 836	1 209	70	59	1 080	520	449	111	4 713	355
1956	61 750	1 217	69	65	1 083	540	431	112	5 175	418
1957	60 482	1 201	67	68	1 066	558	410	98	5 292	461
1958	59 256	1 206	66	70	1 070	570	423	77	5 692	508
1959	58 696	1 287	65	73	1 149	628	460	60	6 522	571
1960	60 902	1 406	68	84	1 254	717	485	52	7 625	711
1961	61 164	1 447	68	90	1 289	747	496	46	9 024	853
1962	64 081	1 526	70	98	1 357	784	531	42	10 260	1 030
1963	65 591	1 604	72	108	1 424	816	566	42	11 226	1 217
1964	66 610	1 643	73	116	1 454	846	564	44	13 492	1 418
1965	66 802	1 643	73	122	1 448	856	545	47	14 267	1 589
1966	66 736	1 619	73	126	1 420	856	517	47	15 203	1 757
1967	66 198	1 467	73	124	1 270	796	431	43	13 607	1 779
1968	65 422	1 487	73	126	1 288	809	441	38	14 369a)	1 913a)
1969	65 221	1 505	72	132	1 301	827	441	33	15 519	2 168

Jahr	Umsatz 4)								
	insgesamt 3)	Wohnungs- bau	Landwirt- schaftlicher Bau	Gewerbl. und industrieller Bau	Öffentlicher und Verkehrsbau				
					zusammen	Hochbau	Tiefbau		
	Mill. DM								
1953	10 690	.	.	.	.	.	.	.	.
1954	11 722	5 470	266	2 562	3 424	1 104	2 320		
1955	14 172	6 236	337	3 245	4 354	1 254	3 100		
1956	15 638	6 695	325	3 700	4 918	1 331	3 587		
1957	15 978	6 811	375	3 704	5 089	1 342	3 748		
1958	17 172	7 366	393	3 709	5 705	1 397	4 308		
1959	21 057	8 479	570	4 399	7 609	1 866	5 744		
1960	25 018	9 706	623	5 788	8 882	2 268	3 311	3 303	
1961	28 650	10 860	681	6 531	10 564	2 644	4 011	3 909	
1962	33 359	12 149	734	6 931	13 532	3 117	5 105	5 311	
1963	36 420	13 016	718	7 020	15 654	3 526	6 189	5 939	
1964	42 617	15 097	802	8 070	18 649	4 392	7 138	7 119	
1965	44 375	15 906	825	8 891	18 753	4 635	7 080	7 038	
1966	46 878	16 896	880	9 432	19 670	4 762	7 485	7 424	
1967	44 329	16 414	843	8 078	18 994	4 580	7 308	7 106	
1968	28 417	10 391	529	5 788	11 709	2 416	4 788	4 505	
1969	42 751	15 069	699	9 117	17 866	3 770	7 217	6 879	

Jahr	Arbeitst- tage 5)	Geleistete Arbeitsstunden							
		insgesamt	Wohnungs- bau	Landwirt- schaftlicher Bau	Gewerbl. und industrieller Bau	Öffentlicher und Verkehrsbau			
						zusammen	Hochbau	Tiefbau	
Anzahl	Mill. Stunden								
1953	25,2	2 179	1 041	87	424	627	207	420	
1954	25,3	2 262	1 119	76	449	617	190	427	
1955	25,3	2 498	1 176	84	531	707	197	510	
1956	25,3	2 550	1 200	79	547	725	204	521	
1957	25,1	2 379	1 110	79	495	696	188	508	
1958	25,1	2 340	1 087	73	462	718	185	533	
1959	25,2	2 494	1 119	84	486	805	212	593	
1960	25,4	2 604	1 097	86	569	850	230	279	341
1961	21,7	2 668	1 102	80	587	897	238	300	360
1962	21,7	2 706	1 091	72	560	982	249	328	405
1963	21,6	2 660	1 047	64	519	1 030	259	347	424
1964	21,8	2 908	1 133	67	549	1 159	296	387	476
1965	21,9	2 800	1 094	64	553	1 089	287	364	438
1966	21,5	2 793	1 118	63	547	1 065	276	363	426
1967	21,4	2 475	1 045	57	441	931	240	318	373
1968	20,5	2 472	1 017	53	453	949	236	330	383
1969	20,7	2 440	942	45	493	960	232	334	394

*) Bis einschl. 1959 Bundesgebiet ohne Saarland und Berlin.

1) Ergebnisse der Totalerhebung; Stand jeweils Ende Juni.- 2) Durchschnitt aus 12 Monatswerten.- 3) Jahressummen.- 4) Wegen der Umstellung des Umsatzsteuersystems am 1. 1. 1968 ist ab 1968 der Vergleich mit den Vorjahren nicht möglich; 1968 und 1969 ohne Umsatzsteuer.- 5) Monatsdurchschnitt.

) Ab 1968 einschl. Arbeitgeberzulagen gemäß Vermögensbildungstarifverträgen.

1. Beschäftigte, Lohn- und Gehaltssumme *)

Zeitraum	Beschäftigte 1)							Lohn- summe	Gehalt- summe
	insgesamt	Tätige Inhaber (auch selbst- ständige Handwerker)	Kaufmännische u. technische Angestellte einschl. Lehrlinge	Übrige Beschäftigte					
				zusammen	Facharbeiter einschl. Polierer und Meister	Helfer und Hilfs- arbeiter	Gewerbliche Lehrlinge		
Anzahl									
1 000 DM									
1969 Jan.-Okt.	1 507 480	71 735	131 814	1 303 931	828 108	442 672	33 151	13 090 809	1 740 104
1970 Jan.-Okt.	1 522 315	70 823	137 437	1 314 055	849 863	435 821	28 371	15 656 173	2 056 731
1969 Januar	1 416 554	72 024	128 769	1 215 761	777 055	402 949	35 757	895 691	165 278
Februar	1 401 937	71 835	129 062	1 201 040	770 343	395 107	35 590	639 241	163 188
März	1 459 619	72 062	129 957	1 257 600	802 101	420 153	35 346	960 793	163 751
April	1 514 862	71 908	130 902	1 312 052	831 472	448 229	32 351	1 382 816	170 838
Mai	1 533 831	71 796	131 320	1 330 715	840 216	459 046	31 453	1 488 139	175 135
Juni	1 545 943	71 953	131 861	1 342 129	863 681	447 268	31 180	1 485 137	177 948
Juli	1 558 071	71 618	132 272	1 354 181	853 025	468 735	32 421	1 567 513	179 236
August	1 557 735	71 545	134 482	1 351 708	852 447	465 891	33 370	1 458 901	181 496
September	1 551 196	71 329	134 737	1 345 130	851 591	460 814	32 725	1 568 970	181 947
Oktober	1 535 046	71 276	134 778	1 328 992	839 148	458 527	31 317	1 643 608	181 287
November	1 514 060	71 226	134 832	1 308 002	830 849	446 450	30 703	1 446 072	200 661
Dezember	1 472 770	71 157	134 918	1 266 695	814 014	423 195	29 486	981 903	227 064
1970 Januar	1 412 702	71 283	134 596	1 206 823	799 259	379 056	28 508	765 051	193 912
Februar	1 405 917	71 069	134 964	1 199 884	793 769	377 760	28 355	760 557	191 663
März	1 462 392	71 023	135 528	1 255 841	821 101	406 316	28 424	1 103 699	192 610
April	1 523 234	71 016	136 272	1 315 946	846 879	440 932	28 135	1 595 928	193 475
Mai	1 543 822	70 911	136 796	1 336 115	858 115	450 075	27 925	1 756 681	205 923
Juni	1 563 714	71 094	137 440	1 355 180	879 289	447 557	28 334	1 938 245	211 356
Juli	1 581 372	70 788	138 282	1 372 302	874 624	468 572	29 106	1 966 787	221 166
August	1 583 344	70 668	139 234	1 375 442	877 071	467 315	29 056	1 823 060	214 395
September	1 581 664	70 623	140 128	1 370 913	877 906	464 420	28 587	1 968 143	215 647
Oktober	1 564 979	69 754	141 130	1 354 095	870 615	456 202	27 278	1 978 022	216 584
<u>Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem jeweiligen Vormonat in %</u>									
1969 Januar	- 4,0	- 0,2	- 0,4	- 4,6	- 3,6	- 6,9	- 1,9	- 11,9	- 18,1
Februar	- 1,0	- 0,3	+ 0,2	- 1,2	- 0,9	- 1,9	- 0,5	- 28,6	- 1,3
März	+ 4,1	+ 0,3	+ 0,7	+ 4,7	+ 4,1	+ 6,3	- 0,7	+ 50,3	+ 0,3
April	+ 3,8	- 0,2	+ 0,7	+ 4,3	+ 3,7	+ 6,7	- 8,5	+ 43,9	+ 4,3
Mai	+ 1,3	- 0,2	+ 0,3	+ 1,4	+ 1,1	+ 2,4	- 2,8	+ 7,6	+ 2,5
Juni	+ 0,8	+ 0,2	+ 0,4	+ 0,9	+ 2,8	- 2,6	- 0,9	- 0,2	+ 1,6
Juli	+ 0,8	- 0,5	+ 0,3	+ 0,9	- 1,2	+ 4,8	+ 4,0	+ 5,5	+ 0,7
August	- 0,0	- 0,1	+ 1,7	- 0,2	- 0,1	- 0,6	+ 2,9	- 6,9	+ 1,3
September	- 0,4	- 0,3	+ 0,2	- 0,5	- 0,1	- 1,1	- 1,9	+ 7,5	+ 0,2
Oktober	- 1,0	- 0,1	+ 0,0	- 1,2	- 1,5	- 0,5	- 4,3	+ 4,8	- 0,4
November	- 1,4	- 0,1	+ 0,0	- 1,6	- 1,0	- 2,6	- 2,0	- 12,0	+ 10,7
Dezember	- 2,7	- 0,1	+ 0,1	- 3,2	- 2,0	- 5,2	- 4,0	- 32,1	+ 13,2
1970 Januar	- 4,1	+ 0,2	- 0,2	- 4,7	- 1,8	- 10,4	- 3,3	- 22,1	- 14,6
Februar	- 0,5	- 0,3	+ 0,3	- 0,6	- 0,7	- 0,3	- 0,5	- 0,6	- 1,2
März	+ 4,0	- 0,1	+ 0,4	+ 4,7	+ 3,4	+ 7,6	+ 0,2	+ 45,1	+ 0,5
April	+ 4,2	- 0,0	+ 0,5	+ 4,8	+ 3,1	+ 8,5	- 1,0	+ 44,6	+ 0,4
Mai	+ 1,4	- 0,1	+ 0,4	+ 1,5	+ 1,3	+ 2,1	- 0,7	+ 10,1	+ 6,4
Juni	+ 1,3	+ 0,3	+ 0,5	+ 1,4	+ 2,5	- 0,6	+ 1,5	+ 10,3	+ 2,6
Juli	+ 1,1	- 0,4	+ 0,6	+ 1,3	- 0,5	+ 4,7	+ 2,7	+ 1,5	+ 4,6
August	+ 0,1	- 0,2	+ 0,7	+ 0,1	+ 0,3	- 0,3	- 0,2	- 7,3	- 3,1
September	- 0,1	- 0,1	+ 0,6	- 0,2	+ 1,0	- 0,6	- 1,6	+ 8,0	+ 0,6
Oktober	- 1,1	- 1,2	+ 0,7	- 1,2	- 0,8	- 1,8	- 4,6	+ 0,5	+ 0,4
<u>Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem jeweiligen Vorjahreszeitraum in %</u>									
1970 Jan.-Okt.	+ 1,0	- 1,3	+ 4,3	+ 0,8	+ 2,6	- 1,5	- 14,4	+ 19,6	+ 18,2
1969 Januar	+ 2,7	- 0,9	+ 4,6	+ 2,8	+ 3,3	+ 3,3	- 12,0	+ 21,1	+ 11,3
Februar	+ 1,3	- 1,5	+ 4,0	+ 1,2	+ 1,7	+ 1,7	- 13,1	- 23,5	+ 10,7
März	+ 1,6	- 1,0	+ 4,3	+ 1,5	+ 2,6	+ 1,1	- 13,2	- 1,2	+ 10,1
April	+ 2,0	- 0,9	+ 4,8	+ 1,9	+ 3,1	+ 0,7	- 10,4	+ 12,4	+ 15,3
Mai	+ 2,0	- 1,1	+ 4,8	+ 1,9	+ 3,1	+ 0,7	- 11,1	+ 8,8	+ 14,0
Juni	+ 2,1	- 1,1	+ 5,2	+ 2,0	+ 2,8	+ 1,6	- 11,5	+ 14,9	+ 14,6
Juli	+ 1,7	- 1,6	+ 5,4	+ 1,5	+ 2,7	+ 0,4	- 11,5	+ 11,7	+ 13,6
August	+ 1,2	- 1,4	+ 5,9	+ 0,9	+ 2,4	- 0,7	- 14,0	+ 7,6	+ 14,3
September	+ 1,1	- 1,5	+ 5,4	+ 0,8	+ 2,4	- 0,7	- 14,8	+ 16,2	+ 14,9
Oktober	- 0,1	- 1,6	+ 4,5	- 0,4	+ 1,1	- 1,8	- 16,5	+ 13,2	+ 13,5
November	- 0,3	- 1,5	+ 4,5	- 0,7	+ 0,9	- 2,2	- 16,9	+ 6,8	+ 15,1
Dezember	- 0,2	- 1,4	+ 4,4	- 0,6	+ 1,0	- 2,2	- 19,1	+ 3,4	+ 12,6
1970 Januar	- 0,3	- 1,0	+ 4,5	- 0,7	+ 2,9	- 5,9	- 20,3	- 14,6	+ 17,3
Februar	+ 0,3	- 1,1	+ 4,6	- 0,1	+ 3,0	- 4,4	- 20,3	+ 19,0	+ 17,4
März	+ 0,2	- 1,4	+ 4,3	- 0,1	+ 2,4	- 3,4	- 19,6	+ 14,9	+ 17,6
April	+ 0,6	- 1,2	+ 4,1	+ 0,3	+ 1,9	- 1,6	- 13,0	+ 15,4	+ 13,3
Mai	+ 0,7	- 1,2	+ 4,2	+ 0,4	+ 2,1	- 2,0	- 11,2	+ 18,0	+ 17,6
Juni	+ 1,1	- 1,2	+ 4,2	+ 1,0	+ 1,8	+ 0,1	- 9,1	+ 30,5	+ 18,8
Juli	+ 1,5	- 1,2	+ 4,5	+ 1,3	+ 2,5	- 0,0	- 10,2	+ 25,5	+ 23,4
August	+ 1,6	- 1,2	+ 3,5	+ 1,6	+ 2,9	+ 0,3	- 12,9	+ 25,0	+ 18,1
September	+ 2,0	- 1,0	+ 4,0	+ 1,9	+ 3,1	+ 0,8	- 12,6	+ 25,4	+ 18,5
Oktober	+ 1,9	- 2,1	+ 4,7	+ 1,9	+ 3,7	- 0,5	- 12,9	+ 20,3	+ 19,5

*) Ab März 1970 vorläufiges Ergebnis. Korrekturen gegenüber den Heften Januar bis April 1970 ergeben sich aufgrund der verspäteten Lieferung der Totalerhebungsergebnisse 1969 für das Saarland. Die Ergebnisse der Totalerhebung sind Grundlage für die Hochrechnung der Ergebnisse der monatlichen Bauberichterstattung.

1) Stand am Monatsende; bei größeren Zeiträumen Durchschnitt aus den jeweiligen Monatszahlen.

2. Umsatz nach der Art der Bauten*)

1 000 DM

Zeitraum	Insgesamt	Wohnungsbau	Landwirtschaftlicher Bau	Gewerblicher und industrieller Bau	Öffentlicher und Verkehrsbau			
					zusammen	Hochbau	Tiefbau	
							Straßenbau	Sonstiger Tiefbau
1969 Jan.-Okt.	31 673 938	11 256 402	526 236	6 873 435	13 017 865	2 705 775	5 202 499	5 109 591
1970 Jan.-Okt.	39 300 026	12 909 299	502 202	9 319 257	16 569 268	3 850 184	6 152 643	6 566 441
1969 Januar	2 272 111	773 872	33 760	500 286	964 193	207 787	362 623	393 783
Februar	1 929 933	699 859	24 901	428 557	776 616	179 828	279 544	317 244
März	2 273 885	867 221	30 331	547 523	828 810	210 481	271 542	346 787
April	2 569 986	963 880	41 062	591 174	973 870	239 174	330 138	404 558
Mai	2 923 411	1 104 618	49 744	627 638	1 141 411	260 032	414 556	466 823
Juni	3 379 383	1 246 723	60 011	716 039	1 356 610	269 730	551 893	534 987
Juli	3 693 005	1 322 366	63 345	779 275	1 528 019	299 815	638 357	589 847
August	3 662 641	1 253 521	69 983	761 746	1 577 391	293 498	663 190	620 703
September	4 330 574	1 458 523	76 728	939 002	1 856 321	351 104	815 511	689 706
Oktober	4 639 009	1 565 819	76 371	982 195	2 014 624	394 326	875 145	745 153
November	4 739 598	1 606 842	79 276	953 814	2 099 666	432 887	917 094	749 685
Dezember	6 337 109	2 205 454	93 517	1 289 919	2 748 219	630 926	1 097 644	1 019 649
1970 Januar	2 956 917	941 779	31 590	692 343	1 291 205	320 696	474 596	495 913
Februar	2 397 570	826 115	26 909	602 406	942 140	260 037	308 572	373 531
März	2 599 809	915 062	30 420	733 116	921 211	267 990	292 767	360 454
April	3 186 856	1 131 229	35 203	806 417	1 214 007	332 611	388 036	493 360
Mai	3 402 669	1 170 079	42 338	826 281	1 373 971	360 463	462 600	534 908
Juni	4 313 083	1 426 941	56 525	1 006 953	1 822 664	399 992	656 448	766 224
Juli	4 766 802	1 503 606	63 355	1 122 139	2 077 702	449 960	800 822	826 920
August	4 645 327	1 459 977	64 815	1 054 494	2 066 041	446 434	777 383	842 224
September	5 329 776	1 717 666	74 135	1 209 050	2 328 925	500 630	956 628	891 667
Oktober	5 701 217	1 816 845	76 912	1 266 058	2 541 402	511 371	1 054 791	975 240

Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem jeweiligen Vormonat in %

1969 Januar	- 53,7	- 55,4	- 61,3	- 48,9	- 54,2	- 50,6	- 58,5	- 51,5
Februar	- 15,1	- 9,6	- 26,2	- 14,3	- 19,5	- 13,5	- 22,9	- 19,4
März	+ 17,8	+ 23,9	+ 21,8	+ 27,8	+ 6,7	+ 17,0	- 3,0	+ 9,3
April	+ 13,0	+ 11,1	+ 35,4	+ 8,0	+ 17,5	+ 13,6	+ 21,6	+ 16,7
Mai	+ 13,8	+ 14,6	+ 21,1	+ 6,2	+ 17,2	+ 8,7	+ 25,6	+ 15,4
Juni	+ 15,6	+ 12,9	+ 20,6	+ 14,1	+ 18,9	+ 3,7	+ 33,1	+ 14,6
Juli	+ 9,3	+ 6,1	+ 5,6	+ 8,8	+ 12,6	+ 11,2	+ 15,7	+ 10,3
August	- 0,8	- 5,2	+ 10,5	- 2,2	+ 3,2	- 2,1	+ 3,9	+ 5,2
September	+ 18,2	+ 16,4	+ 9,6	+ 23,3	+ 17,7	+ 19,6	+ 23,0	+ 11,1
Oktober	+ 7,1	+ 7,4	- 0,5	+ 4,6	+ 8,5	+ 12,3	+ 7,3	+ 8,0
November	+ 2,2	+ 2,6	+ 3,8	- 2,9	+ 4,2	+ 9,8	+ 4,8	+ 0,6
Dezember	+ 33,7	+ 37,3	+ 18,0	+ 35,2	+ 30,9	+ 45,7	+ 19,7	+ 36,0
1970 Januar	- 53,3	- 57,3	- 66,2	- 46,3	- 53,0	- 49,2	- 56,8	- 51,4
Februar	- 18,9	- 12,3	- 14,8	- 13,0	- 27,0	- 18,9	- 35,0	- 24,7
März	+ 8,4	+ 10,8	+ 13,0	+ 21,7	- 2,2	+ 3,1	- 5,1	- 3,5
April	+ 22,6	+ 23,6	+ 15,7	+ 10,0	+ 31,8	+ 24,1	+ 32,5	+ 36,9
Mai	+ 6,8	+ 3,4	+ 20,3	+ 2,5	+ 12,4	+ 8,4	+ 19,2	+ 9,6
Juni	+ 26,8	+ 22,0	+ 33,5	+ 21,9	+ 33,6	+ 11,0	+ 41,9	+ 41,7
Juli	+ 10,5	+ 5,4	+ 12,1	+ 11,4	+ 14,0	+ 12,5	+ 22,0	+ 7,9
August	- 2,5	- 2,9	+ 2,3	- 6,0	- 0,6	- 0,8	+ 2,9	+ 1,9
September	+ 14,7	+ 17,7	+ 14,4	+ 14,7	+ 12,7	+ 12,1	+ 20,5	+ 5,9
Oktober	+ 7,0	+ 5,8	+ 3,7	+ 4,7	+ 9,1	+ 2,1	+ 12,6	+ 9,4

Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem jeweiligen Vorjahreszeitraum in %

1970 Jan.-Okt.	+ 24,1	+ 14,7	- 4,6	+ 35,6	+ 27,3	+ 42,3	+ 18,3	+ 28,5
1970 Januar	+ 30,1	+ 21,7	- 6,4	+ 38,4	+ 33,9	+ 54,3	+ 30,9	+ 25,9
Februar	+ 24,2	+ 18,0	+ 8,1	+ 40,6	+ 21,3	+ 44,6	+ 10,4	+ 17,7
März	+ 14,3	+ 5,5	+ 0,3	+ 33,9	+ 11,1	+ 27,3	+ 7,8	+ 3,9
April	+ 24,0	+ 17,4	- 14,3	+ 36,4	+ 24,7	+ 39,1	+ 17,5	+ 22,0
Mai	+ 16,4	+ 5,9	- 14,9	+ 31,6	+ 19,5	+ 38,6	+ 11,6	+ 15,9
Juni	+ 27,6	+ 14,5	- 5,8	+ 40,6	+ 34,4	+ 48,3	+ 18,9	+ 43,2
Juli	+ 29,1	+ 13,7	+ 0,0	+ 44,0	+ 36,0	+ 50,1	+ 25,5	+ 40,2
August	+ 26,8	+ 16,5	- 7,4	+ 38,4	+ 31,0	+ 52,1	+ 17,2	+ 35,7
September	+ 23,1	+ 17,8	- 3,4	+ 28,8	+ 25,5	+ 42,6	+ 14,9	+ 29,3
Oktober	+ 22,9	+ 16,0	+ 0,7	+ 28,9	+ 26,1	+ 29,7	+ 20,5	+ 30,9

*) Ab März 1970 vorläufiges Ergebnis. Korrekturen gegenüber den Heften Januar bis April 1970 ergeben sich aufgrund der verspäteten Lieferung der Totalerhebungsergebnisse 1969 für das Saarland. Die Ergebnisse der Totalerhebung sind Grundlage für die Hochrechnung der Ergebnisse der monatlichen Bauberichtserstattung.

3. Geleistete Arbeitsstunden nach der Art der Bauten *)

Zeitraum	Arbeits-tage	Geleistete Arbeitsstunden							
		insgesamt	Wohnungsbau	Landwirt-schaftli-cher Bau	Gewerblicher und indu-strieller Bau	Öffentlicher und Verkehrsbau			
						zusammen	Hochbau	Tiefbau	
Anzahl	1 000								
1969 Jan.-Okt.	.	2 090 145	812 824	59 107	417 467	820 735	198 776	285 398	336 561
1970 Jan.-Okt.	.	2 050 996	757 970	29 218	441 045	828 763	202 030	282 877	343 856
1969 Januar	21,8	147 580	59 594	2 153	32 465	53 368	14 906	15 837	22 625
Februar	20,0	105 947	39 732	1 452	26 019	38 744	10 555	11 114	17 095
März	21,0	165 692	65 848	2 511	35 945	61 788	16 577	18 728	26 483
April	20,0	224 398	90 534	4 345	42 894	86 625	21 221	29 546	35 858
Mai	19,0	234 449	93 491	4 708	44 090	92 160	21 446	32 863	37 851
Juni	19,2	233 696	92 553	4 742	44 258	92 143	21 443	33 224	37 476
Juli	23,0	248 622	94 633	5 150	47 926	100 913	23 584	36 639	40 690
August	20,8	227 140	85 579	4 566	44 766	92 229	21 446	33 576	37 207
September	22,0	247 489	94 211	4 709	48 577	99 992	23 510	36 441	40 041
Oktober	23,0	255 130	96 659	4 771	50 927	102 773	24 108	37 430	41 235
November	19,0	216 986	82 485	3 848	44 414	86 239	20 565	30 728	34 946
Dezember	20,0	133 275	46 953	2 014	31 578	52 730	12 474	17 485	22 771
1970 Januar	20,6	105 114	37 297	1 075	28 565	38 177	10 160	11 109	16 908
Februar	20,0	108 796	39 089	1 117	30 010	38 580	10 771	10 650	17 159
März	20,0	155 756	57 595	2 105	37 633	58 423	15 165	17 529	25 729
April	22,0	228 016	85 604	3 228	48 807	90 377	22 021	30 497	37 859
Mai	17,2	224 039	84 348	3 489	45 815	90 387	21 588	31 446	37 353
Juni	21,0	248 267	92 315	3 719	49 723	102 510	24 181	36 369	41 960
Juli	23,0	251 465	91 057	3 804	51 193	105 411	24 949	37 191	43 271
August	21,0	228 911	81 562	3 530	47 166	96 653	22 883	34 539	39 231
September	22,0	249 993	91 120	3 582	50 889	104 402	24 963	37 204	42 235
Oktober	22,0	250 639	91 983	3 569	51 244	103 843	25 349	36 343	42 151
<u>Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem jeweiligen Vormonat in %</u>									
1969 Januar	+ 9,0	- 6,8	- 2,9	- 21,8	+ 0,6	- 13,7	- 5,9	- 23,8	- 10,3
Februar	- 8,3	- 28,2	- 33,3	- 32,6	- 19,9	- 27,4	- 19,9	- 29,8	- 24,4
März	+ 5,0	+ 56,4	+ 65,7	+ 72,9	+ 36,6	+ 59,5	+ 57,4	+ 68,5	+ 54,9
April	+ 4,8	+ 35,4	+ 37,5	+ 73,0	+ 20,7	+ 40,2	+ 28,0	+ 57,8	+ 35,4
Mai	- 5,0	+ 4,5	+ 3,3	+ 8,4	+ 2,8	+ 6,4	+ 1,1	+ 11,2	+ 5,6
Juni	+ 1,1	- 0,3	- 1,0	+ 0,7	+ 0,4	- 0,0	- 0,0	+ 1,1	- 1,0
Juli	+ 19,8	+ 6,4	+ 2,2	+ 8,6	+ 8,3	+ 9,5	+ 10,0	+ 10,3	+ 8,6
August	- 9,6	- 8,6	- 9,6	- 11,3	- 6,6	- 8,6	- 9,1	- 8,4	- 8,6
September	+ 5,8	+ 9,0	+ 10,1	+ 3,1	+ 8,5	+ 8,4	+ 9,6	+ 8,5	+ 7,6
Oktober	+ 4,5	+ 3,1	+ 2,6	+ 1,3	+ 4,8	+ 2,8	+ 2,5	+ 2,7	+ 3,0
November	- 17,4	- 15,0	- 14,7	- 19,3	- 14,7	- 16,1	- 14,7	- 17,9	- 15,3
Dezember	+ 5,3	- 38,6	- 43,1	- 47,7	- 28,9	- 38,9	- 39,3	- 43,1	- 34,8
1970 Januar	+ 3,0	- 21,1	- 20,6	- 46,6	- 9,5	- 27,6	- 18,6	- 36,5	- 25,7
Februar	- 2,9	+ 3,5	+ 4,8	+ 3,9	+ 5,1	+ 1,1	+ 6,0	- 4,1	+ 1,5
März	+ 0,0	+ 43,2	+ 47,3	+ 88,5	+ 25,4	+ 51,4	+ 40,8	+ 64,6	+ 49,9
April	+ 10,0	+ 46,4	+ 48,6	+ 53,3	+ 29,7	+ 54,7	+ 45,2	+ 74,0	+ 47,1
Mai	- 21,8	- 1,7	- 1,5	+ 8,1	- 6,1	+ 0,0	- 2,0	+ 3,1	- 1,3
Juni	+ 22,1	+ 10,8	+ 9,4	+ 6,6	+ 8,5	+ 13,4	+ 12,0	+ 15,7	+ 12,3
Juli	+ 9,5	+ 1,3	- 1,4	+ 2,3	+ 3,0	+ 2,8	+ 3,2	+ 2,3	+ 3,1
August	- 8,7	- 9,0	- 10,4	- 7,2	- 7,9	- 8,3	- 8,3	- 7,1	- 9,3
September	+ 4,8	+ 9,2	+ 11,7	+ 1,5	+ 7,9	+ 8,0	+ 9,1	+ 7,7	+ 7,7
Oktober	+ 0,0	+ 0,3	+ 0,9	- 0,4	+ 0,7	- 0,5	+ 1,5	- 2,3	- 0,2
<u>Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem jeweiligen Vorjahreszeitraum in %</u>									
1970 Jan.-Okt.	.	- 1,9	- 7,5	- 25,3	+ 5,6	+ 1,0	+ 1,6	- 0,9	+ 2,2
1969 Januar	- 0,9	+ 16,3	+ 13,7	+ 9,5	+ 17,0	+ 19,1	+ 19,0	+ 21,9	+ 17,3
Februar	- 4,8	- 30,2	- 37,4	- 37,8	- 16,0	- 29,6	- 30,4	- 31,9	- 27,4
März	-	- 5,2	- 11,2	- 22,3	+ 4,1	- 5,3	- 3,6	- 8,1	- 4,2
April	-	+ 2,1	- 3,9	- 7,6	+ 12,5	+ 4,7	+ 2,6	+ 3,9	+ 6,8
Mai	- 9,5	- 1,7	- 7,9	- 15,4	+ 8,5	+ 1,5	- 1,9	+ 1,3	+ 3,7
Juni	+ 11,6	+ 7,0	- 0,3	- 8,7	+ 19,6	+ 10,5	+ 8,4	+ 10,2	+ 12,0
Juli	-	+ 3,6	- 3,5	- 13,0	+ 14,7	+ 7,3	+ 6,0	+ 6,4	+ 8,8
August	- 4,6	- 1,2	- 6,9	- 19,8	+ 8,6	+ 1,5	- 0,7	+ 0,5	+ 3,7
September	+ 4,8	+ 5,6	+ 0,4	- 15,2	+ 16,5	+ 9,8	+ 6,3	+ 10,2	+ 11,5
Oktober	-	+ 1,0	- 4,8	- 16,6	+ 11,0	+ 3,4	- 1,2	+ 5,1	+ 4,8
November	+ 3,1	- 4,3	- 9,4	- 14,3	+ 6,2	- 3,6	- 8,1	- 2,9	- 1,5
Dezember	+ 25,0	- 15,8	- 23,5	- 26,8	- 2,2	- 14,7	- 21,2	- 15,9	- 9,7
1970 Januar	- 5,5	- 28,8	- 37,4	- 50,1	- 12,0	- 28,5	- 31,8	- 29,9	- 25,3
Februar	+ 0,0	+ 2,7	- 1,6	- 23,1	+ 15,3	- 0,4	+ 2,2	- 4,2	+ 0,4
März	- 4,8	- 6,0	- 12,5	- 16,2	+ 5,9	- 5,4	- 8,5	- 6,4	- 2,8
April	+ 10,0	+ 1,6	- 5,4	- 25,7	+ 13,8	+ 4,3	+ 3,8	+ 3,2	+ 5,6
Mai	- 9,5	- 4,4	- 9,8	- 29,9	+ 3,9	- 1,9	+ 0,7	- 4,3	- 1,3
Juni	+ 9,4	+ 6,2	- 0,3	- 21,6	+ 12,3	+ 11,3	+ 12,8	+ 9,5	+ 12,0
Juli	+ 0,0	+ 1,1	- 3,8	- 26,1	+ 6,8	+ 4,5	+ 5,8	+ 1,5	+ 6,3
August	+ 1,0	+ 0,8	- 4,7	- 22,7	+ 5,4	+ 4,8	+ 6,7	+ 2,9	+ 5,4
September	+ 0,0	+ 1,0	- 3,3	- 23,9	+ 4,8	+ 4,4	+ 6,2	+ 2,1	+ 5,5
Oktober	- 4,3	- 1,8	- 4,8	- 25,2	+ 0,6	+ 1,0	+ 5,1	- 2,9	+ 2,2

*) Ab März 1970 vorläufiges Ergebnis. Korrekturen gegenüber den Heften Januar bis April 1970 ergeben sich aufgrund der verspäteten Lieferung der Totalerhebungsergebnisse 1969 für das Saarland. Die Ergebnisse der Totalerhebung sind Grundlage für die Hochrechnung der Ergebnisse der monatlichen Bauberichterstattung.

4. Beschäftigte, Lohn- und Gehaltsumme *)

Zeitraum	Beschäftigte 1)						Lohn-	Gehalt-	
	insgesamt	Tätige Inhaber (auch selbst- ständige Handwerker)	Kaufmännische u. technische Angestellte einschl. Lehrlinge	Übrige Beschäftigte					summe
				zusammen	Facharbeiter einschl. Poliere und Meister	Helfer und Hilfs- arbeiter				Gewerbliche Lehrlinge
Anzahl									
<u>Schleswig-Holstein</u>									
1969 Jan.-Okt.	62 391	2 664	4 581	55 146	34 522	18 128	2 496	535 289	55 183
1970 Jan.-Okt.	62 739	2 640	4 820	55 279	36 779	16 719	1 781	649 839	67 406
1969 September	63 236	2 674	4 739	55 823	34 841	18 458	2 524	67 798	5 805
1969 Oktober	62 498	2 658	4 739	55 087	34 463	18 123	2 501	70 317	5 890
1970 September	63 736	2 631	4 814	56 291	37 428	17 026	1 837	84 108	7 028
1970 Oktober	62 543	2 624	4 840	55 079	36 680	17 150	1 249	84 540	6 921
<u>Hamburg</u>									
1969 Jan.-Okt.	44 339	1 296	5 139	37 904	27 662	9 562	680	486 101	78 362
1970 Jan.-Okt.	46 024	1 273	5 479	39 272	29 487	9 218	567	609 815	95 290
1969 September	46 047	1 293	5 230	39 524	28 968	9 910	646	59 733	8 490
1969 Oktober	45 778	1 279	5 305	39 194	28 096	10 480	618	63 009	8 355
1970 September	47 859	1 263	5 605	40 991	30 616	9 826	549	76 292	10 323
1970 Oktober	47 828	1 269	5 658	40 901	30 638	9 755	508	79 538	10 075
<u>Niedersachsen</u>									
1969 Jan.-Okt.	179 028	8 441	13 691	156 896	97 964	52 999	5 933	1 462 217	169 287
1970 Jan.-Okt.	180 452	8 381	14 295	157 776	104 723	47 819	5 234	1 784 769	200 487
1969 September	183 069	8 402	13 887	160 780	99 850	55 195	5 735	184 187	17 665
1969 Oktober	180 825	8 414	13 978	158 433	97 740	55 157	5 536	193 130	17 880
1970 September	186 110	8 363	14 587	163 160	107 431	50 458	5 271	234 648	21 223
1970 Oktober	183 920	8 331	14 660	160 929	106 317	49 379	5 233	230 850	21 511
<u>Bremen</u>									
1969 Jan.-Okt.	21 503	566	2 074	18 863	12 542	5 874	447	198 427	29 214
1970 Jan.-Okt.	21 549	544	2 155	18 850	13 385	5 111	354	245 221	34 688
1969 September	21 881	552	2 134	19 195	12 845	5 911	439	24 016	3 018
1969 Oktober	22 005	555	2 139	19 311	13 044	5 845	422	25 809	3 059
1970 September	22 246	529	2 202	19 515	13 829	5 334	352	31 364	3 653
1970 Oktober	22 499	560	2 264	19 675	14 051	5 244	380	32 841	3 724
<u>Nordrhein-Westfalen</u>									
1969 Jan.-Okt.	391 829	19 639	38 373	333 817	215 846	111 845	6 126	3 664 493	538 307
1970 Jan.-Okt.	388 706	19 418	39 573	329 715	210 970	112 769	5 976	4 163 832	624 620
1969 September	395 848	19 709	39 098	337 041	218 760	111 842	6 439	4 17 836	56 273
1969 Oktober	391 703	19 640	38 816	333 247	215 190	111 791	6 266	4 37 053	54 969
1970 September	395 080	19 312	40 019	335 749	212 664	116 802	6 283	495 518	64 484
1970 Oktober	392 078	19 220	40 363	332 495	212 345	114 134	6 016	511 285	64 803
<u>Hessen</u>									
1969 Jan.-Okt.	138 180	6 572	12 823	118 785	76 553	39 232	3 000	1 094 577	169 146
1970 Jan.-Okt.	139 658	6 346	13 414	119 898	77 858	39 581	2 459	1 353 790	201 717
1969 September	142 141	6 521	13 038	122 582	78 128	41 156	3 298	130 503	17 786
1969 Oktober	140 177	6 430	13 048	120 699	77 105	40 429	3 165	136 854	17 849
1970 September	144 310	6 322	13 798	124 190	80 067	41 851	2 272	170 972	21 724
1970 Oktober	143 013	6 260	13 935	122 818	79 567	41 030	2 221	172 157	21 579
<u>Rheinland-Pfalz</u>									
1969 Jan.-Okt.	91 184	5 176	6 882	79 126	49 861	27 198	2 067	761 405	81 256
1970 Jan.-Okt.	88 470	5 081	7 086	76 303	47 602	26 606	2 095	862 332	93 936
1969 September	92 484	5 083	7 054	80 347	50 969	27 226	2 152	89 214	8 453
1969 Oktober	90 392	5 109	6 953	78 330	48 851	27 425	2 054	92 331	8 343
1970 September	91 644	5 050	7 304	79 290	49 119	27 946	2 225	110 239	9 989
1970 Oktober	91 281	4 989	7 360	78 932	49 054	27 584	2 294	110 366	9 981
<u>Baden-Württemberg</u>									
1969 Jan.-Okt.	224 847	13 689	17 826	193 332	119 897	70 473	2 962	1 918 020	221 922
1970 Jan.-Okt.	233 185	13 453	18 897	200 835	123 957	74 082	2 796	2 366 083	266 139
1969 September	232 059	13 440	18 301	200 318	122 752	74 431	3 135	226 336	22 885
1969 Oktober	232 343	13 538	18 452	200 353	123 346	74 009	2 998	241 757	23 647
1970 September	246 151	13 503	19 355	213 293	129 467	80 984	2 842	295 441	28 024
1970 Oktober	240 528	13 081	19 393	208 054	126 079	79 087	2 888	287 332	28 218
<u>Bayern</u>									
1969 Jan.-Okt.	281 827	11 635	23 106	247 086	152 461	86 601	8 024	2 287 467	296 198
1970 Jan.-Okt.	290 503	11 612	24 490	254 401	164 316	84 217	5 868	2 814 863	361 050
1969 September	300 266	11 614	23 836	264 816	162 610	95 265	6 941	285 200	31 057
1969 Oktober	296 847	11 632	23 898	261 317	160 376	94 524	6 477	298 195	31 075
1970 September	311 172	11 558	25 219	274 395	175 137	93 531	5 727	369 430	37 734
1970 Oktober	308 966	11 434	25 409	272 123	174 018	92 758	5 347	365 642	38 171
<u>Saarland</u>									
1969 Jan.-Okt.	22 995	849	2 166	19 980	11 911	7 571	498	196 555	28 479
1970 Jan.-Okt.	22 383	837	2 194	19 352	11 985	6 940	427	233 712	32 332
1969 September	23 868	841	2 260	20 767	12 256	7 972	539	23 117	3 051
1969 Oktober	22 949	812	2 243	19 894	11 850	7 562	482	23 671	3 004
1970 September	23 534	817	2 271	20 416	12 538	7 442	436	29 649	3 445
1970 Oktober	22 913	822	2 247	19 844	12 272	7 166	406	28 542	3 462
<u>Berlin (West)</u>									
1969 Jan.-Okt.	49 358	1 209	5 153	42 996	28 890	13 189	917	486 258	72 750
1970 Jan.-Okt.	48 649	1 240	5 035	42 374	28 801	12 759	814	571 917	79 066
1969 September	50 297	1 200	5 160	43 937	29 612	13 448	877	61 030	7 464
1969 Oktober	49 529	1 209	5 193	43 127	29 087	13 182	858	61 482	7 216
1970 September	49 822	1 245	4 954	43 623	29 610	13 220	793	70 482	8 020
1970 Oktober	49 410	1 164	5 001	43 245	29 594	12 915	736	74 929	8 139

*) Ab März 1970 vorläufiges Ergebnis.

1) Stand am Monatsende; bei größeren Zeiträumen Durchschnitt aus den jeweiligen Monatszahlen.

5. Umsatz nach der Art der Bauten*)

1 000 DM

Zeitraum	Insgesamt	Wohnungsbau	Landwirtschaftlicher Bau	Gewerblicher und industrieller Bau	Öffentlicher und Verkehrsbau			
					zusammen	Hochbau	Tiefbau	
							Straßenbau	Sonstiger Tiefbau
<u>Schleswig-Holstein</u>								
1969 Jan.-Okt.	1 212 678	498 025	50 710	180 686	483 257	81 042	210 882	191 333
1970 Jan.-Okt.	1 461 702	549 893	51 646	238 988	621 175	106 542	265 860	248 773
1969 September	165 175	60 530	7 349	28 483	68 813	9 217	31 844	27 752
1969 Oktober	224 853	86 624	8 270	31 333	98 626	16 276	53 222	29 128
1970 September	233 858	81 862	8 700	28 477	114 819	25 672	48 890	40 257
1970 Oktober	238 244	79 388	10 455	41 278	107 123	12 223	51 618	43 282
<u>Hamburg</u>								
1969 Jan.-Okt.	1 062 266	287 135	-	287 950	487 181	120 135	96 051	270 995
1970 Jan.-Okt.	1 422 405	345 229	-	374 809	702 367	178 862	123 365	400 140
1969 September	136 746	29 515	-	47 406	59 825	12 502	17 735	29 588
1969 Oktober	168 435	35 774	-	35 702	96 959	19 339	18 341	59 279
1970 September	216 677	49 375	-	43 722	123 580	43 975	19 009	60 596
1970 Oktober	177 390	38 454	-	47 915	91 021	19 525	21 014	50 482
<u>Niedersachsen</u>								
1969 Jan.-Okt.	3 374 725	1 295 115	119 877	652 363	1 307 370	274 911	517 162	515 297
1970 Jan.-Okt.	4 214 190	1 544 958	136 236	857 886	1 675 110	352 782	636 445	685 883
1969 September	505 285	184 613	16 054	91 778	212 840	39 695	87 704	85 441
1969 Oktober	524 025	186 146	20 572	70 625	216 682	40 517	96 081	80 084
1970 September	623 916	219 364	23 988	125 124	255 440	43 813	108 493	103 134
1970 Oktober	692 332	225 047	16 284	166 257	284 744	53 479	116 395	114 870
<u>Bremen</u>								
1969 Jan.-Okt.	406 273	120 027	1 141	123 852	161 253	31 443	51 679	78 131
1970 Jan.-Okt.	537 648	135 488	1 700	165 662	234 798	60 823	53 355	120 620
1969 September	57 015	15 876	53	15 059	26 027	4 172	10 938	10 917
1969 Oktober	65 200	19 721	175	15 434	29 870	8 228	7 202	14 440
1970 September	80 138	21 097	106	21 154	37 781	7 706	5 023	25 052
1970 Oktober	71 576	17 317	145	19 636	34 478	8 631	6 556	19 291
<u>Nordrhein-Westfalen</u>								
1969 Jan.-Okt.	9 132 147	3 076 487	69 463	2 316 660	3 669 537	730 004	1 514 148	1 425 385
1970 Jan.-Okt.	11 051 400	3 450 315	65 986	3 006 636	4 528 463	1 132 185	1 226 029	1 670 249
1969 September	1 175 908	374 147	10 647	311 032	480 082	92 166	210 034	177 882
1969 Oktober	1 288 615	415 915	9 480	342 740	520 480	104 523	232 266	183 691
1970 September	1 371 602	434 716	8 617	364 215	564 054	113 750	235 858	214 446
1970 Oktober	1 472 515	446 517	7 066	374 091	644 841	134 755	287 386	222 700
<u>Hessen</u>								
1969 Jan.-Okt.	2 918 658	935 997	40 155	669 330	1 273 176	267 095	546 319	459 762
1970 Jan.-Okt.	3 793 264	1 106 676	28 785	1 000 321	1 657 482	460 002	608 555	588 925
1969 September	382 510	122 461	5 819	77 267	176 963	32 254	86 638	58 071
1969 Oktober	386 729	126 553	5 163	79 883	175 130	33 863	75 738	65 529
1970 September	553 148	144 048	3 244	177 174	228 682	58 280	100 303	70 099
1970 Oktober	529 709	146 195	4 924	137 949	240 641	61 431	93 338	85 872
<u>Rheinland-Pfalz</u>								
1969 Jan.-Okt.	1 992 473	653 894	37 057	333 720	967 802	179 508	424 414	363 880
1970 Jan.-Okt.	2 072 528	571 663	27 950	423 438	1 049 477	204 043	458 154	387 280
1969 September	270 704	80 588	4 563	46 163	139 390	19 374	69 451	50 565
1969 Oktober	289 800	87 233	4 894	43 983	153 690	26 545	68 980	58 165
1970 September	291 124	75 668	3 826	64 286	147 344	21 454	67 890	58 000
1970 Oktober	321 500	79 977	4 413	57 702	179 408	23 318	91 924	64 166
<u>Baden-Württemberg</u>								
1969 Jan.-Okt.	4 554 922	1 843 032	81 584	906 026	1 724 280	403 093	708 286	612 901
1970 Jan.-Okt.	6 220 329	2 421 177	77 151	1 342 285	2 379 716	578 467	956 150	845 099
1969 September	625 889	238 477	13 019	135 039	239 354	48 819	114 090	76 445
1969 Oktober	695 452	274 828	10 267	133 009	277 348	56 533	131 469	89 346
1970 September	840 055	339 539	9 424	158 478	332 614	76 364	149 747	106 503
1970 Oktober	946 580	354 872	14 061	191 439	386 208	85 311	165 823	135 074
<u>Bayern</u>								
1969 Jan.-Okt.	5 510 044	1 943 095	123 731	1 074 094	2 369 124	473 140	936 044	959 940
1970 Jan.-Okt.	6 659 660	2 077 637	111 236	1 490 770	2 980 017	624 580	1 038 727	1 316 710
1969 September	810 184	274 323	18 557	148 323	368 981	71 977	161 246	135 758
1969 Oktober	797 385	262 133	17 301	158 068	359 883	70 918	160 056	128 909
1970 September	872 927	279 145	15 868	173 236	404 678	88 287	147 325	169 066
1970 Oktober	959 141	303 225	19 472	183 629	452 815	84 348	177 184	191 283
<u>Saarland</u>								
1969 Jan.-Okt.	454 874	111 588	2 518	116 180	224 588	49 080	85 595	89 913
1970 Jan.-Okt.	638 442	148 197	1 512	161 574	327 159	52 316	131 213	143 630
1969 September	64 694	13 955	667	15 082	34 990	9 179	13 247	12 564
1969 Oktober	61 276	14 832	249	15 758	30 437	6 228	11 037	13 172
1970 September	100 795	20 297	362	24 778	55 358	8 308	24 667	22 383
1970 Oktober	92 736	21 669	92	17 806	53 169	9 840	20 981	22 348
<u>Berlin (West)</u>								
1969 Jan.-Okt.	1 054 878	492 007	-	212 574	350 297	96 324	111 919	142 054
1970 Jan.-Okt.	1 228 458	558 066	-	256 888	413 504	99 582	154 790	159 132
1969 September	136 464	64 038	-	23 370	49 056	11 749	12 584	24 723
1969 Oktober	137 239	56 060	-	25 660	55 519	11 356	20 753	23 410
1970 September	145 536	52 555	-	28 406	64 575	13 021	29 423	22 131
1970 Oktober	199 494	104 184	-	28 356	66 954	18 510	22 572	25 872

*) Ab März 1970 vorläufiges Ergebnis.

6. Geleistete Arbeitsstunden nach der Art der Bauten *)

Zeitraum	Arbeits- tage	Geleistete Arbeitsstunden							
		insgesamt	Wohnungsbau	Landwirt- schaftlicher Bau	Gewerblicher und indu- strieller Bau	Öffentlicher und Verkehrsbau			
						zusammen	Hochbau	Tiefbau	
Anzahl						Straßenbau	Sonstiger Tiefbau		
Schleswig-Holstein									
1969 Jan.-Okt.	.	83 620	35 411	3 282	10 388	34 539	6 369	13 493	14 677
1970 Jan.-Okt.	.	81 530	33 345	2 386	9 514	36 285	6 681	14 015	15 589
1969 September	22	10 391	4 325	469	1 193	4 404	759	1 842	1 803
Oktober	23	10 456	4 358	428	1 175	4 495	834	1 833	1 828
1970 September	22	10 281	4 227	297	1 036	4 721	860	1 800	2 061
Oktober	22	10 225	4 261	312	1 096	4 556	858	1 751	1 947
Hamburg									
1969 Jan.-Okt.	.	60 162	17 656	-	15 434	27 092	6 316	4 644	16 132
1970 Jan.-Okt.	.	62 236	15 824	-	16 228	30 184	7 598	4 819	17 767
1969 September	22	7 207	2 090	-	1 758	3 359	854	619	1 886
Oktober	23	7 756	2 276	-	1 910	3 570	950	589	2 031
1970 September	22	7 582	1 914	-	1 913	3 755	903	604	2 248
Oktober	22	7 714	2 069	-	1 990	3 655	843	663	2 149
Niederrachsen									
1969 Jan.-Okt.	.	242 335	100 757	8 828	39 331	93 419	20 532	34 203	38 684
1970 Jan.-Okt.	.	236 968	92 483	7 878	41 711	94 896	20 719	33 463	40 714
1969 September	22	30 072	12 286	1 115	4 773	11 898	2 567	4 353	4 978
Oktober	23	30 611	12 394	1 252	4 894	12 071	2 537	4 540	4 994
1970 September	22	30 037	11 573	1 055	5 064	12 345	2 661	4 520	5 164
Oktober	22	29 565	11 763	905	4 916	11 981	2 578	4 437	4 966
Bremen									
1969 Jan.-Okt.	.	29 871	9 654	61	8 102	12 054	2 874	3 038	6 142
1970 Jan.-Okt.	.	29 219	8 984	61	8 852	11 322	2 406	2 678	6 238
1969 September	22	3 596	1 163	4	959	1 470	335	392	743
Oktober	23	3 748	1 222	6	1 008	1 512	363	412	737
1970 September	22	3 596	1 081	7	1 001	1 507	306	359	842
Oktober	22	3 742	1 109	11	1 049	1 573	325	417	831
Nordrhein-Westfalen									
1969 Jan.-Okt.	.	559 901	216 185	4 005	130 942	208 769	46 870	75 730	86 169
1970 Jan.-Okt.	.	532 404	186 652	3 012	134 341	208 399	47 924	75 181	85 294
1969 September	22	62 969	24 060	482	14 695	23 732	5 098	9 012	9 622
Oktober	23	64 646	24 302	463	15 314	24 567	5 356	9 292	9 919
1970 September	22	60 875	21 452	394	14 793	24 236	5 481	9 088	9 667
Oktober	22	62 143	21 892	312	15 332	24 607	5 764	8 824	10 019
Hessen									
1969 Jan.-Okt.	.	184 712	65 573	3 186	39 392	76 561	20 003	26 291	30 267
1970 Jan.-Okt.	.	181 812	62 525	1 939	40 692	76 656	20 719	25 292	30 645
1969 September	22	21 720	7 606	356	4 596	9 162	2 282	3 369	3 511
Oktober	23	22 454	7 900	380	4 756	9 418	2 249	3 527	3 642
1970 September	22	22 064	7 549	237	4 736	9 542	2 401	3 301	3 840
Oktober	22	22 495	7 734	338	4 805	9 618	2 431	3 222	3 965
Rheinland-Pfalz									
1969 Jan.-Okt.	.	130 174	49 489	2 458	19 872	58 355	14 010	21 774	22 571
1970 Jan.-Okt.	.	123 532	43 865	1 660	22 601	55 406	12 301	21 206	21 899
1969 September	22	15 121	5 479	283	2 159	7 200	1 758	2 779	2 663
Oktober	23	15 360	5 622	261	2 407	7 070	1 654	2 776	2 640
1970 September	22	15 313	5 133	189	2 792	7 199	1 615	2 801	2 783
Oktober	22	15 366	5 380	206	2 836	6 944	1 533	2 685	2 726
Baden-Württemberg									
1969 Jan.-Okt.	.	326 427	133 383	6 235	64 917	121 892	32 349	44 386	45 157
1970 Jan.-Okt.	.	336 650	134 807	4 004	70 160	127 679	33 161	46 684	47 834
1969 September	22	38 153	14 995	697	7 721	14 740	3 761	5 669	5 310
Oktober	23	40 205	15 945	648	8 072	15 540	4 024	5 869	5 647
1970 September	22	40 728	16 200	431	8 050	16 047	4 133	6 181	5 733
Oktober	22	40 068	15 698	436	7 848	16 086	4 387	5 924	5 775
Bayern									
1969 Jan.-Okt.	.	380 705	148 032	10 921	70 112	151 640	39 837	50 011	61 792
1970 Jan.-Okt.	.	377 890	140 989	8 221	75 692	152 988	42 242	47 271	63 475
1969 September	22	47 176	17 791	1 285	8 527	19 563	4 973	6 903	7 687
Oktober	23	48 751	18 219	1 321	9 149	20 062	4 992	7 083	7 987
1970 September	22	48 676	18 135	968	8 783	20 790	5 640	6 923	8 227
Oktober	22	48 267	18 461	1 041	8 590	20 475	5 617	6 756	8 102
Saarland									
1969 Jan.-Okt.	.	32 471	9 554	131	7 331	15 455	3 395	5 907	6 153
1970 Jan.-Okt.	.	30 814	8 594	57	8 158	14 005	2 783	5 529	5 693
1969 September	22	3 866	1 136	18	847	1 865	364	720	781
Oktober	23	3 905	1 143	12	867	1 883	428	689	766
1970 September	22	3 888	1 091	4	1 015	1 778	363	763	652
Oktober	22	3 727	1 040	8	987	1 692	361	712	619
Berlin (West)									
1969 Jan.-Okt.	.	59 765	27 160	-	11 646	20 959	6 221	5 921	8 817
1970 Jan.-Okt.	.	57 941	23 902	-	13 096	20 943	5 496	6 739	8 708
1969 September	22	7 218	3 280	-	1 339	2 599	759	783	1 057
Oktober	23	7 238	3 278	-	1 375	2 585	721	820	1 044
1970 September	22	6 953	2 765	-	1 706	2 482	600	864	1 018
Oktober	22	7 327	2 876	-	1 795	2 556	652	952	1 052

*) Ab März 1970 vorläufiges Ergebnis.

II. BAUTÄTIGKEIT

Allgemeine Hinweise

Die Bautätigkeitsstatistik (Hochbau) erfaßt alle genehmigungs-, zustimmungs- oder anzeigepflichtigen Baumaßnahmen, bei denen Wohnraum oder anderer Nutzraum durch Bautätigkeit zu- oder abgeht, baulich verändert oder einem anderen Verwendungszweck zugeführt wird oder durch baupolizeiliche Maßnahmen, Schadensfälle oder Abbruch verloren geht. Nichtwohnbauten werden derzeit nur erfaßt, wenn sie mindestens 350 cbm umbauten Raumes aufweisen oder - falls eine Bestimmung des umbauten Raumes nicht möglich ist - mehr als 25 000 DM veranschlagte reine Baukosten betragen. Für die Erstellung von Wohnraum gilt diese Untergrenze jedoch nicht. Ermittelt wird einerseits die Zahl der genehmigten Gebäude und Wohnungen anhand der Anträge der Bauwilligen, andererseits die Zahl der fertiggestellten Gebäude und Wohnungen aufgrund der Feststellungen der Bauaufsichtsbehörden.

Als Fertigteilebau gilt in der Bautätigkeitsstatistik (Hochbau-statistik) ein Bauwerk, wenn für Außen- oder Innenwände geschoßhohe oder raumbreite Fertigteile (vorgefertigte Bauteile) verwendet werden.

Die Statistik der Auftragsvergaben der öffentlichen Hand für Tiefbauten umfaßt alle Aufträge, deren Wert (einschl. des gestellten Materials) 25 000 DM übersteigt. Unberücksichtigt bleiben Aufträge von Gemeinden mit weniger als 5 000 Einwohnern sowie alle privaten Tiefbauaufträge.

Eine ausführliche Erläuterung zur Methode der Bautätigkeitsstatistik ist für den Hochbau in der Reihe 3 "Bauwirtschaft, Bautätigkeit, Wohnungen", Jahrgang 1962 (S. 3 ff.), für den Tiefbau in WiSta 1962/8 (S. 480 ff.) enthalten.

Entwicklung der Bautätigkeit

Gegenstand der Nachweisung	Einheit	Januar - Oktober		
		1969	1970	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)
		absolut		%
Genehmigte Wohnungen in Wohn- und Nichtwohnbauten insgesamt	Anzahl	470 581	515 556	+ 9,6
Genehmigte Wohn- und Nichtwohnbauten zusammen (Errichtung neuer Gebäude)	1 000 cbm	393 045	419 632	+ 6,8
	Mill. DM	37 935,4	45 496,2	+ 19,9
Wohnbauten	1 000 cbm	204 943	227 313	+ 10,9
	Mill. DM	23 508,3	28 446,0	+ 21,0
Nichtwohnbauten	1 000 cbm	188 101	192 319	+ 2,2
	Mill. DM	14 427,1	17 050,2	+ 18,2
davon: Öffentlicher Bau 1)	1 000 cbm	33 917	37 471	+ 10,5
	Mill. DM	4 932,2	6 081,4	+ 23,3
Wirtschaftsbau 2)	1 000 cbm	154 184	154 848	+ 0,4
	Mill. DM	9 494,9	10 968,8	+ 15,5
Fertiggestellte Wohnungen in Wohn- und Nichtwohnbauten insgesamt	Anzahl	269 657	242 154	- 10,2
Fertiggestellte Wohn- und Nichtwohnbauten zusammen (Errichtung neuer Gebäude)	1 000 cbm	185 214	186 992	+ 1,0
Wohnbauten	1 000 cbm	112 264	103 223	- 8,1
Nichtwohnbauten	1 000 cbm	72 950	83 769	+ 14,8
Tiefbauaufträge der öffentlichen Hand (ohne Material)	Mill. DM	10 485,9	10 375,3	- 1,1
darunter: Straßenbauten	Mill. DM	5 248,2	4 727,7	- 9,9
Straßenbrückenbauten	Mill. DM	1 360,0	1 230,1	- 9,5
Aufträge des Bundes	Mill. DM	4 339,8	3 624,9	- 16,5

1) D.s. Gebietskörperschaften einschl. Sozialversicherung und Organisationen ohne Erwerbscharakter.-

2) D.s. Unternehmen und freie Berufe sowie private Haushalte.

BAUTÄTIGKEIT

Log. Maßstab

Log. Maßstab

Log. Maßstab

3

5

5

5

15

6

5

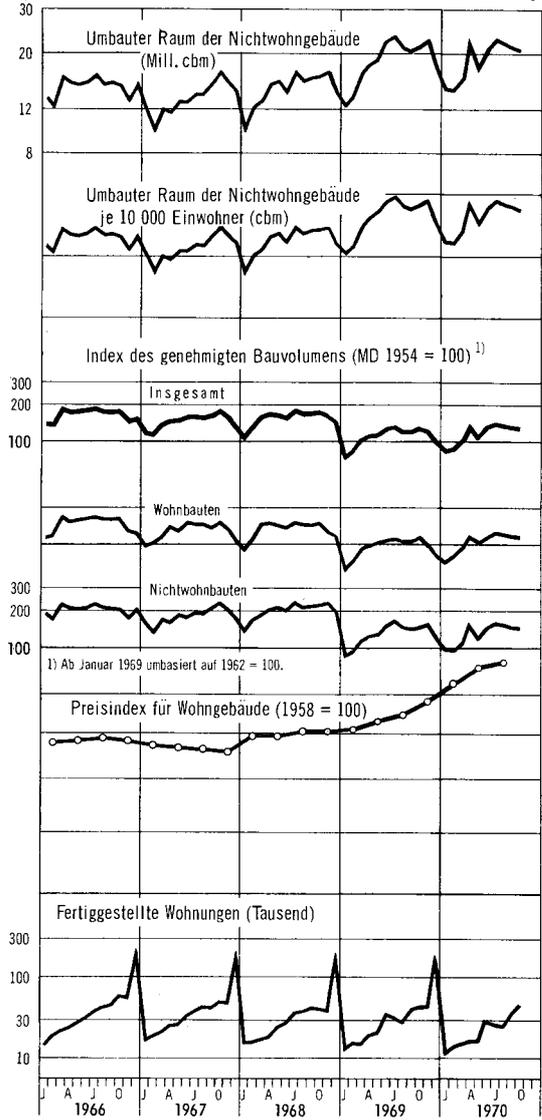
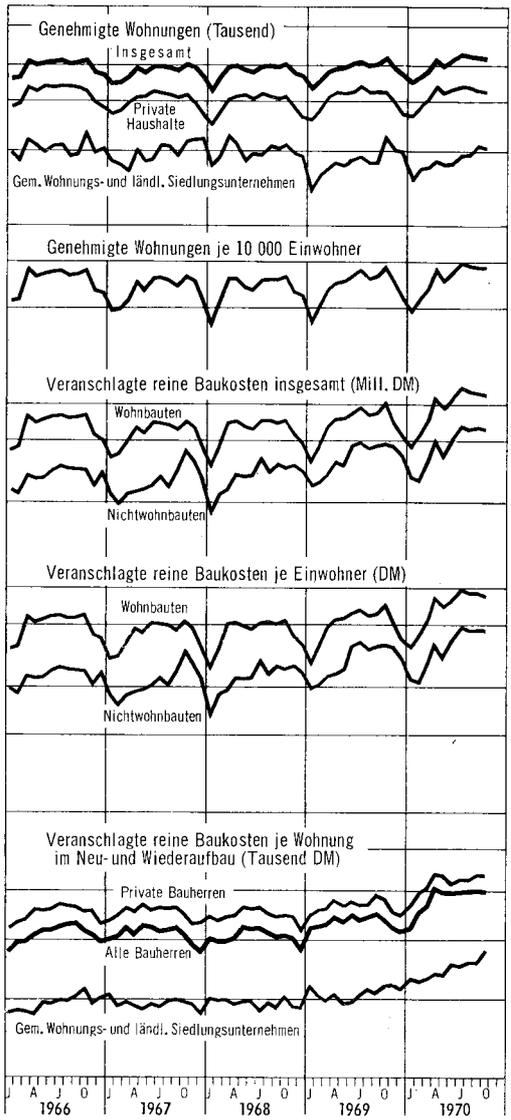
3

3

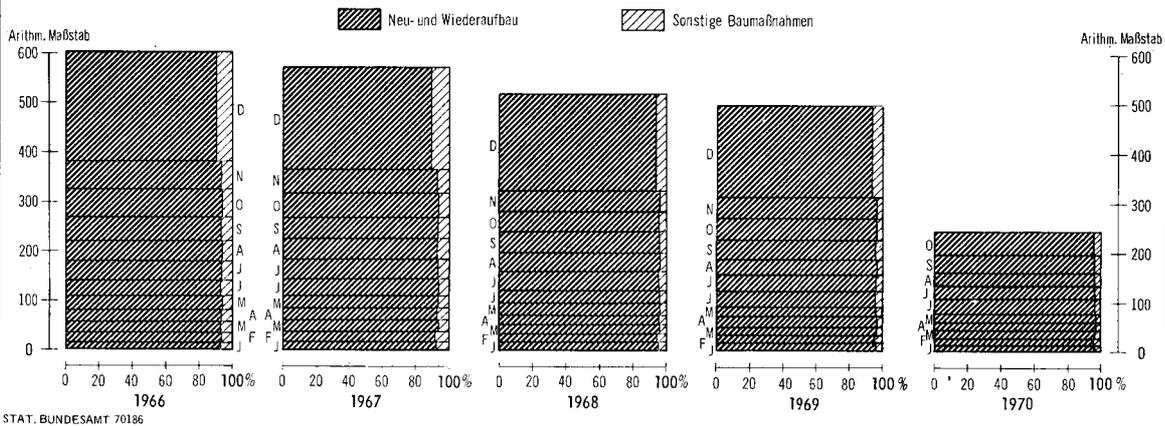
3

19

2



Insgesamt gemeldete fertige Wohnungen nach Baumaßnahmen (1 000 Wohnungen)



STAT. BUNDESAMT 70186

ZUSAMMENFASSENDE ÜBERSICHT

Genehmigte Wohn- und Nichtwohnbauten

Jahr	Wohnbauten										Nichtwohnbauten				
	insgesamt			darunter Errichtung neuer Gebäude 1)							insgesamt		darunter Errichtung neuer Gebäude 1)		
	Wohnungen	Bruttowohnfläche	Veranschlagte reine Baukosten	Umbauter Raum	Wohnungen	Bruttowohnfläche	Veranschlagte reine Baukosten				Nutzfläche	Wohnungen	Veranschlagte reine Baukosten	Umbauter Raum	Veranschlagte reine Baukosten
							insgesamt	je Wohnung	je cqm umb. Raum	je qm Bruttowohnfläche					
Anzahl	1 000 qm	Mill. DM	1 000 cqm	Anzahl	1 000 qm	Mill. DM	1 000 DM	DM	1 000 qm	Anzahl	Mill. DM	1 000 cqm	Mill. DM		
1960	624 856	45 088	17 252,8	253 746	580 213	42 033	16 249,3	28,0	70	387	10 921	10 238,2	157 489	8 429,2	
1961	637 096	47 411	19 850,9	247 872	592 063	44 188	18 696,0	31,6	75	423	11 670	11 834,4	173 534	9 818,8	
1962	636 415	48 265	22 175,6	252 434	590 098	44 932	20 865,9	35,4	83	464	11 686	12 499,6	173 224	10 594,0	
1963	565 073	43 834	21 835,7	229 774	524 921	40 969	20 601,6	39,2	90	503	10 604	12 353,5	153 951	10 673,0	
1964	589 630	46 741	25 397,2	246 181	545 950	43 630	23 981,7	43,9	97	550	11 391	13 340,4	183 454	13 526,4	
1965	610 375	49 112	28 534,2	259 257	569 989	46 289	27 114,3	47,6	105	586	12 397	16 344,4	181 906	14 397,7	
1966	569 680	46 661	28 534,7	245 143	527 505	45 657	26 938,1	51,1	110	617	11 869	16 125,1	176 166	14 169,6	
1967	520 521	42 308	26 062,1	219 319	479 425	39 358	24 467,7	51,6	112	622	12 231	15 420,8	159 214	13 797,7	
1968	524 413	43 928	27 031,4	226 408	499 509	40 785	25 280,6	50,6	112	620	12 427	16 155,9	173 857	14 415,5	
1969	545 350	46 366	29 510,9	242 236	522 094	43 627	27 863,2	53,3	115	633	14 259	19 979,7	227 911	17 500,5	

1) Einschl. Wiederaufbau.

Genehmigte Fertigteilbauten*)

Jahr	Errichtung neuer Gebäude 1)												
	Wohngebäude					Nichtwohngebäude							
	davon mit			Wohnungen	Veranschlagte reine Baukosten	insgesamt		darunter				Veranschlagte reine Baukosten	
	1	2	3 und mehr			Gebäude	umbauter Raum	Gewerbl. Betriebsgebäude	Schulgebäude	umbauter Raum			
Wohnungen			Anzahl	Mill. DM	Anzahl	1 000 cqm	Anzahl	1 000 cqm	Anzahl	1 000 cqm	Anzahl	1 000 cqm	Mill. DM
1965	6 154	1 199												21 204	909,8	1 848	8 463	736	5 112	137	560	685,9
1966	7 654	1 201	24 545	1 140,4	3 147	17 159	1 510	11 595	263	1 079	1 244,1		
1967	7 003	1 151	30 296	1 371,0	3 388	18 841	1 686	12 454	285	1 525	1 458,5		
1968	6 276	1 062	31 256	1 413,5	4 002	25 432	2 104	16 729	324	1 978	1 819,4		
1969	8 626	1 538	897	28 087	1 477,9	5 324	36 694	3 000	28 207	401	1 936	2 419,8	

*) Diese Ergebnisse sind in den Baugenehmigungen enthalten.

1) Einschl. Wiederaufbau.

Fertiggestellte Wohn- und Nichtwohnbauten

Jahr	Wohnbauten					Nichtwohnbauten						
	Gebäude	Umbauter Raum	Wohnungen	Bruttowohnfläche	Von den Wohnungen 1) hatten							
					1 und 2	3	4	5 und mehr				
	Wohnräume einschl. Küche					Gebäude	Umbauter Raum	Wohnungen	Nutzfläche			
Anzahl	1 000 cqm	Anzahl	1 000 qm	Anzahl								
1960	207 087	205 506	564 960	39 485	54 351	127 970	237 799	154 282	88 423	130 979	9 442	29 722
1961	214 320	210 008	555 769	39 998	49 722	119 988	223 251	167 760	84 392	140 388	9 992	31 480
1962	215 276	216 538	563 301	40 936	50 326	112 444	227 902	182 701	81 521	155 349	10 074	32 703
1963	217 730	219 556	560 009	41 713	46 130	102 969	225 476	195 035	79 842	140 855	9 601	30 459
1964	237 745	243 620	613 031	46 641	50 412	104 055	242 550	226 830	90 697	167 128	10 816	35 607
1965 2)	232 556	238 027	580 813	45 122	49 888	93 222	217 088	231 713	55 023	156 376	11 103	32 971
1966	232 580	247 491	593 267	46 850	52 850	93 374	208 151	247 424	52 771	178 463	11 532	35 062
1967	215 764	234 784	560 422	44 823	57 359	85 346	188 658	240 938	47 985	171 921	11 879	34 314
1968	193 669	220 564	508 493	42 454	55 384	75 324	164 865	212 920	45 365	160 065	11 361	33 723
1969	185 845	213 434	497 757	41 167	52 352	74 944	153 881	206 580	44 731	168 629	11 939	34 675

1) Bis 1967 Wohnungen und Wohnräume in Wohn- und Nichtwohngebäuden.- 2) Ab 1965 wurde die Obergrenze für - nicht erfaßte - Bagatellbauten im Nichtwohnbau von 100 cqm bzw. 5 000 DM auf 350 cqm bzw. 25 000 DM heraufgesetzt.

Meßziffern für Auftragsvergaben*) der öffentlichen Hand für Tiefbauten 1962=100

Jahr	insgesamt	Nach der Art der Baumaßnahme					Nach Bauherren (Bauleistriträger)				
		Straßen	Straßenbrücken	Bundeswasserstraßen 1)	Wasserwirtsch. Tiefbauten 2)	Sonstige Tiefbauten	Bund	Länder	Gemeinden 3)	Gemeindeverbände	Sonstige öffentliche Bauherren
1961	79,1	78,0	78,0	100,5	79,3	77,1	80,2	75,8	81,3	73,4	70,5
1962	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
1963	104,9	114,0	116,8	37,7	126,1	77,4	98,9	114,3	115,6	124,1	99,2
1964	109,2	114,4	127,4	68,5	110,1	90,7	99,4	99,0	127,4	124,6	108,7
1965	122,5	129,6	160,1	75,3	115,4	105,7	113,1	110,4	138,1	138,8	123,2
1966	112,2	119,8	161,9	30,2	121,8	85,7	113,0	98,8	113,2	124,9	124,8
1967	121,6	125,6	146,7	125,7	116,9	101,2	112,5	107,9	128,4	150,6	154,9
1968	149,3	151,9	205,3	101,1	124,5	134,1	149,2	125,7	152,6	172,5	182,4
1969	178,0	177,0	313,5	197,4	140,9	158,9	135,7	156,0	178,7	163,3	161,9

*) Aufträge mit einem Auftragswert von 25 000 DM und mehr ohne das vom Bauherren gewährte Material.

1) Einschl. Häfen.- 2) Einschl. Landeskulturbauten.- 3) Gemeinden mit 5 000 und mehr Einwohnern.

A. BAUGENEHMIGUNGEN

1. Genehmigte Wohn- und Nichtwohnbauten

Monat	Wohnbauten										Nichtwohnbauten				
	insgesamt			darunter Errichtung neuer Gebäude 1)							insgesamt			darunter Errichtung neuer Gebäude 1)	
	Wohnungen	Bruttowohnfläche	Veranschlagte reine Baukosten	Umbauter Raum	Wohnungen	Bruttowohnfläche	Veranschlagte reine Baukosten				Nutzfläche	Wohnungen	Veranschlagte reine Baukosten	Umbauter Raum	Veranschlagte reine Baukosten
							insgesamt	je Wohnung	je qm umb. Raum	je qm Bruttowohnfläche					
Anzahl	1 000 qm	Mill. DM	1 000 cbm	Anzahl	1 000 qm	Mill. DM	1 COG DM	DM	1 000 qm	Anzahl	Mill. DM	1 000 cbm	Mill. DM		
1967 Oktober	50 492	4 071	2 523,2	21 378	47 119	3 833	2 396,2	50,9	112	625	3 456	1 184	1 821,9	16 780	1 652,6
November	47 434	3 763	2 313,6	19 454	44 536	3 553	2 185,5	49,1	112	615	3 087	1 280	1 562,9	15 085	1 385,7
Dezember	38 703	3 030	1 818,1	15 589	36 306	2 859	1 728,3	47,6	111	604	2 669	1 034	1 314,1	14 055	1 192,6
1968 Januar	28 831	2 433	1 474,2	12 695	27 352	2 265	1 379,9	50,4	109	609	1 993	542	870,6	9 700	753,4
Februar	37 195	3 072	1 880,6	15 906	35 449	2 857	1 758,0	49,6	111	615	2 432	905	1 111,6	12 053	974,3
März	48 614	4 050	2 464,1	20 928	46 272	3 758	2 295,7	49,6	110	611	2 709	991	1 170,1	12 937	1 056,0
April	48 870	4 081	2 511,5	20 987	46 581	3 796	2 346,2	50,4	112	618	3 030	1 001	1 367,4	14 753	1 210,2
Mai	44 442	3 822	2 388,9	19 739	41 859	3 490	2 196,8	52,5	111	630	3 023	1 041	1 333,4	15 542	1 208,9
Juni	43 075	3 696	2 278,3	18 934	40 915	3 415	2 120,6	51,8	112	621	2 794	868	1 353,1	13 831	1 199,5
Juli	47 153	4 047	2 503,5	20 859	44 596	3 724	2 325,6	52,1	111	624	3 511	1 198	1 656,8	16 908	1 476,5
August	47 982	4 044	2 518,5	20 741	45 704	3 762	2 335,0	51,1	113	621	3 118	1 139	1 376,1	15 417	1 213,8
September	47 750	3 959	2 448,9	20 373	45 576	3 697	2 299,5	50,5	113	622	3 376	1 267	1 518,8	15 890	1 367,3
Oktober	49 089	4 067	2 526,5	20 915	47 063	3 822	2 388,0	50,7	114	625	3 266	1 406	1 455,7	16 079	1 299,2
November	41 431	3 391	2 108,4	17 494	39 633	3 194	1 999,3	50,4	114	626	3 315	1 081	1 526,4	16 695	1 369,5
Dezember	39 798	3 161	1 927,7	16 197	38 341	2 999	1 836,1	47,9	113	612	2 803	966	1 425,6	13 892	1 295,1
1969 Januar	29 395	2 451	1 546,2	12 806	27 940	2 281	1 455,1	52,1	114	638	2 460	768	1 180,6	12 310	1 041,1
Februar	35 634	3 036	1 891,9	15 743	34 002	2 838	1 781,2	52,4	113	628	2 742	925	1 245,5	13 408	1 095,9
März	43 567	3 741	2 343,1	19 333	41 450	3 479	2 192,5	52,9	113	630	3 388	1 117	1 370,5	16 577	1 214,5
April	46 081	4 052	2 546,3	21 019	43 958	3 763	2 384,3	54,2	113	634	3 705	1 558	1 583,7	18 326	1 368,2
Mai	47 690	4 105	2 580,3	21 666	45 641	3 825	2 421,2	53,0	112	633	3 770	1 115	1 489,4	19 074	1 293,5
Juni	49 837	4 333	2 753,7	22 751	47 620	4 039	2 582,5	54,2	114	639	4 506	1 370	1 929,9	22 351	1 712,3
Juli	52 961	4 556	2 892,4	23 595	50 457	4 229	2 704,1	53,6	115	639	4 676	1 423	1 998,8	23 640	1 724,4
August	48 513	4 184	2 659,3	21 780	46 342	3 918	2 503,4	54,0	115	639	4 158	1 141	1 823,6	20 766	1 611,7
September	49 508	4 241	2 756,2	22 240	47 594	3 998	2 611,9	54,9	117	653	4 128	1 208	1 900,6	20 343	1 675,2
Oktober	55 301	4 707	3 011,8	24 478	53 351	4 466	2 872,1	53,8	117	643	4 307	1 469	1 926,2	21 308	1 690,2
November	47 360	3 888	2 497,0	20 442	45 692	3 691	2 381,9	52,1	117	645	4 142	1 178	1 867,0	22 366	1 634,3
Dezember	39 727	3 248	2 057,6	16 723	38 473	3 098	1 968,4	51,2	118	635	3 495	990	1 662,5	17 442	1 467,4
1970 Januar	34 563	2 891	1 887,7	15 026	33 124	2 719	1 790,0	54,0	119	658	2 824	833	1 321,6	14 365	1 197,2
Februar	39 491	3 337	2 215,1	17 397	37 826	3 134	2 093,5	55,3	120	668	2 838	800	1 276,2	14 258	1 134,0
März	44 904	3 901	2 597,3	20 265	42 981	3 653	2 447,4	56,9	121	670	3 215	976	1 619,1	16 177	1 430,2
April	53 576	4 828	3 270,1	25 203	51 285	4 519	3 080,6	60,1	122	682	4 231	1 160	2 015,8	22 966	1 745,1
Mai	47 940	4 253	2 918,2	22 020	45 800	3 974	2 741,2	59,9	124	690	3 447	989	1 658,9	17 083	1 465,7
Juni	53 085	4 673	3 205,9	24 205	50 887	4 371	3 014,6	59,2	125	690	4 113	1 604	2 057,4	20 825	1 813,7
Juli	60 150	5 223	3 653,1	27 138	57 764	4 901	3 451,8	59,8	127	704	4 468	1 284	2 377,8	22 971	2 099,6
August	57 222	4 987	3 475,1	26 006	55 215	4 731	3 306,0	59,9	127	699	4 195	1 479	2 277,6	21 909	2 033,3
September	57 106	4 902	3 473,2	25 506	55 108	4 639	3 300,4	59,9	129	711	4 145	1 302	2 319,8	21 122	2 093,4
Oktober	55 964	4 746	3 386,9	24 548	53 903	4 492	3 220,5	59,7	131	717	3 962	1 128	2 295,8	20 643	2 038,1

1) Einschl. Wiederaufbau.

2. Genehmigte Wohnbauten Oktober 1970 nach Bauherren

Gegenstand der Nachweisung	insgesamt						darunter Errichtung neuer Gebäude 1)					
	Gebäude	Umbauter Raum	Wohnungen	Wohnräume einschl. Küchen 2)	Bruttowohnfläche	Veranschlagte reine Baukosten	Gebäude	Umbauter Raum	Wohnungen	Wohnräume einschl. Küchen 2)	Bruttowohnfläche	Veranschlagte reine Baukosten
Unternehmen ohne Wohnungsunternehmen	1 025	2 324	6 983	22 680	467	321,9	1 025	2 324	6 910	22 414	462	317,8
Gemeinnützige Wohnungs- und ländl. Siedlungsunternehmen	2 046	3 805	10 470	42 350	784	501,3	2 046	3 805	10 464	42 305	783	500,6
Sonstige Wohnungsunternehmen	2 082	2 939	7 535	30 337	599	388,6	2 082	2 939	7 498	30 197	596	387,0
Öffentliche Bauherren 3)	191	428	1 497	3 928	75	67,4	191	428	1 486	3 880	74	65,6
Private Haushalte	14 385	15 052	29 479	139 119	2 820	2 107,6	14 385	15 052	27 545	127 599	2 577	1 949,5
insgesamt	19 729	24 548	55 964	238 414	4 746	3 386,9	19 729	24 548	53 903	226 395	4 492	3 220,5
davon Wohngebäude mit												
1 Wohnung	12 500	9 145	.	.	.	.	12 500	9 145	12 500	73 228	1 498	1 189,4
2 Wohnungen	4 095	4 346	.	.	.	.	4 095	4 346	8 190	37 770	749	558,5
3 und mehr Wohnungen	3 134	11 057	.	.	.	.	3 134	11 057	33 213	115 397	2 246	1 472,6
Gemeinden mit												
50 000 und mehr Einwohnern	3 327	6 587	18 295	66 139	1 324	934,2	3 327	6 587	17 834	64 154	1 281	903,8
unter 50 000 Einwohnern	16 402	17 961	37 669	172 275	3 422	2 452,6	16 402	17 961	36 069	162 241	3 212	2 316,7

1) Einschl. Wiederaufbau.- 2) Zimmer mit 6 und mehr qm einschl. Einzelzimmer außerhalb von Wohnungen sowie Küchen.- 3) D.s. Gebietskörperschaften einschl. Sozialversicherung und Organisationen ohne Erwerbscharakter.

A. BAUGENEHMIGUNGEN

3. Genehmigte Nichtwohnbauten Oktober 1970 nach Gebäudeart und Bauherren

Bauherr	Insgesamt						Darunter Errichtung neuer Gebäude ¹⁾					
	Gebäude	Umbauter Raum	Nutzfläche	Wohnungen	Wohnräume einschl. Küchen ²⁾	Veransch. reine Baukosten	Gebäude	Umbauter Raum	Nutzfläche	Wohnungen	Wohnräume einschl. Küchen ²⁾	Veransch. reine Baukosten
Anstaltsgebäude												
Unternehmen u. freie Berufe	28	84	24	2	9	16,3	28	84	18	2	9	12,2
Gemeinden/Gemeindeverbände	15	98	32	15	49	43,7	15	98	22	16	51	30,8
Andere Gebietskörpersch. ³⁾	11	72	20	1	11	22,3	11	72	18	1	11	13,2
Organis.o. Erwerbscharakter	37	353	81	39	137	69,4	37	353	76	33	123	63,8
Private Haushalte	2	10	2	1	4	1,1	2	10	2	1	4	1,1
Zusammen	93	616	159	58	210	152,8	93	616	135	53	198	121,2
Bürogebäude												
Unternehmen u. freie Berufe	220	1 043	221	103	445	169,1	220	1 043	202	102	426	156,7
Gemeinden/Gemeindeverbände	9	66	15	7	31	13,8	9	66	14	6	26	13,1
Andere Gebietskörpersch. ³⁾	14	556	78	4	18	170,3	14	556	77	3	12	167,5
Organis.o. Erwerbscharakter	7	24	6	6	27	4,5	7	24	5	5	23	3,7
Private Haushalte	1	1	0	-	-	0,2	1	1	0	-	-	0,1
Zusammen	251	1 689	320	120	521	357,8	251	1 689	298	116	487	341,0
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude												
Unternehmen u. freie Berufe	828	1 355	329	49	293	65,1	828	1 355	295	47	278	56,5
Gemeinden/Gemeindeverbände	5	10	3	-	-	0,7	5	10	3	-	-	0,7
Andere Gebietskörpersch. ³⁾	4	17	4	4	23	2,2	4	17	4	4	23	2,0
Organis.o. Erwerbscharakter	3	7	2	-	-	0,4	3	7	2	-	-	0,4
Private Haushalte	18	15	4	3	12	0,9	18	15	3	2	8	0,8
Zusammen	858	1 404	341	56	328	69,2	858	1 404	307	53	309	60,3
Gewerbliche Betriebsgebäude												
Unternehmen u. freie Berufe	1 974	12 304	2 250	673	2 642	960,8	1 974	12 304	1 982	614	2 391	826,5
Gemeinden/Gemeindeverbände	12	90	13	-	-	10,5	12	90	13	-	-	10,0
Andere Gebietskörpersch. ³⁾	8	67	24	-	-	7,2	8	67	23	-	-	6,2
Organis.o. Erwerbscharakter	6	19	3	5	19	2,1	6	19	3	5	19	2,1
Private Haushalte	40	93	22	49	118	12,5	40	93	19	48	119	10,7
Zusammen	2 040	12 574	2 312	727	2 779	993,1	2 040	12 574	2 039	667	2 529	855,4
Schulgebäude												
Unternehmen u. freie Berufe	1	1	0	-	-	0,0	1	1	0	-	-	0,0
Gemeinden/Gemeindeverbände	122	1 092	218	9	46	216,8	122	1 092	188	8	41	187,5
Andere Gebietskörpersch. ³⁾	7	54	13	1	4	12,4	7	54	9	1	4	10,1
Organis.o. Erwerbscharakter	9	41	10	-	-	7,1	9	41	8	-	-	5,7
Private Haushalte	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	139	1 188	242	10	50	236,3	139	1 188	206	9	45	203,3
Sonstige Nichtwohnbauten												
Unternehmen u. freie Berufe	232	904	177	20	66	122,7	232	904	166	20	66	117,6
Gemeinden/Gemeindeverbände	264	1 047	177	41	159	184,4	264	1 047	165	39	149	176,2
Andere Gebietskörpersch. ³⁾	64	386	72	1	1	65,5	64	386	63	-	-	55,8
Organis.o. Erwerbscharakter	214	714	130	71	299	104,0	214	714	124	70	298	99,0
Private Haushalte	137	123	33	24	77	10,0	137	123	30	23	74	8,3
Zusammen	911	3 173	589	157	602	486,5	911	3 173	548	152	587	456,8
Nichtwohnbauten insgesamt												
Unternehmen u. freie Berufe	3 283	15 690	3 001	847	3 455	1 334,0	3 283	15 690	2 664	785	3 170	1 169,4
Gemeinden/Gemeindeverbände	427	2 402	458	72	285	469,9	427	2 402	403	69	267	418,1
Andere Gebietskörpersch. ³⁾	108	1 151	210	11	57	279,9	108	1 151	194	9	50	254,8
Organis.o. Erwerbscharakter	276	1 158	233	121	482	187,4	276	1 158	217	113	463	174,7
Private Haushalte	198	241	61	77	211	24,6	198	241	54	74	205	20,9
Insgesamt	4 292	20 643	3 962	1 128	4 490	2 295,8	4 292	20 643	3 532	1 050	4 155	2 038,1

1) Einschl. Wiederaufbau.- 2) Zimmer mit 6 und mehr qm ohne die Einzelzimmer außerhalb von Wohnungen sowie Küchen.- 3) Einschl. Sozialversicherung.

4. Genehmigte Wohn- und Nichtwohnbauten Oktober 1970 nach Ländern

Land	Wohnbauten							Nichtwohnbauten							
	insgesamt				dar. Errichtung neuer Gebäude ¹⁾			insgesamt			dar. Errichtung neuer Gebäude ¹⁾				
	Wohnungen	darunter von		Wohnräume einschl. Küchen ³⁾	Veranschlagte reine Baukosten	Umbauter Raum	Wohnungen	Bruttowohnfläche	Veranschlagte reine Baukosten	Nutzfläche	Wohnungen	Veranschlagte reine Baukosten	Umbauter Raum	Veranschlagte reine Baukosten	
		Gemeinnützigen Wohnungsunternehm. ²⁾	Sonstige Wohnungsunternehm.												Privaten Haushalten
Schleswig-Holstein	2 750	909	479	1 015	11 061	146,7	1 039	2 646	203	138,6	139	123	72,5	757	68,0
Hamburg	2 023	1 043	189	600	7 510	94,9	657	2 000	141	93,6	135	14	67,6	801	66,4
Niedersachsen	5 570	1 050	968	3 253	24 976	317,1	2 501	5 344	463	303,5	387	87	195,2	1 754	155,5
Bremen	249	31	106	98	1 051	14,2	95	225	19	12,5	79	2	90,4	507	86,0
Nordrhein-Westfalen	14 655	2 677	1 398	7 940	62 507	827,5	6 472	14 241	1 187	798,9	988	288	496,3	5 350	456,3
Hessen	5 122	1 064	551	3 052	22 746	320,3	2 324	4 907	420	299,9	335	91	180,5	1 781	163,8
Rheinland-Pfalz	2 720	274	439	1 640	12 293	189,7	1 365	2 586	236	176,8	201	48	86,2	1 228	78,0
Baden-Württemberg	9 839	1 303	1 230	5 315	43 050	640,7	4 264	9 401	805	600,9	639	246	345,0	2 879	268,9
Bayern	10 926	1 623	1 907	6 063	46 053	716,5	5 066	10 476	883	680,2	876	210	611,6	4 607	551,6
Saarland	413	48	44	242	1 957	28,7	216	393	37	27,0	34	5	19,0	196	18,4
Berlin (West)	1 697	448	224	261	5 210	90,5	551	1 684	100	88,5	150	14	131,6	782	125,0
Bundesgebiet	55 964	10 470	7 535	29 479	238 414	3 386,9	24 548	53 903	4 492	3 220,5	3 962	1 128	2 295,8	20 643	2 038,1

1) Einschl. Wiederaufbau.- 2) Einschl. ländliche Siedlungsunternehmen.- 3) Zimmer mit 6 und mehr qm einschl. Einzelzimmer außerhalb von Wohnungen sowie Küchen.

A. BAUGENEHMIGUNGEN

5. Struktur der genehmigten Wohn- und Nichtwohnbauten Oktober 1970 nach Ländern

a) Wohnbauten

Land	Insgesamt			Errichtung neuer Gebäude ¹⁾													
	Wohnungen		Veranschlagte reine Baukosten je Einw.	Wohngebäude			Wohnungen je Gebäude	Bruttowohnfläche je Wohnung	Veranschlagte reine Baukosten					je qm Bruttowohnfläche	je Wohnung	von	
	insgesamt	auf 10 000 Einwohner		insgesamt	davon mit				je cbm umbauten Raumes der Wohngebäude mit			Gemeinnützigen Wohnungsunternehmen ²⁾	Privaten Haushalten				
			1		2	3 und mehr	1	2	3 und mehr	1 000 DM							
Anzahl		DM	Anzahl			qm	DM					1 000 DM					
Gemeinden insgesamt																	
Schleswig-Holstein	2 750	10,8	57,4	1 020	835	100	85	2,6	76,5	133	131	133	684	52,4	43,9	72,5	
Hamburg	2 023	11,1	52,2	176	45	9	122	11,4	70,5	146	152	142	663	46,8	43,3	53,3	
Niedersachsen	5 570	7,8	44,7	2 627	1 975	380	272	2,0	86,7	120	119	123	655	56,8	43,4	67,2	
Bremen	249	3,3	18,8	108	86	10	12	2,1	84,9	131	136	131	655	55,7	55,5	71,2	
Nordrhein-Westfalen	14 655	8,6	48,3	4 884	2 873	960	1 051	2,9	83,3	128	126	119	673	56,1	46,0	64,4	
Hessen	5 122	9,4	59,1	1 758	1 028	454	276	2,8	85,6	130	126	128	714	61,1	45,8	70,2	
Rheinland-Pfalz	2 720	7,4	51,7	1 230	843	258	129	2,1	91,3	124	124	139	740	68,4	45,5	79,6	
Baden-Württemberg	9 859	11,0	71,9	3 305	2 765	889	651	2,8	85,6	141	137	141	746	63,9	55,7	75,8	
Bayern	10 926	10,3	67,8	4 178	2 762	952	464	2,5	84,2	128	126	144	770	64,9	54,7	75,7	
Saarland	413	3,7	25,5	223	146	63	14	1,8	94,1	125	123	130	730	68,7	58,0	82,9	
Berlin (West)	1 697	8,0	42,4	220	142	20	58	7,7	59,3	165	174	159	886	52,6	45,3	73,5	
Bundesgebiet	55 964	9,1	55,3	19 729	12 500	4 095	3 134	2,7	83,3	130	129	133	717	59,7	47,8	70,8	
darunter Gemeinden mit 50 000 und mehr Einwohnern																	
Schleswig-Holstein	485	7,1	35,7	84	71	5	8	5,7	68,6	143	140	157	714	48,9	44,4	77,2	
Hamburg	2 023	11,1	52,2	176	45	9	122	11,4	70,5	146	152	142	663	46,8	43,3	53,3	
Niedersachsen	1 276	7,4	35,9	274	150	23	101	4,5	70,3	122	119	120	636	44,7	40,3	55,0	
Bremen	249	3,3	18,8	108	86	10	12	2,1	84,9	131	136	131	655	55,7	55,5	71,2	
Nordrhein-Westfalen	6 450	7,0	34,2	1 452	871	221	560	4,3	75,8	129	130	119	643	48,8	43,7	54,0	
Hessen	1 182	7,2	35,1	142	30	24	88	8,0	72,9	136	138	122	621	45,3	41,1	55,4	
Rheinland-Pfalz	801	9,5	59,0	166	66	19	51	4,7	77,1	134	136	160	794	61,2	49,1	77,5	
Baden-Württemberg	1 294	5,9	33,6	266	106	39	121	4,7	75,9	159	156	147	751	57,0	51,6	70,7	
Bayern	2 817	9,8	55,1	434	253	38	143	6,3	67,5	149	154	159	820	55,4	54,7	58,7	
Saarland	21	1,6	13,4	5	-	2	3	4,2	85,7	-	167	120	796	68,2	-	63,5	
Berlin (West)	1 697	8,0	42,4	220	142	20	58	7,7	59,3	165	174	159	886	52,6	45,3	73,5	
Bundesgebiet	18 295	7,6	38,9	3 327	1 620	440	1 267	5,4	71,8	139	139	137	706	50,7	45,3	58,3	

b) Nichtwohnbauten

Land	Insgesamt										Errichtung neuer Gebäude ¹⁾					
	Veranschlagte reine Baukosten je Einw.	Von den veranschlagten reinen Baukosten ³⁾ entfielen auf				Von der Nutzfläche ⁴⁾ entfielen auf					Nichtwohnbaugebäude	Umbauter Raum je Gebäude	Nutzfläche	Veranschlagte reine Baukosten je cbm umb. Raum		
		Gemeinden und Gemeindeverbände	Andere Gebietskörperschaften und Soz. Charak.	Organisationen ohne Erwerbscharakter	Unternehmen und freie Berufe	Anstalten	Bürogebäude	Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	Gewerbliche Betriebsgebäude	Schulgebäude				Anstalten	Bürogebäude	Schulgebäude
	DM	Mill. DM				%					Anzahl	cbm	qm	DM		
Gemeinden insgesamt																
Schleswig-Holstein	28,4	11,2	12,8	3,8	42,5	0,9	8,1	17,7	41,1	7,1	213	3 554	613	171	213	160
Hamburg	37,2	11,6	0,2	0,8	54,3	0,2	9,0	3,0	71,5	1,8	89	9 004	1 481	-	198	219
Niedersachsen	27,5	51,5	15,0	25,8	102,2	8,0	7,6	12,5	57,0	8,1	466	3 765	675	268	174	150
Bremen	119,5	36,1	-	1,7	52,5	3,0	1,3	1,0	15,5	1,1	36	14 078	2 069	139	88	193
Nordrhein-Westfalen	29,0	124,6	3,3	43,0	314,6	3,1	6,0	7,3	62,2	6,7	1 008	5 307	911	150	161	153
Hessen	33,3	38,4	4,3	6,2	130,5	1,8	13,5	4,2	64,0	5,1	398	4 475	755	168	146	187
Rheinland-Pfalz	23,5	12,9	1,5	7,9	63,4	3,2	6,7	10,5	68,9	4,3	303	4 053	612	185	115	189
Baden-Württemberg	38,7	72,4	37,9	24,7	203,8	4,8	3,6	8,4	64,1	5,9	687	4 191	763	192	161	165
Bayern	57,9	102,7	152,2	65,8	288,6	5,2	10,3	11,3	51,2	6,3	954	4 830	815	182	249	192
Saarland	16,8	8,3	0,6	2,2	7,7	2,1	4,7	5,3	42,9	16,3	63	3 103	529	200	146	185
Berlin (West)	61,7	-	52,1	5,5	73,8	2,8	22,2	1,1	57,6	4,7	75	10 427	1 893	240	247	188
Bundesgebiet	37,5	469,9	279,9	187,4	1 334,0	4,0	8,1	8,6	58,4	6,1	4 292	4 810	823	197	202	171
darunter Gemeinden mit 50 000 und mehr Einwohnern																
Schleswig-Holstein	38,0	3,7	12,6	0,2	9,0	2,6	6,1	-	33,9	8,2	34	6 647	1 100	176	212	157
Hamburg	37,2	11,6	0,2	0,8	54,3	0,2	9,0	3,0	71,5	1,8	89	9 004	1 481	-	198	219
Niedersachsen	35,1	5,0	9,8	3,3	42,1	1,1	12,7	1,4	73,5	6,1	68	6 509	966	106	239	134
Bremen	119,5	36,1	-	1,7	52,5	3,0	1,3	1,0	15,5	1,1	36	14 078	2 069	139	88	193
Nordrhein-Westfalen	29,8	84,0	1,5	23,0	161,1	2,9	8,9	1,6	58,1	9,2	350	7 653	1 237	142	167	152
Hessen	36,6	8,2	-	1,5	49,8	0,8	27,1	0,4	58,5	2,6	64	7 275	1 297	190	142	237
Rheinland-Pfalz	23,9	2,6	0,4	-	17,1	-	8,6	2,5	77,7	8,1	44	4 493	802	-	246	191
Baden-Württemberg	30,0	4,8	9,6	6,7	42,0	2,8	8,8	2,8	69,0	4,0	72	5 589	1 282	140	161	167
Bayern	104,9	20,9	136,1	23,9	119,7	5,9	21,2	0,6	49,9	3,0	133	12 447	1 938	212	284	137
Saarland	17,0	0,9	-	0,7	0,7	-	41,9	-	16,1	29,0	8	1 575	388	-	140	198
Berlin (West)	61,7	-	52,1	5,5	73,8	2,8	22,2	1,1	57,6	4,7	75	10 427	1 893	240	247	188
Bundesgebiet	45,8	177,8	222,3	67,1	622,1	2,9	13,6	1,4	57,0	5,4	973	8 398	1 393	183	230	160

1) Einschl. Wiederaufbau.- 2) Einschl. ländliche Siedlungsunternehmen.- 3) Vgl. Tabelle A.4, Spalte 13.- 4) Vgl. Tabelle A.4, Spalte 11.

A. BAUGENEHMIGUNGEN

6. Genehmigte Fertigteilbauten Oktober 1970 *)

Gebäudeart	Errichtung neuer Gebäude						
	Gebäude	Umbauter Raum	Wohnungen	Bruttowohnfläche	Nutzfläche	Veranschlagte reine Baukosten	Wohnräume einschl. Küchen
	Anzahl	1 000 cbm	Anzahl	1 000 qm		Mill. DM	Anzahl
Wohngebäude							
Wohngebäude mit							
1 Wohnung	1 142	785,8	1 142	129,6	10,1	111,1	6 478
2 Wohnungen	219	274,4	438	37,4	2,2	27,7	1 909
3 und mehr Wohnungen	91	606,1	1 916	128,4	5,9	84,6	6 591
Zusammen	1 452	1 666,3	3 496	295,3	18,3	223,4	14 978
davon: Unternehmen (ohne Wohnungsunternehmen)	38	96,9	205	15,8	3,2	14,5	831
Gemeinnützige Wohnungs- und ländl. Siedlungsunternehmen	101	369,1	1 142	81,0	0,2	52,4	4 202
Sonstige Wohnungsunternehmen	46	210,9	442	29,7	1,4	17,0	1 497
Öffentliche Bauherren	13	34,2	112	6,1	0,5	4,9	327
Private Haushalte	1 254	955,2	1 595	162,8	13,1	134,5	8 121
Nichtwohngebäude							
Anstaltsgebäude	17	88,5	-	-	24,3	14,3	-
Bürogebäude	32	432,1	5	0,4	62,2	123,2	21
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	76	152,9	7	0,8	36,4	6,7	48
Gewerbliche Betriebsgebäude	308	3 146,1	42	4,0	518,6	201,7	193
Schulgebäude	52	265,5	2	0,2	48,6	45,0	11
Sonstige Nichtwohngebäude	140	499,9	24	1,4	100,2	78,5	74
Zusammen	625	4 585,0	80	7,0	790,3	469,4	347
davon: Unternehmen und freie Berufe	451	3 519,8	52	5,2	608,3	240,6	253
Öffentliche Bauherren	148	1 045,2	20	1,3	177,4	227,2	70
und zwar: Gemeinden und Gemeindeverbände	81	382,0	8	0,5	69,1	62,6	27
Andere Gebietskörperschaften	35	531,0	-	-	81,3	142,0	-
Organisationen ohne Erwerbscharakter	32	132,2	12	0,8	27,0	22,8	43
Private Haushalte	26	20,0	8	0,5	4,3	1,6	24

*) Diese Ergebnisse sind in den Tabellen A.1. bis 5. enthalten.

B. BAUFERTIGSTELLUNGEN

1. Fertiggestellte Wohnbauten in den Monaten Januar bis Oktober 1970

Gegenstand der Nachweisung	Wohngebäude	Umbauter Raum	Wohnungen	Bruttowohnfläche	Nutzfläche	Veranschlagte reine Baukosten	Von den Wohnungen 1) hatten					Wohnräume einschl. Küchen 2)
							Wohnräume einschl. Küche					
							1 und 2	3	4	5 und mehr	Anzahl	
Rohzugang Januar - Oktober												
1965	116 509	123 383	308 440	.	.	.	28 333	51 671	117 957	116 008	1 330 841	
1966	119 868	131 656	322 510	.	.	.	32 666	52 649	115 419	127 635	1 394 916	
1967	113 192	127 807	311 428	.	.	.	34 065	49 794	106 629	127 153	1 351 430	
1968	99 356	117 379	276 806	22 649	1 805	13 866,7	32 757	42 192	90 803	111 054	1 185 264	
1969	93 030	112 264	263 713	21 642	1 634	13 242,1	30 161	41 880	85 854	105 818	1 129 913	
1970	86 695	103 223	236 735	19 833	1 531	12 540,1	27 563	37 942	74 259	96 971	1 019 694	
darunter Errichtung neuer Gebäude ³⁾ (Januar - Oktober 1970)												
Wohngebäude mit												
1 Wohnung	52 594	37 928	52 594	6 182	539	4 429,5	122	712	4 629	47 131	308 921	
2 Wohnungen	19 491	19 915	38 982	3 420	280	2 267,8	1 414	5 341	12 414	19 813	176 877	
3 und mehr Wohnungen	14 610	45 380	136 236	9 154	596	5 201,7	25 008	32 195	54 993	24 040	482 152	
Rohzugang Januar - Oktober 1970												
nach ausgewählten Bauherren												
Gemeinn. Wohnungs- u. ländl. Siedlungsunternehmen	9 722	18 113	51 055	3 741	86	2 032,6	5 076	10 491	20 881	14 607	203 207	
Private Haushalte	64 971	66 406	134 347	12 358	1 166	8 269,1	12 173	16 856	37 422	67 896	625 514	
nach Gemeindegrößenklassen												
Gemeinden mit 50 000 und mehr Einwohnern	19 448	34 766	95 636	6 935	536	4 254,4	18 568	19 981	32 911	24 176	357 038	
unter 50 000 Einwohnern	67 247	68 457	141 099	12 898	996	8 285,7	8 995	17 961	41 348	72 795	662 656	
nach Ländern												
Schleswig-Holstein	3 368	3 242	8 163	646	48	384,6	1 233	1 314	2 399	3 217	34 751	
Hamburg	755	1 572	4 452	308	21	196,1	1 117	834	1 434	1 067	16 815	
Niedersachsen	13 364	12 308	27 308	2 333	197	1 395,3	2 192	4 145	8 655	12 316	123 399	
Bremen	1 058	1 394	3 825	295	18	155,7	308	578	1 567	1 372	15 989	
Nordrhein-Westfalen	20 285	26 745	62 742	5 047	403	3 054,3	6 388	12 058	22 981	21 315	261 275	
Hessen	8 806	10 124	22 448	1 966	137	1 253,5	1 977	3 530	6 621	10 320	100 571	
Rheinland-Pfalz	5 278	5 538	11 449	1 051	75	669,3	962	1 289	3 516	5 682	53 214	
Baden-Württemberg	16 392	19 294	42 620	3 827	317	2 493,5	3 353	5 501	12 173	21 593	195 125	
Bayern	15 021	18 302	40 798	3 434	248	2 289,5	7 149	5 338	11 251	17 060	172 390	
Bayern	1 265	1 239	2 406	230	24	151,9	260	3 289	493	1 364	11 267	
Saarland	1 103	3 469	10 524	696	45	496,4	2 624	3 066	3 169	1 665	34 888	
Berlin (West)	1 103	3 469	10 524	696	45	496,4	2 624	3 066	3 169	1 665	34 888	
Bundesgebiet	86 695	103 223	236 735	19 833	1 531	12 540,1	27 563	37 942	74 259	96 971	1 019 694	

1) Bis 1967 Wohnungen und Wohnräume in Wohn- und Nichtwohngebäuden.- 2) Zimmer mit 6 und mehr qm einschl. Einzelzimmer außerhalb von Wohnungen sowie Küchen.- 3) Einschl. Wiederaufbau.

B. BAUFERTIGSTELLUNGEN
2. Fertiggestellte Wohngebäude und Wohnungen
in den Monaten Januar bis Oktober 1970

Land	Rohzugang an Wohnungen insgesamt					Errichtung neuer Gebäude 1)									
	errichtet von		in Gemeinden mit ... Einwohnern		auf 10 000 Einwohner	Wohngebäude	davon mit ... Wohnungen								
	Gemeinn. Wohnungs- u. ländl. Siedlungs-unternehm.	Privaten Haushalten	50 000 und mehr	unter 50 000			1		2		3 und mehr				
					Gebäude	Wohnungen	Gebäude	Wohnungen	Gebäude	Wohnungen	Brutto-wohnfläche je Wohnung	Brutto-wohnfläche je Wohnung			
Anzahl		%	Anzahl	Anzahl	qm	Anzahl	qm	Anzahl	qm						
Schleswig-Holstein	2 116	3 831	25,1	74,9	31,9	3 368	2 653	2 653	106,7	280	560	79,3	435	4 709	61,3
Hamburg	1 938	1 296	100,0	-	24,5	755	398	398	122,9	78	156	91,7	279	3 798	60,7
Niedersachsen	5 584	16 841	22,2	77,8	38,5	13 364	9 835	9 835	109,2	1 762	3 524	82,7	1 767	13 078	65,9
Bremen	2 282	662	100,0	-	50,6	1 058	701	701	111,3	47	94	84,0	310	2 912	67,1
Nordrhein-Westfalen	13 623	35 742	53,2	46,8	36,6	20 285	11 141	11 141	119,9	4 242	8 484	85,1	4 902	41 629	68,3
Hessen	4 096	14 568	23,9	76,1	41,4	8 806	5 238	5 238	120,6	2 391	4 782	89,0	1 177	11 351	67,1
Rheinland-Pfalz	2 263	7 727	40,7	59,3	31,2	5 278	3 521	3 521	120,2	1 186	2 372	87,5	571	4 955	69,3
Baden-Württemberg	8 250	25 870	23,4	76,6	47,8	16 392	8 275	8 275	120,4	5 172	10 344	90,2	2 945	21 876	73,9
Bayern	5 157	23 863	37,0	63,0	38,6	15 021	9 342	9 342	121,6	3 903	7 806	89,5	1 776	21 723	63,2
Saarland	169	1 966	11,3	88,7	21,3	1 265	859	859	127,6	358	716	86,9	48	574	61,8
Berlin (West)	5 577	1 981	100,0	-	49,3	1 103	631	631	102,1	72	144	88,2	400	9 631	62,8
Bundesgebiet	51 055	134 347	40,4	59,6	38,7	86 695	52 594	52 594	117,5	19 491	38 982	87,7	14 610	136 236	67,2

1) Einschl. Wiederaufbau.

3. Fertiggestellte Nichtwohnbauten in den Monaten Januar bis Oktober 1970

Gebäudeart Gemeindegrößenklasse Land	Rohzugang insgesamt					Darunter Errichtung neuer Gebäude 2)								
	Nutzfläche 1 000 qm	Wohnungen Anzahl	Wohnräume einschl. Küchen ¹⁾ Anzahl	Brutto-wohnfläche 1 000 qm	Veransch. reine Baukosten Mill. DM	Gebäude Anzahl	Umbauter Raum 1000 cbm	Nutzfläche 1 000 qm	Wohnungen Anzahl	Wohnräume einschl. Küchen ¹⁾ Anzahl	Brutto-wohnfläche 1 000 qm	Veransch. reine Baukosten Mill. DM	Umbauter Raum cbm	Nutzfläche qm
Rohzugang	16 476	5 419	20 965	458	7 335,4	17 683	83 769	14 503	5 103	19 443	400	6 382,9	4 737	820
	nach Gebäudearten													
Anstaltsgebäude	972	403	1 242	25	742,5	562	3 853	859	386	1 191	23	629,1	6 856	1 528
Bürogebäude	1 279	726	2 765	59	897,7	1 099	5 718	1 146	692	2 653	55	802,0	5 203	1 043
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	1 808	283	1 688	34	320,6	4 495	7 578	1 624	261	1 567	31	277,3	1 686	361
Gewerbliche Betriebsgebäude	9 769	3 381	12 909	292	3 591,6	8 159	53 006	8 462	3 171	11 817	248	3 050,1	6 497	1 037
Schulgebäude	994	67	320	7	735,8	499	4 532	894	59	284	6	659,3	9 083	1 791
Sonstige Nichtwohnbau-gebäude	1 655	559	2 041	41	1 047,2	2 869	9 082	1 519	534	1 931	38	965,1	3 165	529
	nach Gemeindegrößenklassen													
Gemeinden mit 50 000 und mehr Einw.	6 885	2 308	7 158	155	3 477,9	4 692	37 436	6 106	2 240	6 843	143	3 075,2	7 979	1 301
unter 50 000 Einw.	9 590	3 111	13 807	302	3 857,5	12 991	46 333	8 396	2 863	12 600	257	3 307,6	3 567	646
	nach Ländern													
Schleswig-Holstein	287	121	458	10	133,8	395	1 567	263	120	466	9	120,7	3 966	666
Hamburg	360	42	175	4	137,4	450	1 831	341	40	169	4	125,4	4 069	757
Niedersachsen	1 995	658	2 500	51	732,5	1 852	11 218	1 759	626	2 341	47	631,4	6 057	950
Bremen	248	56	217	5	98,8	188	1 773	224	45	179	4	88,5	9 433	1 189
Nordrhein-Westfalen	3 227	1 084	4 232	89	1 489,2	3 298	17 345	2 933	1 037	4 034	84	1 338,7	5 259	889
Hessen	1 579	530	2 399	53	705,5	1 913	7 866	1 459	553	2 361	49	646,3	4 112	763
Rheinland-Pfalz	881	189	812	17	378,4	1 145	4 595	780	167	725	15	327,3	4 013	681
Baden-Württemberg	3 550	1 233	5 160	124	1 546,0	3 726	16 330	2 922	1 091	4 495	92	1 242,0	4 383	757
Bayern	3 807	1 319	4 399	92	1 803,8	4 245	18 510	3 319	1 241	4 077	85	1 573,0	4 360	784
Saarland	241	46	199	4	104,2	237	1 319	235	47	195	4	102,3	5 564	991
Berlin (West)	302	141	414	9	205,7	234	1 416	270	136	401	8	187,2	6 052	1 152

1) Zimmer mit 6 und mehr qm ohne Einzelzimmer außerhalb von Wohnungen sowie Küchen.- 2) Einschl. Wiederaufbau.

C. TIEFBAUAUFTRÄGE

Monatliche Meßziffern für Auftragsvergaben *) der öffentlichen Hand für Tiefbauten

1962 = 100

Monat Land	Ins- gesamt	Nach der Art der Baumaßnahme					Nach Bauherren (Baulastträger)				
		Straßen	Straßen- brücken	Bundes- wasser- straßen 1)	Wasser- wirtsch. Tiefbauten 2)	Sonstige Tiefbauten	Bund	Länder	Gemein- den 3)	Gemeinde- verbände	Sonstige öffentliche Bauherren
1966 Oktober	113,8	109,2	181,2	79,4	117,1	100,3	112,9	82,2	109,4	146,6	209,8
November	89,1	91,9	104,1	79,5	93,7	71,8	77,5	96,1	87,2	95,1	151,2
Dezember	78,7	65,1	85,2	125,1	61,8	122,5	68,6	57,0	116,6	57,4	56,4
1967 Januar	63,7	50,0	129,9	22,7	66,9	77,0	62,7	80,7	50,5	35,0	125,7
Februar	67,2	51,2	89,2	338,2	46,8	60,5	57,5	110,5	51,5	41,7	107,0
März	78,6	73,7	120,3	135,4	72,9	66,5	56,9	81,2	95,7	73,1	142,8
April	84,8	94,8	118,4	45,8	71,9	67,0	81,6	77,3	91,9	114,5	49,7
Mai	136,4	139,9	143,3	139,7	119,1	143,8	143,4	119,8	132,0	188,2	90,3
Juni	135,6	148,9	118,4	195,6	95,2	140,9	152,3	107,2	127,2	174,6	102,8
Juli	161,9	178,5	226,9	103,3	133,5	135,0	157,6	130,1	182,8	212,5	115,2
August	189,3	201,3	160,6	143,6	234,2	126,5	175,3	116,0	187,1	267,9	450,4
September	148,4	157,8	196,0	121,1	131,8	127,1	124,2	154,8	153,9	186,7	211,9
Oktober	182,8	198,0	146,8	140,9	212,5	131,8	152,7	131,4	219,5	250,5	283,5
November	107,2	111,7	104,8	68,0	121,8	87,6	92,7	80,8	131,3	151,8	106,6
Dezember	102,8	101,1	206,3	54,4	120,2	51,4	92,6	104,9	117,9	111,1	73,1
1968 Januar	79,8	56,0	99,3	81,6	102,3	109,2	66,1	57,5	100,3	57,0	185,3
Februar	65,2	62,5	95,4	31,0	62,9	70,2	66,3	53,0	79,7	53,2	40,9
März	101,1	91,1	137,3	144,9	95,6	108,0	101,3	89,5	103,4	121,9	96,4
April	140,2	149,4	141,4	66,1	141,3	131,2	125,0	139,9	155,3	161,3	137,7
Mai	160,7	176,1	185,8	159,1	139,6	132,6	165,7	167,5	141,1	200,9	144,3
Juni	218,5	275,3	245,2	35,3	169,1	153,4	246,3	153,5	219,7	262,8	176,2
Juli	201,2	199,8	237,2	163,3	186,3	215,8	169,1	167,1	237,3	292,8	219,4
August	221,6	220,2	305,6	140,1	239,7	185,7	214,7	196,1	220,0	263,5	310,2
September	197,5	189,5	226,1	88,9	226,6	198,1	189,8	166,9	167,6	267,5	423,1
Oktober	175,1	187,9	338,3	138,8	146,0	109,5	217,6	133,8	152,1	178,9	135,5
November	146,7	134,4	295,3	48,2	150,3	132,6	136,0	104,1	174,9	151,5	219,0
Dezember	82,2	79,9	156,9	113,5	70,8	60,7	91,2	77,8	76,7	58,5	99,2
1969 Januar	91,2	69,9	204,6	125,4	84,6	97,9	83,2	138,2	83,0	51,7	84,0
Februar	83,6	66,2	194,9	156,7	70,3	79,1	84,9	92,1	88,6	49,6	67,5
März	146,1	131,1	233,2	119,1	124,0	180,9	154,3	131,8	148,4	117,3	170,9
April	192,3	196,7	258,4	117,9	183,7	178,0	166,3	151,7	225,7	276,4	215,7
Mai	188,8	199,7	307,7	82,0	153,9	172,6	190,8	167,9	173,6	253,0	235,7
Juni	226,1	260,5	322,3	284,3	174,6	135,6	240,6	238,7	209,5	252,5	124,0
Juli	227,4	255,0	303,8	204,5	187,7	169,9	244,0	183,6	231,2	239,3	226,4
August	214,5	225,7	436,2	176,8	173,4	141,5	212,5	224,1	223,6	200,2	165,5
September	209,0	226,9	287,0	292,2	168,9	152,5	263,8	176,4	168,0	171,1	213,0
Oktober	258,2	254,1	418,7	568,4	171,8	225,2	336,0	152,1	257,2	195,8	177,2
November	166,1	121,6	364,7	100,4	117,8	272,0	187,7	107,6	194,5	94,8	175,2
Dezember	132,6	117,2	430,1	141,4	80,1	101,0	159,9	107,9	141,8	57,9	88,2
1970 Januar	107,3	76,0	341,2	47,9	89,3	123,4	138,4	60,5	95,4	42,8	217,6
Februar	94,0	65,9	260,5	90,6	107,9	80,3	98,1	53,4	137,1	38,5	61,4
März	162,3	132,3	309,6	227,4	147,2	180,6	135,3	166,0	163,3	118,1	412,6
April	183,4	187,8	176,2	226,8	159,9	192,3	184,0	149,9	206,5	169,9	195,4
Mai	168,7	159,0	179,3	196,4	184,5	165,2	154,2	135,3	193,8	198,6	212,6
Juni	227,9	197,1	159,0	775,0	211,3	231,6	195,6	266,7	245,5	202,5	265,0
Juli	250,7	267,2	462,8	273,1	219,8	140,7	236,6	297,3	257,8	208,7	209,0
August	223,0	242,7	249,2	362,4	193,0	159,1	198,5	214,1	262,0	241,3	191,1
September	203,6	211,1	250,9	117,0	225,2	156,8	157,4	157,9	278,4	224,8	264,7
Oktober	196,8	159,6	295,1	171,5	217,5	236,0	152,8	191,1	229,3	192,3	368,9
<u>Oktober 1970 nach Ländern</u>											
Schleswig-Holstein	106,5	117,7	126,6	363,2	124,6	35,5	55,0	56,7	307,1	62,3	293,4
Hamburg	103,2	99,2	136,3	87,8	183,3	57,8	99,5	96,5	-	-	157,9
Niedersachsen	192,0	235,6	619,4	84,2	124,4	124,1	208,3	72,2	240,5	183,2	13,8
Bremen	204,5	159,3	21,7	189,5	348,9	153,9	67,2	9,4	534,7	-	52,8
Nordrhein-Westfalen	200,0	119,1	170,6	260,5	243,8	460,9	119,6	475,9	173,5	127,5	123,2
Hessen	287,4	147,3	210,6	-	204,3	739,8	88,0	160,1	198,9	780,3	11 871,9
Rheinland-Pfalz	152,2	171,5	114,9	28,1	319,3	84,6	127,6	98,7	192,6	455,6	135,0
Baden-Württemberg	198,4	153,4	603,0	357,9	238,3	159,0	170,4	201,1	213,8	209,7	435,9
Bayern	234,5	171,9	410,5	703,1	296,8	175,6	224,0	147,0	324,1	195,2	112,5
Saarland	257,2	253,3	374,7	-	77,7	938,8	498,7	10,4	178,2	1 287,3	-
Berlin (West)	123,7	270,4	130,6	535,7	160,3	72,3	134,6	122,5	-	-	-

*) Aufträge mit einem Auftragswert von 25 000 DM und mehr ohne das vom Bauherrn gestellte Material.- 1) Einschl. Häfen.- 2) Einschl. Landeskulturbauten.- 3) Gemeinden mit 5 000 und mehr Einwohnern.

III. AUSGEWÄHLTE ERGEBNISSE ANDERER STATISTIKEN

A. WOHNUNGEN

1. Bewilligungen im öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbau

a) Finanzierungsmittel in 1 000 DM

Jahr Vierteljahr	Geförderte Wohnungen insgesamt	Finanzierungsmittel (Erstbewilligungen)		Von den Finanzierungsmitteln entfielen auf					
		insgesamt	darunter erst- stellig	öffentliche Mittel		Kapitalmarktmittel		sonstige Mittel	
				insgesamt	darunter Familien- zusatz- darlehen	insgesamt	darunter von Pfandbrief- instituten u. Sparkassen	insgesamt	darunter echtes Eigen- kapital u. Auf- baudarlehen 1)
Anzahl									
Sozialer Wohnungsbau insgesamt									
1968) JS 2)	149 533	9 786 990	3 373 028	1 700 511	126 977	5 322 456	4 168 027	2 764 023	2 253 697
1969)	130 999	9 020 712	3 267 267	1 333 796	121 285	5 063 021	3 683 104	2 623 895	2 178 663
1969 3.Vj.	35 691	2 509 637	947 634	349 728	33 313	1 426 823	1 070 739	733 086	612 961
4.Vj.	54 414	3 692 751	1 342 737	533 460	40 901	2 124 085	1 538 980	1 035 206	854 207
1970 1.Vj.	15 170	1 111 570	374 452	142 423	17 782	645 720	498 380	323 427	264 416
2.Vj.	18 361	1 500 950	492 847	242 918	26 203	781 209	498 741	476 823	378 529
3.Vj.	30 172	2 420 295	852 342	290 733	33 561	1 426 503	972 452	703 059	577 793
Darunter vollgeforderte reine Wohnbauten³⁾									
1968) JS 2)	124 980	7 518 484	2 746 936	1 167 732	117 667	4 393 403	3 441 984	1 957 349	1 728 901
1969)	103 952	6 638 510	2 484 840	940 219	110 204	3 883 442	2 812 685	1 814 849	1 583 195
1969 3.Vj.	27 727	1 776 178	695 304	238 768	30 553	1 050 157	779 428	487 253	435 443
4.Vj.	44 056	2 798 995	1 036 928	369 544	37 486	1 676 723	1 205 583	752 729	637 880
1970 1.Vj.	10 486	746 884	236 197	115 460	15 625	418 657	317 381	212 766	190 856
2.Vj.	15 311	1 125 549	382 779	184 315	23 356	612 462	393 567	328 773	284 216
3.Vj.	25 641	1 947 718	703 064	236 101	30 603	1 175 044	786 140	536 574	469 077
Förderung durch Kapitalhilfen allein									
1968) JS 2)	5 711	377 540	118 386	102 410	5 445	119 620	79 756	155 510	137 234
1969)	4 438	323 870	103 543	82 319	4 641	113 801	62 762	127 750	104 946
1969 3.Vj.	1 444	97 916	31 035	27 110	1 079	31 946	16 166	38 861	35 547
4.Vj.	1 662	123 396	39 958	29 111	1 661	43 948	20 961	50 337	33 732
1970 1.Vj.	393	27 257	8 989	7 980	351	10 597	5 943	8 680	7 651
2.Vj.	642	49 936	15 081	11 792	845	16 896	7 229	21 249	15 561
3.Vj.	508	45 134	11 609	12 532	813	13 583	7 415	19 019	17 248
Förderung durch Kapitalhilfen und objektbezogene Beihilfen gemischt (Mischförderung)									
1968) JS 2)	60 917	3 617 404	1 235 465	945 582	70 604	1 786 475	1 308 190	885 348	762 535
1969)	55 153	3 523 098	1 304 206	766 847	73 091	1 841 313	1 238 015	914 939	797 484
1969 3.Vj.	15 100	954 682	378 215	188 334	19 209	516 811	375 667	249 538	222 155
4.Vj.	21 245	1 351 965	491 968	288 098	20 221	716 703	443 106	347 163	296 974
1970 1.Vj.	8 026	579 194	179 347	104 294	13 991	316 171	237 668	158 730	143 374
2.Vj.	9 821	726 607	234 198	163 301	18 660	351 690	202 278	211 616	182 523
3.Vj.	14 527	1 089 380	394 010	199 273	19 014	599 755	349 864	290 351	253 449

b) Wohnungen nach Raumzahl und Fläche im sozialen Wohnungsbau

Jahr Vierteljahr	Geförderte Wohnungen						Wohnfläche					
	insgesamt	mit ... Räumen (einschl. Küche)					insgesamt	in Wohnungen mit ... Räumen (einschl. Küche)				
		1 und 2	3	4	5	6 und mehr		1 und 2	3	4	5	6 und mehr
Anzahl												
1968) JS 2)	149 533	14 795	36 225	57 357	25 919	15 237	11 136	574	2 139	4 280	2 362	1 781
1969)	130 999	15 320	30 695	48 623	21 871	14 490	9 777	578	1 788	3 682	2 009	1 721
1969 3.Vj.	35 691	4 348	8 366	12 979	5 812	4 186	2 657	165	491	972	533	495
4.Vj.	54 414	5 833	14 180	21 048	8 605	4 748	4 044	232	820	1 631	795	566
1970 1.Vj.	15 170	1 993	3 115	5 005	2 768	2 289	1 157	77	180	376	257	267
2.Vj.	18 361	1 908	3 520	6 091	3 708	3 134	1 462	72	206	458	348	378
3.Vj.	30 172	2 361	6 247	12 105	5 390	4 069	2 418	107	361	909	537	504

c) Eigentumsbildung an Wohngebäuden oder Wohnungsbindungen im vollgeforderten reinen Wohnbau⁴⁾

Jahr Vierteljahr	Insgesamt		Darunter						Von den Wohnungen insgesamt waren vorgesehen für			
	Gebäude	Wohnungen	Mehrfamilienhäuser 5)			Ein- u. Zweifamilienhäuser 6)			LAG- Berechtigte 8)	Ausgewählte begünstigte Personen- gruppen 9)	Sonstige 10)	
			Gebäude	Wohnungen	darunter Eigentümer- wohnungen 7)	Gebäude	darunter Familien- heime	Wohnungen				darunter Eigentümer- wohnungen 7)
1968) JS 2)	38 570	124 980	9 536	91 063	1 973	29 034	27 732	33 917	27 806	6 501	23 081	10 405
1969)	32 352	103 952	7 554	75 439	1 392	24 798	24 240	28 513	23 969	6 185	23 614	7 224
1969 3.Vj.	9 000	27 727	1 918	19 395	372	7 082	6 957	8 332	6 825	1 454	5 677	2 456
4.Vj.	11 759	44 036	3 258	34 171	482	8 501	8 289	9 865	8 227	2 879	11 215	2 475
1970 1.Vj.	4 038	10 486	637	6 792	340	3 401	3 319	3 694	3 288	557	2 680	830
2.Vj.	5 929	15 311	895	9 742	376	5 034	4 901	5 569	4 902	1 324	3 943	2 084
3.Vj.	8 448	25 641	1 683	17 589	423	6 765	6 679	8 052	6 663	1 683	5 602	1 964

Vgl. Fachserie E, Reihe 4 "Bewilligungen im öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbau".

1) Einschl. Hauptentschädigung. - 2) Einschl. der mit Kohleabgabemitteln geförderte Wohnungen in Nordrhein-Westfalen. Abweichungen von der Summe der vier Quartale durch Einbeziehung der im ganzen Jahr in Nordrhein-Westfalen mit Kohleabgabemitteln geförderten Wohnungen. Außerdem sind in Jahresergebnis für 1968 und 1969 Zahlen enthalten, die nicht den einzelnen Quartalen zugeordnet werden können. - 3) D.s. Wohnbauten, die ausschließlich geförderte Wohnungen enthalten. Die Wohnungszahlen und DM-Beträge können hier also zueinander in Beziehung gesetzt werden. - 4) Alle Förderungstypen zusammen. - 5) D.s. Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen. - 6) D.s. Wohngebäude mit 1 und 2 Wohnungen (einschl. Kleinsiedlerstellen). - 7) Einschl. der von den Wohnungseigentümern oder ihrer Angehörigen bewohnten Wohnungen (Eigentumswohnungen). - 8) D.s. Vertriebene, Kriegssachbeschädigte und Härtefallberechtigte. - 9) D.s. kinderreiche Familien und ältere Personen. - 10) D.s. Evakuierte und Zuwanderer aus der sowjetischen Besatzungszone (soweit nicht LAG-berechtigt).

A. WOHNUNGEN
2. Bautätigkeit der gemeinnützigen Wohnungswirtschaft *)

Jahr Monat	Baubeginne			Bauvollendungen		
	insgesamt	eigene Bauherrschafft	Betreuung	insgesamt	eigene Bauherrschafft	Betreuung
1967 JS	130 500	112 300	18 200	140 500	117 700	22 800
1968 JS	139 000	121 900	17 100	127 100	108 100	19 000
1969 JS	105 400	86 800	18 600	126 200	108 900	17 300
1970 August	15 900	15 600	300	5 700	4 600	1 100
September	11 700	10 100	1 600	10 900	9 700	1 200
Oktober	14 200	11 900	2 300	13 400	12 300	1 100
			MD 1957 = 100			
1970 August	111,7	127,4	11,9	39,3	37,6	48,5
September	82,0	82,7	80,4	74,6	78,3	55,4
Oktober	100,3	97,9	115,3	91,5	99,0	52,5

*) Bundesgebiet ohne Saarland.- Repräsentativstatistik für Wohnungen, die mittels Zufallsauswahl aus den Angaben jedes 6. Unternehmens erstellt werden, das einem der 9 Prüfungsverbände angeschlossen ist. Die Prüfungsverbände selbst sind in dem "Gesamtverband gemeinnütziger Wohnungsunternehmen" zusammengefaßt.

Mitteilungen für die gemeinnützige Wohnungswirtschaft
(Wohnungswirtschaftliche Informationen)

B. ERWERBSTÄTIGKEIT
1. Arbeitslose, Vermittlungen, Offene Stellen

Jahr Monat Landes- arbeitsamtsbezirk	Arbeitslose			Monatliche Vermittlungen		Offene Stellen am Ende des Berichtsmonats		
	insgesamt	darunter Männer in Bauberufen		insgesamt	darunter Männer in Bauberufen (24)	insgesamt	darunter Männer in Bauberufen	
		(24)	(3911) 1)				(24)	(3911) 1)
1967 D	459 489	52 451	36 336	224 501	20 079	302 008	27 836	6 268
1968 D	323 480	35 163	18 964	242 545	16 277	488 317	47 343	13 344
1969 D	178 579	18 763	8 595	248 476	13 372	746 998	71 237	21 394
1970 Januar	286 266	52 062	20 478	213 772	7 056	722 770	58 020	16 677
Februar	264 080	43 852	18 593	229 495	9 852	788 373	75 788	22 312
März	197 784	25 877	12 594	234 326	13 955	834 551	88 638	27 615
April	120 550	4 962	2 652	269 710	21 558	846 431	89 448	27 462
Mai	103 407	2 613	1 251	244 879	14 694	859 669	84 622	25 244
Juni	94 767	1 887	1 098	266 198	13 712	891 715	82 672	24 548
Juli	98 562	1 806	984	294 114	11 912	872 175	81 231	23 717
August	99 460	1 787	988	253 477	9 901	852 503	80 615	22 880
September	97 338	1 755	968	272 514	11 747	811 515	77 853	21 398
Oktober	110 849	2 084	1 107	270 797	12 196	748 137	71 248	19 542
November	129 476p	...	...	236 567p	...	672 813p	...	...
				Oktober 1970 nach Ländern				
Schleswig-Holstein - Hamburg	6 936	143	30	25 578	1 271	51 400	4 872	924
Niedersachsen - Bremen	20 268	494	180	30 986	1 712	81 265	8 126	1 466
Nordrhein-Westfalen	32 891	671	258	65 299	3 253	226 049	20 602	4 753
Hessen	6 432	102	119	39 017	949	75 873	7 898	2 549
Rheinland-Pfalz - Saarland	9 119	237	226	20 144	663	37 959	3 698	1 426
Baden-Württemberg	7 433	89	52	34 828	1 670	122 656	12 032	4 167
Nordbayern	8 760	156	146	13 970	530	57 759	5 791	2 195
Südbayern	10 655	143	83	21 996	1 168	66 669	7 259	2 027
Berlin (West)	4 355	49	13	26 979	980	28 507	970	35

1) Ungelernte Hilfskräfte, Bauhandlanger, Baustätten- und Erdbewegungsarbeiter.

Amtliche Nachrichten der Bundesanstalt für Arbeit

2. Umfang und Dauer der Streiks

Jahr Vierteljahr	Baugewerbe						Gewinnung u. Verarb. von Steinen u. Erden, Feinkeramische- u. Glasindustrie					
	Betroffene Betriebe	Beteiligte Arbeitnehmer	Verlorene Arbeitstage	An beendeten Streiks waren durchschnittlich beteiligt ... Arbeitnehmer mit einer Gesamtdauer von			Betroffene Betriebe	Beteiligte Arbeitnehmer	Verlorene Arbeitstage	An beendeten Streiks waren durchschnittlich beteiligt ... Arbeitnehmer mit einer Gesamtdauer von		
				weniger als 7	7 - 24	mehr als 24				weniger als 7	7 - 24	mehr als 24
1967	696	6 561	295 245	-	-	6 561	3	589	3 522	197	392	-
1968	-	-	-	-	-	-	5	2 084	1 422	2 084	-	-
1969	1	60	60	60	-	-	2	61	385	34	27	-
1968 1. Vj.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2. Vj.	-	-	-	-	-	-	5	2 084	1 422	2 084	-	-
3. Vj.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
4. Vj.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1969 1. Vj.	1	60	60	60	-	-	-	-	-	-	-	-
2. Vj.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
3. Vj.	-	-	-	-	-	-	1	34	34	34	-	-
4. Vj.	-	-	-	-	-	-	1	27	351	-	27	-
1970 1. Vj.	-	-	-	-	-	-	1	72	108	72	-	-
2. Vj.	-	-	-	-	-	-	1	168	504	168	-	-
3. Vj.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

Vgl. Fachserie A, Reihe 6/IV "Streiks".

C. INDUSTRIE

1. Beschäftigung und Umsatz der Industrie

Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten
a) Für ausgewählte hauptbeteiligte Industriegruppen *)

Jahr Monat	Betriebe	Beschäftigte			Geleistete Arbeiter- stunden	Lohn- summe	Gehalt- summe	Umsatz ¹⁾	
		insgesamt	Inhaber und Angestellte	Arbeiter einschl. gewerbl. Lehrlinge					
		Anzahl			1 000	1 000 DM			
Gesamte Industrie (ohne Bauindustrie)									
1967		58 131	7 842 662	1 915 797	5 926 865	915 548	4 646 958	2 308 565	31 721 610
1968	MD ²⁾	56 709	7 899 339	1 932 424	5 966 915	943 519	5 070 834	2 486 982	33 799 905
1969		56 311	8 308 267	2 024 059	6 284 208	995 478	5 891 378	2 854 891	39 211 405
1970	Januar	56 102	8 487 818	2 084 542	6 403 276	989 548	6 310 109	3 061 003	38 573 650
	Februar	56 234	8 531 981	2 096 240	6 435 741	994 181	6 129 219	3 036 802	39 502 622
	März	56 312	8 563 068	2 100 183	6 462 885	1 031 540	6 634 128	3 155 141	43 098 369
	April	56 300	8 574 966	2 109 283	6 465 683	1 082 728	6 807 653	3 154 668	45 579 358
	Mai	56 322	8 567 506	2 116 522	6 450 984	974 713	6 747 601	3 209 884	40 671 507
	Juni	56 306	8 573 242	2 118 198	6 455 044	1 024 014	7 264 827	3 428 989	45 190 531
	Juli	56 262	8 621 339	2 126 262	6 495 077	1 024 921	7 531 394	3 434 735	45 074 109
	August	56 215	8 649 163	2 143 587	6 505 576	940 037	7 134 389	3 325 412	40 009 390
	September	56 181	8 685 326	2 167 565	6 517 761	1 042 913	7 116 493	3 299 442	47 887 572
	Oktober	56 149	8 685 567	2 173 684	6 511 883	1 085 618	7 431 710	3 345 632	48 649 950
Industrie der Steine und Erden									
1967		5 127	234 302	45 478	188 824	33 994	173 646	52 526	962 931
1968	MD ²⁾	4 954	229 287	45 092	184 195	33 505	181 078	55 425	945 956
1969		4 776	229 098	45 749	183 349	33 548	198 020	60 862	1 071 509
1970	Januar	4 676	213 977	46 000	167 977	27 670	180 189	63 330	528 448
	Februar	4 671	213 869	46 128	167 741	27 621	172 542	62 126	567 144
	März	4 670	223 286	46 261	177 025	31 136	200 004	62 762	823 386
	April	4 657	231 006	46 486	184 520	35 473	226 346	65 487	1 270 791
	Mai	4 653	233 469	46 733	186 736	33 806	235 861	67 447	1 270 861
	Juni	4 652	235 858	46 831	189 027	36 459	256 813	71 540	1 510 364
	Juli	4 652	239 649	47 068	192 581	38 463	274 048	73 274	1 612 522
	August	4 651	240 127	47 296	192 831	36 207	260 728	70 870	1 539 123
	September	4 652	240 321	47 572	192 749	37 582	264 144	70 878	1 657 691
	Oktober	4 651	240 181	47 835	192 346	38 180	266 462	71 363	1 656 646

*) Bei der Aufbereitung nach "hauptbeteiligten Industriegruppen" werden die Ergebnisse nach örtlichen Betriebseinheiten aufgerechnet, d.h. es werden kombinierte Betriebe (Betriebe, die mehreren Industriegruppen angehören) mit den Angaben für den gesamten Betrieb der Industriegruppe zugerechnet, in der das Schwergewicht der Betriebe, gemessen an den Beschäftigtenzahlen liegt.

¹⁾ Bis Ende 1967 einschl. kumulativer Umsatzsteuer, ab Januar 1968 ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer. - ²⁾ Für Betriebe und Beschäftigte D aus 12 Monaten.

b) Für ausgewählte beteiligte Industriegruppen und -zweige *)

Jahr Monat	Industrie der Steine und Erden								
	insgesamt	Naturstein- industrie	Sand- und Kies- industrie	Gew. u. Aufber.v. Schiefer, Rohton, Kaolin u. sonst. Mineralien	Zement- industrie	Kalk- industrie	Gips- und Kreide- industrie	Ziegel- industrie	
Beschäftigte									
1967	D	235 404	29 791	14 761	6 875	20 656	12 664	3 785	34 122
1968	D	230 241	28 857	14 515	6 644	19 416	12 054	3 512	29 719
1969	D	229 925	27 867	14 692	6 476	18 186	11 654	3 751	26 835
1970	Januar	215 244	23 508	13 898	6 352	17 974	10 205	3 968	22 804
	Februar	214 862	22 867	13 663	6 388	17 577	11 253	4 000	22 430
	März	224 367	25 032	14 253	6 366	17 506	11 524	4 022	23 741
	April	232 038	27 459	14 673	6 361	17 540	11 271	4 015	24 227
	Mai	234 580	28 098	14 956	6 352	17 523	11 172	3 992	25 075
	Juni	236 627	28 333	15 016	6 313	17 569	11 198	4 044	25 243
	Juli	240 439	28 608	15 328	6 357	17 754	11 245	4 116	25 420
	August	240 974	28 627	15 381	6 377	17 715	11 251	4 144	25 260
	September	241 203	28 588	15 526	6 396	17 727	11 220	4 270	25 069
	Oktober	241 124	28 517	15 477	6 428	17 732	11 217	4 296	24 898
Umsatz 1 000 DM ¹⁾									
1967	MD	970 460	104 009	65 014	15 183	160 901	53 649	13 943	87 299
1968	MD	954 513	103 385	67 522	16 962	142 195	53 646	14 283	76 599
1969	MD	1 084 262	109 257	77 899	22 145	147 679	58 013	17 592	77 390
1970	Januar	537 183	41 468	31 832	19 652	50 518	15 222	42 240	29 059
	Februar	576 120	43 125	36 699	20 170	63 928	17 216	31 199	31 199
	März	833 374	63 284	57 793	22 010	112 570	54 744	19 341	48 970
	April	1 285 453	113 422	93 245	25 326	195 083	69 514	23 450	87 446
	Mai	1 286 770	122 048	97 334	24 240	179 478	62 567	22 480	90 053
	Juni	1 524 983	156 753	113 316	25 883	212 930	72 351	23 409	105 690
	Juli	1 631 517	172 911	121 774	28 084	232 948	75 423	24 163	119 972
	August	1 558 078	164 539	114 420	26 490	207 411	74 945	24 646	103 578
	September	1 676 810	186 513	118 605	27 700	228 028	79 099	26 104	107 566
	Oktober	1 675 259	181 552	124 721	28 248	226 259	75 706	27 495	107 027

*) Fußnoten vgl. Seite 24.

C. INDUSTRIE

1. Beschäftigung und Umsatz der Industrie

b) Für ausgewählte beteiligte Industriegruppen und -zweige *)

Jahr Monat	noch: Industrie der Steine und Erden					
	Grob- steinzeug- industrie	Feuerfeste Industrie	Betonstein- industrie	Kalk- sandstein- industrie	Bims- und Bimsstein- industrie	Isolier- u. Leicht- bauplatten- industrie
	<u>Beschäftigte</u>					
1967 D	4 512	14 814	55 473	5 796	6 774	2 881
1968 D	4 408	14 884	58 077	5 649	6 368	2 720
1969 D	4 183	15 610	60 663	5 456	6 535	2 741
1970 Januar	4 057	16 172	56 950	4 940	5 108	2 617
Februar	4 113	16 252	57 786	5 093	5 072	2 610
März	3 966	16 446	61 279	5 426	6 081	2 691
April	4 105	16 426	63 520	5 494	6 796	2 682
Mai	4 089	16 493	64 501	5 545	7 023	2 707
Juni	4 084	16 304	65 933	5 622	7 021	2 684
Juli	4 152	16 577	67 080	5 730	7 245	2 740
August	4 082	16 630	67 635	5 727	7 279	2 747
September	4 020	16 669	67 841	5 628	7 323	2 786
Oktober	3 972	16 765	67 908	5 652	7 287	2 763
	<u>Umsatz 1 000 DM ¹⁾</u>					
1967 MD	15 799	47 519	202 857	32 360	31 577	10 903
1968 MD	15 856	52 310	198 446	32 814	28 961	10 764
1969 MD	16 974	65 279	242 007	34 201	32 497	11 588
1970 Januar	7 900	69 776	109 942	8 530	12 900	6 538
Februar	8 397	69 117	111 911	12 100	12 158	5 986
März	13 886	69 509	172 527	23 583	21 377	9 288
April	20 967	76 212	268 788	43 376	36 770	14 086
Mai	18 467	77 229	278 620	46 266	40 690	12 256
Juni	22 881	76 936	360 146	53 449	48 247	14 543
Juli	23 238	86 488	363 729	53 676	54 768	16 924
August	20 178	80 403	387 595	48 403	51 606	16 477
September	21 985	80 213	417 696	52 163	53 974	16 751
Oktober	20 696	82 693	407 809	51 374	53 260	16 491

Jahr Monat	Sägewerke und holzbearbeitende Industrie	Holzbauten u. Holzbauteile- industrie	Sanitär- keramische Industrie	Flachglas- erzeugende Industrie	Stahlbau		
					insgesamt	Stahlhoch-, Stahl- brücken- u. Stahl- wasserbau (einschl. Leichtmetallbau)	Montage u. Repara- tur v. Wärme-, Lüf- tungs- und gesund- heitstechn. Anlagen
	<u>Beschäftigte</u>						
1967 D	72 477	24 426	5 134	14 911	197 771	72 010	37 162
1968 D	70 795	25 178	5 019	14 651	194 498	70 445	37 325
1969 D	71 193	26 325	5 031	15 315	205 263	74 188	38 282
1970 Januar	69 534	27 061	4 922	15 498	208 539	77 325	37 029
Februar	69 610	27 111	4 979	15 494	210 332	77 852	37 176
März	70 008	28 021	4 995	15 519	211 077	78 060	37 232
April	70 893	28 153	4 955	15 474	212 091	78 211	37 029
Mai	70 990	28 466	4 961	15 395	212 480	78 239	37 236
Juni	71 129	28 747	4 942	15 462	211 154	78 192	37 060
Juli	71 466	29 194	4 999	15 631	214 548	79 541	37 210
August	71 180	29 180	5 047	15 657	215 232	79 974	37 395
September	71 005	29 262	5 061	15 646	215 901	79 277	38 020
Oktober	70 991	29 663	5 031	15 657	216 048	79 641	38 067
	<u>Umsatz 1 000 DM ¹⁾</u>						
1967 MD	271 353	94 816	14 957	42 670	651 689	223 968	136 217
1968 MD	286 356	89 641	14 003	42 822	545 160	189 247	92 988
1969 MD	341 170	109 413	15 854	46 300	684 987	262 162	115 663
1970 Januar	298 284	102 577	15 383	48 040	634 931	249 565	120 394
Februar	314 528	98 719	14 356	45 999	636 327	223 074	114 383
März	333 681	105 562	15 364	44 442	712 311	255 988	106 853
April	393 691	119 297	14 943	46 602	777 945	292 008	117 709
Mai	355 987	115 769	13 082	40 283	734 186	288 948	106 352
Juni	401 069	142 675	16 962	45 288	900 155	374 456	135 292
Juli	394 934	141 428	16 821	46 983	922 382	330 189	122 415
August	361 747	130 347	15 413	43 013	787 884	318 631	110 086
September	411 014	150 436	16 494	52 407	1 069 362	395 364	133 215
Oktober	437 901	169 961	17 264	57 381	953 813	424 160	150 045

Vgl. Fachserie D, Reihe 1/I, Betriebe "Beschäftigung und Umsatz, Brennstoff- und Energieversorgung der Industrie".

*) Bei der Aufbereitung nach "beteiligten Industriegruppen und -zweigen" werden kombinierte Betriebe auf die verschiedenen Industriegruppen bzw. -zweige aufgeteilt, denen die einzelnen Betriebsteile ihrer Produktion entsprechend zuzurechnen sind.

1) Bis Ende 1967 einschl. kumulativer Umsatzsteuer, ab Januar 1968 ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer.

C. INDUSTRIE
2. Produktion ausgewählter Erzeugnisse der Industrie *)

Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten

Jahr Vierteljahr Monat	Baumaschinen					Baustoffe						
	insgesamt 1)	darunter				Transport- beton	Bausand u. Baukies (einschl. Kies für Wegebau)	Zement 3)	Baukalk (gebrannt) 4)	Gips (gebrannt)	Mauer- ziegel 5) 6)	Kalk- sand- steine 6)
		Beton- und Mörtel- mischer	Erdbau- geräte	Bagger	Straßen- bau- maschinen 2)							
t					1 000 cbm	1 000 t					1 000 cbm	
1967 MD	22 672	2 454	3 676	4 766	3 543	946	13 383	2 643	172	83	1 042	984
1968 MD	29 652	2 597	5 616	6 700	4 685	1 230	14 853	2 787	154	90	997	1 042
1969 MD	35 743	3 103	6 663	8 553	5 164	1 644	15 685	2 923	155	99	983	1 073
1969 1.Vj.	95 235	7 446	19 057	23 601	13 281	2 605	25 924	5 220	299	265	1 661	1 609
2.Vj.	116 457	11 199	19 882	28 790	18 442	5 711	53 326	10 199	584	306	3 284	3 897
3.Vj.	109 098	10 299	19 357	24 787	16 673	6 455	61 546	11 285	605	333	3 694	4 164
4.Vj.	108 123	8 292	21 664	25 453	13 569	4 951	47 423	8 375	376	278	3 157	3 206
1970 1.Vj.	104 593	9 559	21 410	23 970	12 120	2 657	22 269	4 589	195	273	1 646	1 259
2.Vj.	135 775	11 478	26 447	33 435	20 189	7 413r	58 646	11 310	464	344	3 336	4 058
3.Vj.	...	...	...	...	...	8 103	67 851	11 997	484	372	3 722	4 542
1970 Januar	28 578	.	.	.	.	540	5 698	898	.	79	506	208
Februar	33 202	.	.	.	.	640	7 220	1 342	.	87	505	321
März	38 742	.	.	.	.	1 187	10 441	2 363	.	101	712	721
April	41 799	.	.	.	.	2 093	17 287	3 683	.	118	1 010	1 249
Mai	47 232	.	.	.	.	2 181	17 246	3 604	.	106	1 078	1 206
Juni	44 387	.	.	.	.	2 525	20 333	3 957	.	115	1 203	1 476
Juli	43 313r	.	.	.	.	2 575	22 409	4 150	.	119	1 205	1 578
August	34 012r	.	.	.	.	2 374	21 292	3 876	.	115	1 199	1 380
September	37 505	.	.	.	.	2 600	21 960	3 967	.	127	1 221	1 460
Oktober	39 518	.	.	.	.	2 712	22 344	3 990	.	130	1 212	1 520

Jahr Vierteljahr Monat	noch: Baustoffe												
	Bimsbau- steine 6) 7)	Mauer- steine aus Schlacken	Isolier- und Leicht- bau- platten	Dach- ziegel	Beton- dach- steine	Dachpappe u. ä. Ab- dichtungs- mate- riallen	Feuer- feste Erzeug- nisse	Tafel- glas	Natur- steine 8)	Betonstein- erzeugnisse f.d.Tief-u. Straßenbau	Stein- zeug- röhren 9)	Bitumen	Schnitt- holz 10)
	1 000 cbm	1 000 qm	Mill.St	1 000 qm	1 000 t	1 000 qm	1 000 t	1 000 qm	1 000 t			1 000 cbm	
1967 MD	663	55	3 495	47	34	19 540	175	3 475	7 572	1 105	56	319	729
1968 MD	622	47	3 440	39	37	19 587	201	3 672	8 426	1 214	60	362	746
1969 MD	620	47	3 598	33	40	21 073	227	3 844	8 782	1 297	58	375	783
1969 1.Vj.	488	81	8 957	89	88	39 106	645	11 784	10 929	2 302	148	410	2 029
2.Vj.	2 390	162	10 885	104	107	65 744	663	9 468	29 570	4 215	178	1 236	2 467
3.Vj.	2 762	180	12 055	109	149	79 648	693	11 754	36 973	4 833	189	1 643	2 506
4.Vj.	1 794	135	11 279	98	134	68 375	717	13 162	28 006	4 214	181	1 216	2 393
1970 1.Vj.	452	68	8 202	74	87	34 184r	671	11 571	9 067	1 996	146	307r	1 893
2.Vj.	2 449	173	10 959	85	132	65 234r	735	10 917	32 719	4 576	178	1 302r	2 460
3.Vj.	2 911	201	11 628	88	151	86 553	746	11 598	41 280	5 150	177	1 760	...
1970 Januar	77	19	2 488	25	26	10 090	225	4 494	2 184	507	46	81	689
Februar	87	22	2 718	24	29	10 049	220	3 620	2 509	554	47	59	555
März	292	32	2 934	25	32	13 819	234	3 545	4 696	947	53	165	600
April	720	55	3 778	27	45	21 537r	272	3 454	9 222	1 409	62	290	754
Mai	803	53	3 105	26	37	21 188	251	3 827	9 624	1 479	54	466	703
Juni	889	70	3 804	29	48	25 387r	261	3 635	12 664	1 611	58	545	798
Juli	959	75	4 074	31	47	29 071	255	3 949	13 719	1 722	51	596	845
August	951	70	3 249	28	47	27 310	240	3 992r	12 914	1 678	55	589	766
September	977	76	4 177	29	55	30 001	250	3 657	13 791	1 806	59	572	849
Oktober	984	74	4 287	30	59	31 906	253	4 137	13 848	1 859	57	558	826

Jahr Vierteljahr	Holzbauten- und Bauelemente										Stahlbauerzeugnisse 14)			
	Holzbauten und Holzkonstruktionen					Bauelemente aus Holz					Rohr- gewebe	Stahl- und Leicht- metall- brücken 15)	Stahl- hoch- bauten	sonstige Stahl- bauten
	insgesamt	Montage- fertige Holz- häuser und Baracken	Brücken, Türme u. and. Inge- nieur- u. Holz- bauten 11)	Wohnbauten in Gemischt- bauweise überwiegend aus Holz	Teile aus Holz für Holzbauten u. Holz- konstruk- tionen	insgesamt	darunter			Bodenbelag aus Holz (ohne Ho- beldehlen) 13)				
							Sperrtüren (Sperrholz- türen)	Fenster- läden u. Rolläden aus Holz						
1 000 DM	cbm 12)				1 000 DM	1 000 St		1 000 qm		t				
1967 MD	21 038	11 885	6 301	2 111	2 213	63 545	558	52	663	601	5 583	63 133	21 390	
1968 MD	23 435	12 147	7 001	2 270	2 556	60 137	550	42	647	499	4 537	68 876	22 915	
1969 MD	29 702	13 913	8 462	2 481	2 472	66 165	576	43	625	462	5 354	83 995	31 588	
1969 1.Vj.	57 527	25 488	16 098	5 774	6 120	173 993	1 727	111	1 837	1 431	14 826	216 398	72 912	
2.Vj.	78 575	35 395	26 145	6 969	6 876	185 254	1 735	122	1 710	1 859	18 049	248 998	87 557	
3.Vj.	108 450	53 581	28 182	8 673	7 929	204 112	1 704	140	1 940	1 358	16 600	271 420	107 981	
4.Vj.	111 870	52 488	31 122	8 358	8 735	230 621	1 745	148	1 974	895	14 773	271 118	110 604	
1970 1.Vj.	96 019	387 049a)	23 631	171 689a)	7 055	184 317	1 533	100	1 711	713	14 672	231 419	93 459	
2.Vj.	134 328	483 268	36 738	274 611	20 702	206 713	1 644	103	1 746	1 009	20 287	274 401	107 577	

Vgl. Fachserie D, Reihe 2 und 3 "Produktion ausgewählter industrieller Erzeugnisse, Index der industriellen Produktion" und "Industrielle Produktion".

*) Monatszahlen auf Grund des monatlichen Berichts; die Zahlen für den jeweiligen Berichtsmonat gelten als vorläufig; Monatsdurchschnitte und Vierteljahreszahlen gemäß der vierteljährlichen Produktionserhebung.

1) Einschl. Zubehör, Einzel- und Ersatzteile.- 2) Einschl. Schneeräumer.- 3) Portlandzement, Eisenportlandzement und Hochofenzement einschl. Bindemittel.- 4) Versand ab Werk an Baugewerbe.- 5) Einschl. Zechenziegel, ohne Deckensteine.- 6) 1 cbm entspricht 410 Steinen Normalformat 240 x 115 x 71 mm.- 7) Ohne Deckensteine.- 8) Für Wege-, Bahn- und Wasserbau.- 9) Und andere Kanalisationsartikel aus Steinzeug.- 10) Laub- und Nadelholz (einschl. Lohnschnitt).- 11) Wie Silos, Hallen, Telefonzellen, Gewächshäuser und sonstige Holzkonstruktionen.- 12) Nach tatsächlichem Holzanteil der fertigen Ware in cbm.- 13) Mosaik-, Stabparkett, Stäbe und Frise.- 14) Angaben für die zum Absatz bestimmte Produktion.- 15) Neubauten und Wiederherstellungen.

a) Ab 1970 "cbm-umbauter Raum".

D. INDICES IM PRODUZIERENDEN GEWERBE

1962 = 100 *)

1. Index der industriellen Nettoproduktion

Jahr	Durchschnitt	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
Gesamte Industrie (einschl. Bauindustrie)													
1968	131,2	111,1	118,1	125,3	131,0	132,3	142,1	120,2	122,8	138,8	140,2	154,3	143,8
1969	148,2	130,7	137,6	143,8	150,2	154,4	155,5	136,5	136,2	151,3	157,0	171,4	155,8
1970		143,3	150,7	158,5	159,1	173,0	160,0	145,7	141,9	156,9	163,9		
Industrie der Steine und Erden													
1968	120,0	54,5	77,0	98,2	126,4	136,6	145,9	136,7	140,8	147,5	140,2	143,8	96,7
1969	126,1	66,6	66,2	95,9	129,8	142,9	152,9	149,0	150,1	156,3	157,6	153,2	88,6
1970		56,7	69,2	95,6	133,9	159,4	160,9	158,8	161,9	166,6	167,1		

2. Produktionsindex für das Bauhauptgewerbe

Jahr	Durchschnitt	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
Insgesamt													
1968	119,1	67,1	84,6	99,2	130,6	135,7	152,1	125,9	127,8	134,2	133,8	142,7	101,8
1969	123,5	82,3	64,4	96,7	139,2	154,4	152,8	136,9	138,8	143,5	142,1	145,7	85,8
1970		64,3	68,7	99,7	134,6	169,8	155,5	144,5	144,7	150,9	151,3		
Hochbau													
1968	110,3	66,5	82,5	95,1	122,7	126,8	140,4	114,2	115,3	122,0	121,6	129,8	93,4
1969	110,8	79,8	61,7	91,5	126,9	138,0	136,3	121,3	121,3	128,8	124,6	129,0	75,9
1970		60,9	66,3	92,3	119,4	148,5	133,5	122,8	122,4	128,7	130,1		
Tiefbau													
1968	136,7	68,2	88,7	107,4	146,4	155,6	175,5	149,4	152,8	158,6	158,3	168,6	118,6
1969	148,9	87,4	69,8	107,1	163,7	187,3	185,9	171,1	174,0	178,9	177,1	179,1	105,5
1970		71,2	73,4	114,6	165,0	212,6	199,6	187,9	189,4	195,4	193,8		

3. Produktionsindex für das Baugewerbe

Jahr	Bauhauptgewerbe			Ausbaugewerbe	Baugewerbe		
	zusammen	Hochbau	Tiefbau		insgesamt	Hochbau 1)	Tiefbau 2)
1968	119,1	110,3	136,7	111,5	117,5	110,7	136,7
1969	123,5	110,8	148,9	122,9	123,4	114,3	148,9
1968 1.Vj.	83,4	81,2	87,8	79,9	82,6	80,8	87,8
2.Vj.	138,9	129,1	158,4	112,6	133,2	124,3	158,4
3.Vj.	129,2	117,1	153,4	98,0	122,5	111,6	153,4
4.Vj.	126,8	115,5	149,3	158,0	133,4	127,8	149,3
1969 1.Vj.	81,4	77,9	88,4	91,0	83,4	81,7	88,4
2.Vj.	148,6	133,6	178,7	117,2	141,9	128,8	178,7
3.Vj.	139,7	122,2	174,7	116,3	135,1	121,1	174,7
4.Vj.	125,1	110,3	154,6	165,2	133,7	126,2	154,6
1970 1.Vj.	77,4	73,0	86,2	95,1	81,2	79,4	86,2
2.Vj.	151,9	132,6	190,7	118,9	144,9	128,6	190,7
3.Vj.	146,7	124,6	190,9	121,4	141,3	123,7	190,9

Vgl. Fachserie D, Reihe 2 "Produktion ausgewählter industrieller Erzeugnisse, Index der industriellen Produktion", und WiSta 1968/3, S. 137 ff. und 1969/4, S. 195 ff.

*) Von Kalenderunregelmäßigkeiten bereinigt.

1) Hochbau des Bauhauptgewerbes einschl. Ausbaugewerbe.- 2) Entspricht dem Tiefbau im Bauhauptgewerbe.

4. Index des Auftragseinganges in ausgewählten Industriezweigen *)

1962 = 100

Jahr	Monat	Industrie der Steine und Erden insgesamt		Zementindustrie		Ziegelindustrie		Betonsteinindustrie		Maschinen für die Bauwirtschaft 1)	
		Gesamt	Inland	Gesamt	Inland	Gesamt	Inland	Gesamt	Inland	Gesamt	Inland
1967		120	119	108	107	87	87	160	160	94	68
1968		119	119	97	95	77	76	172	171	119	96
1969		137	135	100	98	78	77	217	216	154	125
1969	Januar	86	84	58	56	41	40	142	142	122	105
	Februar	75	73	44	42	34	34	122	122	157	118
	März	114	111	80	78	57	57	195	194	160	130
	April	133	131	109	108	82	82	189	188	180	131
	Mai	147	146	118	118	93	93	218	217	165	142
	Juni	153	151	115	114	96	96	241	240	139	107
	Juli	173	172	135	135	101	100	270	269	157	128
	August	158	157	117	116	94	94	240	239	142	129
	September	170	169	128	127	103	102	256	255	136	113
	Oktober	176	175	137	135	102	101	270	270	198	159
	November	150	148	102	101	80	79	242	242	141	115
	Dezember	108	105	51	49	48	48	215	215	150	111
1970	Januar	88	85	36	34	32	32	167	167	147	126
	Februar	92	89	46	44	35	34	177	177	163	132
	März	120	117	90	88	54	53	200	199	170	142
	April	159	158	133	132	85	85	241	241	158	133
	Mai	162	161	123	122	91	90	267	267	180	154
	Juni	183	182	144	143	107	107	285	285	157	127
	Juli	202	202	156	156	119	119	330	330	148	140
	August	189	189	141	141	104	104	319	318	142	126
	September	212	213	152	151	104	104	392	392	135	126
	Oktober	188	187	146	145	104	104	305	304	153	122

Vgl. Fachserie D, Reihe 6, "Auftragseingang in wichtigen Industriezweigen".

*) Werte zu jeweiligen Preisen. Die Zahlen für den jeweiligen Berichtsmontat gelten als vorläufig. Abweichungen gegenüber früher veröffentlichten Zahlen ergeben sich durch nachfolgende Berichtigungen.

1) Einschl. Maschinen für die Baustoff-, Keramik- u. Glasindustrie. (Berechnung des Vereins Deutscher Maschinenbau-Anstalten e.V., Frankfurt am Main).

E. HANDWERK Beschäftigte und Umsatz im Handwerk *)

Jahr Vierteljahr	Handwerk insgesamt	Bau- und Ausbauhandwerk					Gas- und Wasser- installation	Elektro- installation	Bau- und Möbel- tischlerei	
		insgesamt	Maurerhand- werk (Hoch- u. Tiefbau)	Zimmerer	Dach- deckerei	Straßenbau (einschl. Pflasterer)				Maler- handwerk
Beschäftigte in 1.000										
1968 D 1)	3 753,2	1 279,1	700,6	62,1	49,7	75,7	221,4	142,1	167,0	196,8
1969 3)	3 787,3	1 306,3	720,7	61,5	50,1	81,0	218,6	142,7	168,7	194,5
1969 1.Vj.	3 733,0	1 267,6	696,9	60,6	47,7	76,3	216,6	141,4	166,9	193,6
2.Vj.	3 793,6	1 329,5	736,1	62,5	50,5	83,8	218,9	141,3	165,9	191,9
3.Vj.	3 824,9	1 331,0	733,5	62,1	51,6	83,6	222,5	144,6	171,0	195,6
4.Vj.	3 786,1	1 300,4	722,5	60,4	50,4	82,0	212,0	143,1	169,5	194,3
1970 1.Vj.	3 710,8	1 270,9	707,8	59,2	48,0	80,5	205,7	141,4	164,8	187,8
2.Vj.	3 801,0	1 352,9	757,6	62,3	52,2	89,1	211,1	141,6	165,1	190,9
3.Vj.	3 865,5	1 365,9	763,6	62,3	51,6	89,9	216,2	144,7	171,6	192,1
Gesamtumsatz in Mill. DM										
1968 JS 2)	108 758,3	23 594,6	11 355,2	1 614,2	1 516,0	1 813,1	3 877,6	4 070,8	4 269,5	6 032,6
3)	123 091,2	29 538,9	14 835,7	1 884,6	1 773,4	2 358,6	4 473,3	4 700,7	4 871,0	6 756,6
1969 JS 2)	130 933,5	32 597,9	16 860,7	2 012,2	1 780,8	2 646,9	4 534,6	4 953,8	5 295,6	7 016,3
3)	143 663,2	36 315,8	18 839,1	2 229,9	1 973,3	2 958,3	5 011,2	5 493,5	5 873,7	7 762,2
a) Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer										
1969 1.Vj.	25 385,9	4 937,0	2 521,0	337,1	234,8	307,7	810,0	877,9	998,8	1 367,2
2.Vj.	30 456,5	6 708,7	3 390,7	442,7	392,2	471,9	1 025,3	1 044,3	1 145,0	1 607,4
3.Vj.	33 110,0	8 571,3	4 357,3	547,3	522,9	710,2	1 184,6	1 246,7	1 273,0	1 767,7
4.Vj.	41 981,1	12 381,0	6 591,7	685,1	630,9	1 157,1	1 514,8	1 785,0	1 878,8	2 264,9
1970 1.Vj.	28 767,2	5 852,6	3 115,3	396,8	225,9	365,4	873,4	1 022,7	1 135,0	1 472,8
2.Vj.	35 674,0	8 472,3	4 425,1	520,8	485,8	627,6	1 171,7	1 280,5	1 418,5	1 807,6
3.Vj.	38 513,7	10 987,2	5 815,3	613,9	621,3	957,2	1 370,9	1 457,9	1 527,9	1 902,5
b) Einschl. Umsatz-(Mehrwert-)steuer										
1969 1.Vj.	27 812,0	5 540,0	2 849,9	373,2	260,8	346,6	894,6	973,7	1 104,8	1 512,5
2.Vj.	33 385,9	7 474,0	3 794,1	490,2	430,8	528,8	1 132,1	1 159,0	1 269,8	1 774,0
3.Vj.	36 332,0	9 538,4	4 860,9	606,7	580,6	791,6	1 309,2	1 381,2	1 415,1	1 967,1
4.Vj.	46 133,3	13 763,4	7 334,2	759,7	701,1	1 291,4	1 675,3	1 979,7	2 083,9	2 508,6
1970 1.Vj.	31 498,0	6 490,6	3 457,9	440,0	250,8	405,6	965,0	1 134,8	1 259,2	1 630,9
2.Vj.	39 147,3	9 397,9	4 910,7	577,5	540,0	696,6	1 296,1	1 422,4	1 575,0	2 002,2
3.Vj.	42 284,7	12 193,3	6 434,6	681,6	691,2	1 062,5	1 518,0	1 618,4	1 693,3	2 108,5
Handwerkumsatz in Mill. DM										
1968 JS 2)	79 300,1	22 256,3	11 048,5	1 508,1	1 486,3	1 777,8	3 620,6	3 669,2	2 943,4	4 920,5
3)	90 440,0	27 896,0	14 446,9	1 759,1	1 738,8	2 294,6	4 130,3	4 234,0	3 359,6	5 516,7
1969 JS 2)	95 763,9	30 801,9	16 416,0	1 878,8	1 746,0	2 597,5	4 226,9	4 459,5	3 711,7	5 736,4
3)	104 994,5	34 316,4	18 343,3	2 082,1	1 934,7	2 903,2	4 670,6	4 945,6	4 114,7	6 344,4
a) Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer										
1969 1.Vj.	18 169,6	4 657,5	2 455,9	314,7	230,1	301,8	748,9	799,6	693,2	1 129,8
2.Vj.	21 652,5	6 322,8	3 302,2	413,5	384,5	463,2	944,1	942,1	810,6	1 301,3
3.Vj.	24 433,3	8 092,2	4 242,1	511,0	512,7	697,2	1 101,3	1 129,6	897,9	1 454,3
4.Vj.	31 508,5	11 729,4	6 415,9	639,6	618,6	1 135,2	1 432,5	1 588,2	1 310,1	1 850,9
1970 1.Vj.	20 502,9	5 525,9	3 031,3	370,7	221,6	358,2	810,7	912,8	779,8	1 199,4
2.Vj.	25 220,1	7 996,3	4 309,2	486,7	476,5	615,9	1 083,9	1 150,8	989,3	1 461,6
3.Vj.	28 465,4	10 383,3	5 660,2	573,5	609,2	939,1	1 274,3	1 319,5	1 078,8	1 538,3
b) Einschl. Umsatz-(Mehrwert-)steuer										
1969 1.Vj.	19 898,3	5 227,3	2 776,5	348,5	255,6	340,0	827,0	885,8	767,4	1 248,2
2.Vj.	23 705,8	7 045,0	3 693,3	457,9	422,4	519,1	1 042,5	1 045,8	899,0	1 438,4
3.Vj.	26 784,7	9 004,7	4 732,6	566,4	569,2	777,1	1 216,5	1 252,3	994,7	1 609,0
4.Vj.	34 605,7	13 039,4	7 139,9	709,3	687,5	1 267,0	1 584,7	1 761,7	1 453,6	2 048,8
1970 1.Vj.	22 415,5	6 128,4	3 364,7	411,0	246,0	397,6	895,8	1 012,4	864,3	1 327,6
2.Vj.	27 629,8	8 869,9	4 782,0	539,7	529,7	683,6	1 198,8	1 278,7	1 098,7	1 618,5
3.Vj.	31 237,0	11 522,7	6 282,5	636,8	677,8	1 042,4	1 420,6	1 464,0	1 197,1	1 704,1

Vgl. Fachserie D, Reihe 7/I, "Beschäftigte und Umsatz im Handwerk".

*) Ergebnisse der auf den Berichtskreis der Handwerkszählung 1963 umgestellten Handwerksberichterstattung. - Ohne handwerkliche Nebenbetriebe.

1) D; aus den Ergebnissen für den Stand am jeweiligen Vierteljahresende wie folgt berechnet: 1/8 des 4.Vj. des Vorjahres + 1/4 des 1. bis 3.Vj. + 1/8 des 4.Vj. des Berichtsjahres. - 2) Ohne. - 3) Einschl. Umsatz-(Mehrwert-)steuer.

F. HANDEL UND VERKEHR, VERSORGBILANZEN 1. Umsatz ausgewählter Geschäftszweige des Großhandels *)

1962 - 100

Jahr Monat	Großhandelsklasse						
	Baustoffe	Schnittholz (ohne Brenn- holz)	Flachglas	Baummaschinen	Installations- bedarf für Gas u. Wasser	Elektroer- zeugnisse ¹⁾	Lacke, Farben, Tapeten u.ä.
1967 D	119,3	107,2	150,3	73,0	133,0	134,4	141,3
1968 D 2)	119,2	109,0	146,9	73,8	128,4	139,8	136,7
1969 D	132,0	125,6	160,5	107,7	156,9	167,1	155,2
1970 Januar	63,6	102,9	121,0	57,5	117,2	146,2	109,9
Februar	73,7	104,6	135,0	89,1	130,2	168,6	139,3
März	108,8	117,9	143,9	124,5	151,9	185,3	183,5
April	165,0	144,0	165,0	161,8	178,5	187,9	198,5
Mai	163,5	127,3	141,7	143,0	157,0	169,2	169,9
Juni	196,6	145,2	166,8	174,2	193,2	187,7	183,5
Juli	203,2	153,0	171,0	155,5	208,6	191,9	193,1
August	192,2	136,8	170,2	120,9	188,0	174,4	169,2
September	205,2	153,8	192,9	143,3	217,4	217,2	191,2
Oktober	210,2	152,7	217,8	158,4	234,4	227,1	188,5

Vgl. Fachserie F, Reihe 1/I, Umsatz- "Meßzahlen zur Entwicklung der Umsätze und der Beschäftigtenzahl".

*) Soweit die Ergebnisse von bisher veröffentlichten Angaben abweichen, handelt es sich um Korrekturen, die nachträglich erforderlich wurden.

1) Sofern anderweitig nicht genannt. - 2) Ab 1968 ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer.

F. HANDEL UND VERKEHR, VERSORGUNGSBILANZEN
2. Güterverkehr ausgewählter Gütergruppen auf Eisenbahnen,
Straßen und Wasserwegen

1 000 t

Jahr Vierteljahr	Steine und Erden 1)					Zement				
	Eisenbahn- verkehr 2)	Straßenfernverkehr mit Kraftfahrzeugen 3)			Binnen- schiff- fahrt 6)	Eisenbahn- verkehr 2)	Straßenfernverkehr mit Kraftfahrzeugen 3)			Binnen- schiff- fahrt 6)
		insgesamt	Gewerb- licher 4)	Werk- 5)			insgesamt	Gewerb- licher 4)	Werk- 5)	
		Fernverkehr					Fernverkehr			
1967 MD	948,4	1 140,5	881,2	259,3	4 888,5	158,4	508,7	463,8	44,9	231,0
1968 MD	874,2	1 068,8	738,6	330,2	5 288,0	173,6	490,5	417,3	73,2	209,2
1969 MD	1 120,5	1 097,3	887,3	210,0	5 189,6	210,6	451,6	405,5	26,1	200,5
1968 1.Vj.	1 756,1	1 918,6	1 400,1	518,6	11 525,9	323,9	933,3	820,6	112,7	438,8
2.Vj.	3 043,2	3 420,7	2 420,3	1 000,4	18 236,6	551,1	1 696,7	1 467,3	229,4	719,4
3.Vj.	2 969,6	4 017,9	2 760,4	1 257,4	19 019,8	647,9	1 870,6	1 576,5	294,2	748,8
4.Vj.	2 721,4	3 468,7	2 282,4	1 186,3	14 673,5	520,5	1 385,5	1 143,6	241,8	603,1
1969 1.Vj.	2 139,1	2 076,8	1 672,6	404,2	10 222,7	419,8	773,3	716,0	57,3	338,3
2.Vj.	3 417,9	3 525,6	2 868,6	656,9	18 852,3	726,9	1 525,3	1 434,1	91,2	757,2
3.Vj.	4 056,7	4 088,6	3 304,9	783,7	20 183,8	766,8	1 609,3	1 512,9	96,4	770,3
4.Vj.	3 832,3	3 476,2	2 801,3	674,9	13 016,8	613,9	1 271,2	1 202,9	68,3	540,4
1970 1.Vj.	...	2 002,0	1 621,3	380,7	8 100,2	...	704,3	659,7	44,6	223,1
2.Vj.	...	3 788,4	3 036,2	752,2	19 437,0	...	1 499,4	1 426,0	73,4	670,8
3.Vj.	...	...	...	...	21 481,9	...	...	...	...	830,1

Vgl. Fachserie H, Reihe 1 "Binnenschiffahrt".

1) Sand, Kies, Bims, Natur- und Naturwerksteine einschl. Schotter, sowie Baustoffe (einschl. Grobkeramische und feuerfeste). - 2) Ohne Dienstgut. - 3) Verkehrsleistungen der im Bundesgebiet einschl. Berlin (West) beheimateten Lastkraftfahrzeuge; im Auslands- und Durchgangsverkehr einschl. der Leistungen ausländischer Lastkraftfahrzeuge; für 1968 liegen keine Angaben der Leistungen ausländischer Lastkraftfahrzeuge vor. - 4) Einschl. der Transporte der bundesbahnneigenen Lastkraftfahrzeuge. - 5) Vierteljahresergebnisse ohne die Transporte der Unternehmen, die die Beförderungssteuer halbjährlich oder jährlich abrechnen. - 6) Einschl. Durchgangsverkehr.

Quellen: Eisenbahnverkehr: Hauptverwaltung der deutschen Bundesbahn; Straßenverkehr: Bundesanstalt für den Güterfernverkehr/Kraftfahrt-Bundesamt.

3. Versorgungsbilanzen von Baumaschinen, Zement und Bitumen

1 000 t

Jahr Vierteljahr Monat	Baumaschinen				Zement				Bitumen			
	Produktion 1)2)	Einfuhr 3)	Ausfuhr 3)	Verfügbar 4)	Produktion 2)	Einfuhr	Ausfuhr	Verfügbar 4)	Produktion 2)	Einfuhr	Ausfuhr	Verfügbar 4)
1967	272	41	126	187	31 711	356	1 024	31 043	3 823	319	256	3 886
1968	356	64	148	272	33 443	360	1 273	32 530	4 349	276	327	4 298
1969	429	111	165	375	35 079	464	1 570	33 973	4 505	291	361	4 435
1969 3.Vj.	109	28	43	94	11 285	143	418	11 010	1 643	124	133	1 634
4.Vj.	108	29	42	95	8 375	132	398	8 109	1 216	72	113	1 175
1970 1.Vj.	105	34	40	99	4 589	67	297	4 359	307r	12	25	294r
2.Vj.	136	41	50	127	11 310	176	415	11 071	1 302r	81	84	1 299r
3.Vj.	...	...	...	...	11 997	234	378	11 853	1 760	90	159	1 691
1970 Januar	29	10	11	28	898	14	73	839	81	2	11	72
Februar	33	10	13	30	1 342	14	86	1 270	59	3	7	55
März	39	14	16	37	2 363	39	138	2 264	165	7	7	165
April	42	14	17	39	3 683	62	149	3 596	290	20	16	294
Mai	47	12	16	43	3 604	46	115	3 535	466	25	22	469
Juni	44	15	17	42	3 957	68	151	3 874	545	36	46	535
Juli	43	16	16	43	4 150	90	124	4 116	596	31	41	586
August	34	10	14	30	3 876	70	118	3 828	589	31	61	559
September	38	11	14	35	3 967	74	136	3 905	572	28	57	543
Oktober	40	15	14	41	3 990	68	146	3 912	558	35	51	542

1) Ausgewählte Baumaschinen einschl. Zubehör, Einzel- und Ersatzteile. Die Zahlen für den jeweiligen Berichtsmonat gelten als vorläufig. - 2) Monatszahlen auf Grund des monatlichen Bilberichts; Vierteljahreszahlen gemäß der vierteljährlichen Produktionserhebung. Industriebetriebe mit 10 und mehr Beschäftigten. - 3) Laut Außenhandelsstatistik BRD. Der Inhalt der Position "Produktion" entspricht nicht voll den Außenhandelspositionen. - 4) Produktion - Einfuhr ./.. Ausfuhr ergibt hier die verfügbare Menge; der tatsächliche Inlandsverbrauch (Bevölkerung, Wirtschaft, in- und ausländische Streitkräfte) ergibt sich hieraus nach Berücksichtigung der Lagerveränderung.

G. GELD UND KREDIT

1. Sparverkehr

Mill. DM

Jahr Monat	Sämtliche Geldinstitute (einschl. Postsparkasse)					Darunter Sparkassen				
	Spareinlagen- bestand (Jahres- bzw. Monatsanfang)	Gut- schriften (Jahres- bzw. Monatssummen)	Last- schriften (Jahres- bzw. Monatssummen)	Zinsen	Saldo (Jahres- bzw. Monatsende)	Spareinlagen- bestand (Jahres- bzw. Monatsanfang)	Gut- schriften (Jahres- bzw. Monatssummen)	Last- schriften (Jahres- bzw. Monatssummen)	Zinsen	Saldo (Jahres- bzw. Monatsende)
1967	127 119	82 081	70 062	5 534	+ 17 552	78 813	48 490	41 454	3 459	+ 10 495
1968	145 319a)	95 765	81 061	6 087	+ 20 791	89 308	55 270	47 123	3 737	+ 11 884
1969	166 110	112 116	99 471	7 237	+ 19 882	101 192	62 238	55 910	4 406	+ 10 734r
1970 Januar	186 020	13 674	12 324	102	+ 1 452	111 926	7 792	6 977	4	+ 819
Februar	187 472	10 554	9 219	9	+ 1 344	112 745	5 921	5 064	2	+ 859r
März	188 816	9 877	9 662	7	+ 222	113 604	5 504	5 374	3	+ 133
April	189 038	10 412	9 951	9	+ 470	113 737	5 766	5 567	5	+ 204
Mai	189 512	8 334	7 918	7	+ 423	113 941	4 501	4 371	4	+ 134
Juni	189 953	9 703	9 088	17	+ 632	114 075	5 198	5 079	7	+ 126
Juli	190 643	13 497	13 690	48	- 145	114 201	7 580	7 907	28	- 299
August	190 540	10 019	8 849	20	+ 1 190	113 902	5 609	4 956	13	+ 666
September	191 771	10 028	9 168	21	+ 881	114 573	5 530	5 135	11	+ 406
Oktober	192 684	10 601	9 303	24	+ 1 322	114 979	5 830	5 166	12	+ 681

a) Abweichungen gegenüber dem Endbestand des Vortermins statistisch bedingt.

G. GELD UND KREDIT
2. Bauspargeschäft *)

Mill. DM

Jahr Monat	Abgeschlossene Bausparverträge im Berichtszeitraum		Zuteilungsaufkommen im Berichtszeitraum			Einlagen und aufgenommene Gelder ¹⁾		Planmäßige Zuteilungen ³⁾	Ausleihungen ¹⁾	
	Verträge (Zahl)	Bausparsumme	Spargeld- einzahlungen	Wohnungsbaupremien (Gutschriften)	Zins- und Tilgungsleistungen	Spareinlagenbestand	Aufgenommene Fremdmittel		Hypothesen	Zwischkredite
Bausparkassen insgesamt										
1967	805 297	19 198,2	8 890,3	1 003,5	2 882,7	28 515,1	1 555,3	74 620,7	15 742,8	5 538,0
1968	1 110 987	25 766,4	9 438,7	1 026,0	3 527,1	31 066,4	1 568,4	88 558,1	18 557,5	4 635,8
1969	1 633 552	39 257,8	10 790,8	1 211,2	4 038,8	35 124,0	1 843,0	104 127,9	20 870,3	6 744,8
1969 Juli	83 094	2 135,9	516,7	157,3	337,5	30 867,9	1 696,2	96 916,5	19 633,4	5 556,2
August	75 511	2 075,8	500,1	171,2	356,7	31 019,6	1 743,6	98 273,4	19 732,6	5 805,6
September	132 265	3 785,6	968,4	183,2	331,4	31 259,8	1 783,4	99 628,1	20 044,8	5 856,5
Oktober	108 727	2 745,3	806,7	112,5	327,8	31 500,5	1 822,7	101 027,5	20 336,8	6 318,4
November	121 421	2 935,6	696,1	54,7	356,6	31 411,7	1 848,3	102 728,8	20 680,0	6 322,1
Dezember	665 650	14 715,8	4 020,1	37,5	420,9	35 124,0	1 843,0	104 127,9	20 870,3	6 744,8
1970 Januar	62 538	1 705,4	591,6	5,6	238,1	34 716,3	1 815,4	104 935,3	21 181,4	6 908,4
Februar	87 876	2 325,1	602,8	5,2	355,2	34 634,1	1 812,0	106 278,6	21 278,8	7 172,1
März	169 265	4 417,8	1 055,7	11,5	353,4	34 758,3	1 816,7	107 681,4	21 457,3	7 383,7
April	117 335	3 189,1	1 082,5	39,0	354,7	34 908,6	1 876,0	109 166,0	21 778,1	7 719,2
Mai	89 919	2 505,3	699,2	90,3	346,5	34 886,0	1 869,0	111 194,7	22 061,8	7 902,5
Juni	117 200	3 075,1	779,7	133,9	369,0	35 052,9	1 864,2	112 275,0	22 212,0	8 415,1
Juli	130 276	3 490,9	711,4	148,7	367,9	35 067,8	1 973,4	113 643,1	22 477,5	8 990,2
August	132 855	3 176,0	751,1	214,6	395,0	35 119,8	2 005,4	115 241,8	22 797,6	9 046,4
September	215 321	5 654,3	1 169,1	287,1	366,6	35 699,0	2 021,2	117 036,0	23 100,9	9 281,3
Oktober	155 937	3 700,4	948,7	199,4	364,6	35 982,9	2 162,9	118 380,5	23 512,8	9 445,4
private Bausparkassen										
1967	489 515	12 802,6	5 399,9	581,2	1 843,3	16 666,9	607,7	43 418,0	10 714,5	3 361,7
1968	658 291	16 618,3	5 799,2	599,0	2 278,6	18 310,9	602,5	51 718,9	12 625,2	2 790,1
1969	949 766	24 472,8	6 395,9	682,7	2 622,9	20 854,3	951,6	61 821,0	14 138,8	4 242,2
1969 Juli	47 949	1 300,6	297,7	104,7	228,9	18 195,7	758,0	56 864,6	13 346,7	3 463,9
August	46 810	1 361,5	290,5	114,8	222,4	18 351,2	799,4	57 665,2	13 410,3	3 664,4
September	87 396	2 634,5	626,3	117,5	217,8	18 526,1	839,4	58 636,2	13 670,6	3 676,1
Oktober	62 418	1 705,7	528,2	81,5	220,8	18 787,3	868,4	59 505,4	13 813,8	4 049,6
November	69 912	1 796,5	362,1	37,0	220,6	18 674,3	899,9	60 491,8	14 024,2	4 050,3
Dezember	358 915	8 396,1	2 417,9	24,7	289,4	20 854,3	951,6	61 821,0	14 138,8	4 242,2
1970 Januar	38 778	1 174,9	310,5	4,1	144,2	20 495,7	937,4	62 289,1	14 367,1	4 306,9
Februar	53 735	1 439,5	338,0	3,9	217,9	20 435,7	928,8	63 141,7	14 445,2	4 476,7
März	107 393	2 903,3	656,9	7,2	215,7	20 515,2	945,6	64 205,1	14 625,9	4 515,9
April	72 014	2 098,1	807,2	24,2	243,9	20 751,0	973,4	65 123,0	14 816,5	4 685,0
Mai	55 989	1 697,3	425,1	43,3	210,7	20 807,8	972,1	66 094,2	14 973,8	4 918,5
Juni	65 420	1 901,4	422,4	56,4	245,2	20 901,6	965,6	66 912,3	15 059,5	5 289,4
Juli	84 826	2 368,7	419,6	91,2	244,5	20 936,7	1 015,7	67 812,1	15 176,3	5 606,8
August	79 974	2 050,7	450,9	128,7	241,7	20 955,6	1 019,3	68 690,6	15 419,3	5 552,8
September	142 098	4 002,9	690,7	189,7	234,3	21 374,9	1 015,2	69 860,9	15 624,5	5 660,8
Oktober	91 554	3 335,7	638,5	129,1	246,3	21 612,4	1 067,7	70 787,1	15 884,6	5 645,3
öffentliche Bausparkassen										
1967	315 782	6 395,5	3 490,4	422,3	1 039,4	11 848,2	947,5	31 202,7	5 028,3	2 176,2
1968	452 696	9 148,1	3 639,5	427,0	1 248,5	12 755,4	965,9	36 839,3	5 932,3	1 845,7
1969	683 786	14 785,0	4 394,9	528,5	1 415,9	14 269,7	891,4	42 306,9	6 731,5	2 502,6
1969 Juli	35 145	835,3	219,0	52,6	108,6	12 672,2	938,2	40 051,9	6 286,7	2 092,3
August	28 701	714,3	209,7	56,4	134,3	12 668,4	944,2	40 608,2	6 322,3	2 141,1
September	44 869	1 151,1	342,2	65,8	113,6	12 733,7	944,1	40 992,0	6 374,2	2 180,5
Oktober	46 309	1 039,6	278,5	31,0	107,0	12 713,3	954,2	41 522,1	6 523,0	2 268,8
November	51 509	1 139,1	334,0	17,7	136,0	12 737,4	948,4	42 237,0	6 655,8	2 271,8
Dezember	306 737	6 319,6	1 602,2	12,8	131,4	14 269,7	891,4	42 306,9	6 731,5	2 502,6
1970 Januar	23 760	530,4	281,1	1,5	93,9	14 220,7	878,0	42 646,2	6 814,3	2 601,6
Februar	34 141	885,6	264,8	1,2	137,3	14 198,4	883,2	43 136,9	6 833,6	2 695,4
März	61 872	1 514,5	398,8	4,3	137,7	14 243,1	871,1	43 476,3	6 831,4	2 867,8
April	45 321	1 091,0	275,3	14,8	110,8	14 157,6	902,6	44 043,0	6 961,6	3 034,2
Mai	33 930	808,0	274,1	47,0	135,8	14 078,2	897,0	45 100,5	7 088,0	2 984,0
Juni	51 780	1 173,7	357,2	77,5	123,8	14 151,3	898,6	45 362,6	7 152,4	3 125,7
Juli	45 450	1 122,2	291,8	57,5	123,4	14 131,1	957,8	45 831,1	7 301,1	3 383,5
August	52 881	1 125,4	300,2	85,9	153,3	14 164,2	986,1	46 551,2	7 378,3	3 493,6
September	73 223	1 651,5	478,4	97,4	132,3	14 324,1	1 006,0	47 175,1	7 476,4	3 620,5
Oktober	64 383	1 364,7	310,2	70,3	118,3	14 370,5	1 095,3	47 693,4	7 628,2	3 800,1

*) Bundesgebiet ohne Saarland.

1) Stand am Ende der Berichtszeit. - 2) Bei privaten Bausparkassen einschl. Zinsgutschriften, bei öffentlichen Bausparkassen reine Spargeldeinzahlungen. - 3) Bauspardarlehen und erste Hypotheken seit 21.6.1948.

3. Hypothekarkredite der Boden- und Kommunkreditinstitute

Mill. DM

Monat	Hypothekenbestand ¹⁾				
	insgesamt	Wohngrundstücke	Gewerbliche Grundstücke	Landwirtschaftliche Grundstücke	Sonstige Grundstücke
1969 31. 7.	73 022	51 640	9 741	10 971	670
31. 8.	73 443	51 961	9 882	11 003	597
30. 9.	73 887	52 296	9 960	11 025	606
31.10.	74 491	52 708	10 116	11 050	617
30.11.	74 892	53 083	10 202	11 051	557
31.12.	75 493	53 473	10 552	10 892	576
1970 31. 1.	75 466	53 678	10 577	10 634	577
28. 2.	75 704	53 803	10 661	10 660	581
31. 3.	75 944	53 890	10 751	10 714	590
30. 4.	76 289	54 097	10 854	10 729	608
31. 5.	76 503	54 225	11 008	10 658	612
30. 6.	76 660	54 262	11 026	10 736	637
31. 7.	76 820	54 537	10 880	10 750	653
31. 8.	77 166	54 726	10 977	10 796	667
30. 9.	77 741	54 971	11 273	10 832	666
31.10.	78 157p	55 219p	11 333p	10 732p	673p

Vgl. Fachserie I, Reihe 1 "Boden- und Kommunkreditinstitute".

1) Einschl. Hypothekendarlehen aus durchlaufenden Mitteln.

G. GELD UND KREDIT
4. Index der Aktienkurse

31. 12. 1965 = 100

Jahr Monat 1)	Gesamter Wirtschafts- bereich	Produzierendes Gewerbe insgesamt	Bauindustrie insgesamt	Industrie (ohne Montan- und Bau- industrie)	darunter			
					Zement- industrie	Industrie der Steine und Erden 2)	Feinkeramische und Glas- industrie	Holz- industrie
1967 D	98	97	108	97	100	74	105	79
1968 D	129,6	128,3	131,0	128,5	126,9	90,4	135,1	86,3
1969 D	144,4	142,8	127,6	143,4	125,8	101,2	152,3	93,6
1969 Juli	138,8	138,4	121,9	138,5	114,5	97,5	144,5	89,4
August	144,0	143,7	121,2	144,4	118,6	103,4	148,6	88,4
September	146,0	144,9	122,0	146,9	127,0	107,4	154,8	88,7
Oktober	151,9	150,2	124,2	152,8	132,1	112,0	164,8	93,9
November	160,6	158,4	139,9	160,0	149,5	121,5	178,4	106,6
Dezember	155,7	153,6	131,6	154,9	146,5	116,0	175,8	96,7
1970 Januar	149,2	147,4	125,1	148,6	142,0	108,6	170,3	92,7
Februar	145,2	144,0	119,8	145,3	143,4	105,8	168,8	88,5
März	143,1	142,1	116,2	143,6	146,8	103,3	166,2	89,4
April	143,0	142,5	116,6	143,4	148,9	107,3	166,6	90,4
Mai	129,7	130,2	106,8	131,5	136,9	99,4	152,3	80,8
Juni	124,3	125,3	100,9	125,7	138,5	94,7	144,2	79,1
Juli	123,5	123,9	103,4	124,4	143,9	95,1	137,3	80,8
August	129,9	129,5	110,6	129,7	142,6	95,9	142,8	86,5
September	126,3	126,0	111,2	125,2	136,6	90,9	137,0	84,1
Oktober	124,9	124,2	109,8	123,1	135,0	87,2	129,3	77,5

1) Monatsdurchschnitte sind aus den Kursnotierungen an den vier Bankstichtagen jeden Monats errechnet.- 2) Ohne Zementindustrie.

5. Konkurse und Vergleichsverfahren

Jahr Vierteljahr	Unternehmen und Freie Berufe		Konkurse						Vergleichsverfahren			
			darunter						darunter			
	insgesamt	darunter mangels Masse abgelehnt	Bauhauptgewerbe		Ausbau- und Bau- hilfsgewerbe		Steine und Erden		Unternehmen und Freie Berufe insgesamt	Bauhaupt- gewerbe	Ausbau- u. Bauhilfs- gewerbe	Gewinnung u. Verarb. v. Steinen u. Erden
1967	2 772	930	458	130	173	75	62	14	500	75	12	13
1968	2 371	1 017	346	116	148	73	47	17	313	48	11	11
1969	2 283	1 007	312	141	171	97	41	11	280	30	6	6
1968 1.Vj.	684	276	108	27	44	20	14	9	94	13	3	4
2.Vj.	544	256	79	36	33	19	10	3	91	16	4	3
3.Vj.	546	242	77	32	32	17	11	-	60	14	-	-
4.Vj.	597	243	82	21	39	17	12	5	68	5	4	4
1969 1.Vj.	566	240	75	28	43	24	13	2	71	7	4	-
2.Vj.	557	260	76	37	42	22	9	4	62	6	2	†
3.Vj.	592	259	80	36	42	25	10	2	94	12	-	2
4.Vj.	568	248	81	40	44	26	9	3	53	5	-	3
1970 1.Vj.	619	236	74	27	28	14	11	3	61	9	4	-
2.Vj.	539	230	60	24	32	21	11	1	67	9	1	2
3.Vj.	652	264	79	22	33	16	9	3	92	4	-	1

Vgl. Fachserie I, Reihe 3 "Zahlungsschwierigkeiten".

H. PREISE

1. Erzeugerpreise ausgewählter Baustoffe *)

a) Inlandspreise

DM

Jahr Monat	Vollziegel 1)					Schnittholz		
	Niedersachsen	Nordrh.-Westf.	Hessen	Baden-Württemberg	Bayern	Bayern 2)	Hessen 3)	Bayern 3)
1967 D	.	114,55	.	122,97	123,96	144,01	190,57	167,72
1968 D	99,78	111,72	118,97	115,95	114,15	131,25	173,32	156,40
1969 D	103,39	114,81	120,13	123,35	121,10	147,11	193,21	171,82
1969 Juli	102,06	115,43	120,13	124,28	123,23	148,21	194,67	173,79
August	103,26	116,14	120,13	127,53	123,61	150,37	198,67	175,05
September	103,26	116,14	120,13	127,53	123,90	152,74	198,83	176,95
Oktober	103,26	116,71	120,13	127,53	124,70	154,42	199,50	178,68
November	103,26	116,71	120,13	127,53	124,99	155,74	201,50	179,68
Dezember	103,26	118,93	120,13	127,53	124,99	156,11	203,67	180,21
1970 Januar	103,26	118,93	128,69	127,53	129,58a)	159,21	201,33	182,58
Februar	108,01	118,93	128,19	129,15	134,20	160,74	202,50	184,00
März	108,01	118,93	128,19	130,73	135,06	162,05	205,00	185,05
April	109,56	122,93	128,19	130,73	135,06	164,58	206,33	185,68
Mai	109,56	122,93	128,19	130,73	136,06	165,63	210,00	186,74
Juni	109,56	122,93	128,19	130,73	136,54	169,00	212,50	189,21
Juli	111,54	124,24	134,44	130,73	136,94	173,32	213,33	192,26
August	114,83	124,81	140,44	130,73	140,12	174,05	216,00	193,11
September	114,83	125,67	140,75	130,73	141,47	174,47	215,83	193,37
Oktober	116,04	126,36	140,75	130,73	149,76	174,74	217,00	193,37

*) Fußnoten vgl. Seite 31.

H. PREISE

1. Erzeugerpreise ausgewählter Baustoffe *)

a) Inlandspreise

Jahr Monat	DM					
	Dachpfannen	Doppelfalzziegel	Kalksandstein	Portlandzement	Baukalk	Fensterglas
	Bundesgebiet			10 t		1 qm
	1 000 Stück			10 t		1 qm
1967 D	411,93	.	72,46	705,70	.	1,98
1968 D	.	.	69,25	.	560,62	.
1969 D	378,56	.	71,34	.	570,00	.
1969 Juli	380,36	362,46	71,25	617,17	566,48	2,48
August	377,51	362,74	71,68	617,17	566,48	2,43a)
September	377,51	360,81	71,68	619,25	568,73	2,43
Oktober	377,51	360,81	71,68	632,83a)	571,15	2,43
November	377,51	360,81	71,75	631,17	589,25	2,43
Dezember	377,51	359,94	71,95	631,17	604,60	2,43
1970 Januar	380,38	359,94	74,30	632,83	600,84	2,44
Februar	386,70	365,34	74,94	632,00	610,03	2,49
März	387,21	367,11	75,51	632,00	610,78	2,55
April	396,80	374,60	77,09	633,58	614,38	2,55
Mai	395,43	375,04	77,26	650,67	614,93	2,79
Juni	397,15	376,72	77,26	660,92	623,30	2,79
Juli	398,71	377,58	77,40	661,33	639,23	2,79
August	398,71	378,75	78,54	666,42	649,35	2,79
September	401,59	389,78a)	79,44	667,42	667,54	2,79
Oktober	404,37	392,27	79,44	668,50	670,24	2,79

Vgl. Fachserie M, Reihe 3 "Preise und Preisindizes für industrielle Produkte (Erzeugerpreise)".

*) Die Preise beziehen sich jeweils auf den 21. eines jeden Monats. Ab Januar 1968 ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer.

1) (Hintermauerziegel) 24 x 11,5 x 7,1 cm, Werksverkaufspreise bei Abnahme von mindestens 100 000 Stück.- 2) Bretter, Fichte/Tanne/Kiefer, Güteklasse III, 3 - 6 m lang, 8 - 17 cm breit, 24 mm dick, Erzeugerpreis ab Sägewerk gegenüber Großabnehmern bei Abnahme von etwa 15 cbm Schnittholz und mehr.- 3) Bretter, Fichte/Tanne, Güteklasse II, parallel besäumt, 24 mm dick, 3 - 6 m lang, 18 cm und breiter, Erzeugerpreis ab Sägewerk gegenüber Großabnehmern bei Abnahme von etwa 15 cbm Schnittholz und mehr.

a) Änderung der Berichtsgrundlage.

b) Weltmarktpreise

Jahr Monat	DM								Schnittholz		
	Portlandzement				Paris 4)				Schweden 6)	Österreich 7)	Brasilien 8)
	Bundesgebiet 1)		New York 2)		London 3)		Paris 4)		DM je m ³		
	DM je 10 t	DM je 100 kg	\$ je 170,55 kg	DM je 5) 100 kg	sh je 2 240 lbs	DM je 5) 100 kg	ff je 1000 kg	DM je 5) 100 kg			
1967 D	705,70	7,06	3,45	8,06	126,2	6,81	121,86	9,35	212,28	162,26	301,80
1968 D	629,25	6,29	3,45	8,08	128,6	6,05	123,99	10,00	210,69	162,76	326,00
1969 D	.	.	3,63	14,25	130,3	6,02	131,42	9,96	216,85	183,89	383,82
1969 Juli	617,17	6,17	3,45	8,09	128,6	6,05	130,53	10,50	217,75	186,60	388,33
August	617,17	6,17	3,79	8,61	128,6	6,02	132,32	9,83	218,25	189,00	408,33
September	619,25	6,19	3,90	9,07	128,6	5,99	132,32	8,84	218,25	190,00	409,33
Oktober	632,83	6,33	3,90	8,53	128,6	5,64	133,15	8,90	214,00	190,60	399,33
November	631,17	6,31	3,90	8,44	135,6	5,90	133,15	8,81	211,75	193,20	397,67
Dezember	631,17	6,31	3,90	8,43	142,9	6,21	134,07	8,87	212,00	193,20	386,83
1970 Januar	632,83	6,33	3,75	8,11	142,9	6,22	133,88	8,89	212,50	197,20	377,50
Februar	632,00	6,32	3,65	7,89	142,9	6,24	134,30	8,94	212,50	197,20	377,50
März	632,00	6,32	3,65	7,84	142,9	6,21	134,59	8,92	212,75	198,20	377,50
April	633,58	6,34	3,90	8,33	149,6	6,45	137,40	9,05	213,00	200,20	377,50
Mai	650,67	6,51	3,93	8,37	149,6	6,43	138,23	9,10	213,25	200,20	377,50
Juni	660,92	6,61	3,97	8,46	149,6	6,41	138,23	9,10	213,25	200,20	377,50
Juli	661,33	6,61	3,98	8,47	149,6	6,39	138,23	9,10	214,00	202,20	377,50
August	666,42	6,66	3,98	8,47	149,6	6,38	138,23	9,09	214,00	204,20	377,50
September	667,42	6,67	3,98	8,47	149,6	6,37	140,47	9,24	213,38	205,20	377,50
Oktober	668,50	6,69	3,98	8,48	162,3	6,92	141,29	9,29	213,38	204,80p	377,50

Vgl. Fachserie M, Reihe 9/I, "Grundstoffe, Teil 2".

1) Erzeugerpreis bei Abnahme von 10 t frei Empfangsstation einschl. Papiersack. Ab Januar 1968 ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer.- 2) In Sköken frei Käufer Zone New York.- 3) Bei Abnahme von 6 lts einschl. Papier- oder Jutesack, frei Station Charing Cross (London).- 4) Type 250/315 einschl. Papiersack, frei Baustelle Paris.- 5) Ungereinigte Preise. Zur Umrechnung in DM-Beträge werden die amtlichen Devisenkurse (Mittel der Kassakurse) an der Devisenbörse in Frankfurt/Main verwandt.- 6) Kiefern Bretter u. -battens Quinta, cif norddeutsche Häfen.- 7) Fichten- und Tannenbretter, Güteklasse O-III, frei deutsche Grenze.- 8) Parapinebretter, cif Hamburg.

2. Index der Erzeugerpreise ausgewählter industrieller Produkte

1962 = 100

Jahr Monat	Gesamte Industrie	Maschinen für die Bauwirtschaft	Steine und Erden							Schnittholz (Kiefernholz)	Stahlkonstruktionen	
			ingesamt	Rohe und bearbeitete Natursteine	Sand und Kies	Zement	Baukalk	Gips	Grobkeramik			Künstliche Steinerzeugnisse
1967 D	104,9	108,4	106,5	103,3	108,0	99,6	108,1	120,2	113,8	105,9	93,6	92,7
1968 D 1)	99,3	104,8	99,0	96,6	100,5	88,7	103,0	110,9	108,6	98,5	87,8	88,8
1969 D	101,5	110,8	99,7	98,3	102,9	86,0	105,0	112,8	110,9	99,2	96,0	101,2
1969 Juli	101,1	109,8	99,8	98,1	102,7	86,8	104,4	113,4	111,3	98,9	96,7	101,4
August	101,5	110,0	100,0	97,9	102,7	86,8	104,4	112,8	111,4	99,6	97,9	102,2
September	102,1	110,8	100,1	98,2	102,7	87,0	104,8	112,8	111,3	99,8	98,7	104,3
Oktober	103,3	115,0	100,3	98,5	103,5	87,0	105,3	112,9	111,5	100,0	99,3	108,7
November	103,9	116,0	101,6	100,6	106,2	86,9	108,6	113,1	113,7	100,7	99,7	110,9
Dezember	104,3	116,0	101,8	100,7	106,2	86,9	111,5	112,8	113,8	100,7	100,1	113,3
1970 Januar	105,8	119,1	103,4	105,1	109,1	87,3	111,4	112,5	114,6	102,7	101,2	117,2
Februar	106,3	119,2	104,0	105,7	109,6	87,3	111,7	112,5	115,3	103,6	101,9	118,7
März	106,6	119,3	104,2	106,0	109,6	87,3	111,9	112,5	115,6	103,9	102,9	119,3
April	106,8	120,7	105,0	107,3	110,6	87,4	112,5	112,5	116,8	104,4	103,9	119,7
Mai	106,8	120,6	105,6	109,2	110,8	89,5	112,6	112,6	116,9	104,6	104,7	119,7
Juni	107,4	121,3	106,8	109,2	111,6	91,2	114,2	115,6	119,3	105,1	105,6	120,6
Juli	107,6	121,7	107,7	109,4	111,9	91,2	117,0	120,2	121,8	105,3	106,6	121,9
August	107,8	121,8	108,2	109,9	111,9	91,9	118,4	122,3	122,4	105,5	107,0	122,3
September	108,0	121,8	108,8	110,0	111,9	92,3	118,9	122,3	122,7	106,5	107,3	120,6
Oktober	108,5	122,6	109,5	109,8	112,9	92,5	119,3	122,3	123,7	107,7	107,4	124,2

Vgl. Fachserie M, Reihe 3 "Preise und Preisindizes für industrielle Produkte (Erzeugerpreise)".

1) Ab Januar 1968 ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer.

H. PREISE

3. Ausgewählte Preisindizes für Bauwerke (Neubau)

a) Für Wohn- und Nichtwohngebäude

1962 = 100

Jahr Monat	Wohngebäude													
	Gesamt- baupreis- index	Bauleis- tungen am Gebäude	Erd- und Grundbau- arbeiten	Rohbauarbeiten							Ausbauarbeiten			
				ins- gesamt	Mauer- arbeiten	Beton- u. Stahl- beton- arbeiten	Natur- werkstein- arbeiten	Beton- arbeiten	Zimmer- arbeiten	Dachdek- kungs- arbeiten	Klempner- arbeiten	ins- gesamt	Futz- und Stuck- arbeiten	Fliesen- und Platten- arbeiten
1967 D	113,8	115,9	96,9	114,7	114,0	111,7	117,9	119,1	114,1	124,2	124,3	118,6	124,4	114,3
1968 D 1)	118,8	120,8	100,4	119,8	119,3	116,0	123,2	124,6	117,5	132,4	130,9	124,3	129,9	118,9
1969 D	124,5	127,2	105,8	126,8	126,0	124,8	128,1	128,5	126,0	137,3	136,4	150,0	136,7	124,2
1967 Februar	115,1	117,3	99,7	116,3	116,0	113,5	118,6	119,8	116,6	123,9	125,0	119,5	126,0	115,9
Mai	113,9	116,0	96,7	114,7	113,9	111,8	118,1	119,4	114,4	123,8	124,1	118,7	124,3	114,4
August	113,4	115,5	95,7	114,2	113,4	111,3	117,3	118,6	113,1	124,7	123,9	118,5	124,1	113,5
November	112,9	114,8	95,3	113,5	112,8	110,1	117,4	118,5	112,2	124,5	124,2	117,8	123,1	113,2
1968 Februar	117,9	119,9	99,5	118,7	118,2	114,8	122,2	123,8	116,5	131,2	131,3	123,2	128,3	117,6
Mai	117,9	119,9	99,8	119,0	118,6	115,4	122,4	124,0	116,2	131,8	127,3	123,3	129,1	117,8
August	119,5	121,5	101,0	120,5	120,0	116,7	124,0	125,0	118,2	133,2	132,1	125,2	131,1	120,1
November	119,8	121,9	101,2	120,8	120,4	117,0	124,1	125,4	119,0	133,3	132,7	125,4	131,1	120,1
1969 Februar	120,3	122,6	101,3	121,1	120,7	117,3	124,5	125,6	119,9	133,6	133,4	126,5	131,4	119,7
Mai	123,0	125,7	104,9	125,2	124,9	122,0	127,3	127,7	124,6	137,3	134,8	128,9	135,8	123,5
August	125,0	128,0	106,4	128,1	126,9	127,2	128,9	128,9	127,4	137,9	136,4	130,4	137,9	124,8
November	129,6	132,6	110,4	132,6	131,3	132,6	131,8	131,7	132,0	140,4	141,1	134,2	141,8	128,6
1970 Februar	137,0	140,8	118,7	142,1	141,6	142,7	138,5	138,3	140,8	148,9	147,6	141,8	151,5	136,5
Mai	142,8	147,4	126,9	150,7	151,4	152,1	143,9	142,8	149,2	155,9	151,4	148,0	163,0	146,2
August	145,0	149,6	128,6	152,9	153,7	154,2	146,5	145,2	151,8	156,8	154,1	149,8	164,8	148,2

Jahr Monat	noch Wohngebäude													
	noch Ausbauarbeiten										Gemischt- genutzte Gebäude	Büro- gebäude	Gewerb- liche Betriebs- Gebäude	Landwirt- schaftliche Betriebs- gebäude
	Tischler- arbeiten	Metallbau- arbeiten	Ver- glasungs- arbeiten	Ofen- u. Herd- arbeiten	Anstrich- arbeiten	Tapezier- arbeiten	Boden- belag- arbeiten	Haus- technische Anlagen	Bauneben- leistungen					
1967 D	121,1	111,9	125,0	115,4	128,5	124,3	100,7	115,6	113,7	115,2	114,5	110,3	114,7	
1968 D 1)	128,3	117,3	132,2	121,4	136,6	134,2	100,5	118,5	117,8	120,2	119,0	116,1	119,3	
1969 D	134,7	122,7	136,0	126,2	144,2	138,2	102,0	124,8	123,2	126,9	126,3	126,1	125,8	
1967 Februar	121,5	112,5	125,2	115,5	129,2	124,7	101,6	117,3	114,9	116,7	115,9	112,3	116,2	
Mai	121,3	112,0	124,9	115,3	128,7	124,6	101,0	115,8	113,7	115,3	114,6	110,6	114,8	
August	121,3	111,7	124,8	115,5	128,6	124,8	100,5	115,0	113,3	114,6	114,0	109,3	114,3	
November	120,2	111,3	125,0	115,4	127,5	123,0	99,7	114,3	112,7	114,1	113,5	109,0	113,3	
1968 Februar	127,1	116,7	131,8	120,4	135,6	131,2	99,9	118,3	117,0	119,1	118,1	114,2	118,3	
Mai	126,7	116,4	131,4	120,8	135,9	131,6	100,0	117,3	117,1	119,1	118,1	114,4	118,4	
August	129,3	117,8	132,6	121,9	137,4	133,1	101,0	118,9	118,4	121,0	119,7	117,3	120,0	
November	130,2	118,3	132,9	122,3	137,6	133,0	100,9	119,4	118,7	121,4	120,0	118,4	120,4	
1969 Februar	131,5	118,9	133,6	123,2	141,7	136,3	101,2	120,6	119,2	122,2	120,6	119,4	120,9	
Mai	133,4	120,6	136,1	124,4	142,5	136,8	101,7	122,3	121,9	125,4	123,9	123,4	124,6	
August	134,8	122,6	136,1	126,7	143,7	137,7	102,0	125,0	123,9	127,7	127,7	127,9	126,7	
November	139,1	128,7	138,3	130,3	148,7	141,8	103,1	131,4	127,7	132,4	132,8	133,5	131,1	
1970 Februar	147,8	135,4	148,3	136,4	153,6	145,9	107,2	137,7	134,4	140,8	141,2	142,9	139,7	
Mai	150,3	139,1	151,9	139,1	162,7	153,0	108,5	139,5	139,9	147,2	147,8	149,2	147,3	
August	152,3	141,7	153,2	141,5	163,6	154,0	109,3	142,4	141,7	149,5	149,9	150,9	149,5	

b) Für den Straßen- und Wirtschaftswegebau

1962 = 100

Jahr Monat	Straßen- bau	Straßentyp RQ 28,5 ²⁾							Straßentyp RQ 4,0 mit Kleinpflasterdecke				Wirt- schafts- wegebau
		Bauarbeiten insgesamt	Erd- arbeiten	Unterbau- arbeiten	Decken- arbeiten	davon		Bauarbeiten insgesamt	Erd- arbeiten	Unterbau- arbeiten	Decken- Stein- setzer-		
						Asphalt- arbeiten	Beton- arbeiten						
1967 D	91,8	90,6	88,5	91,2	92,3	87,1	102,7	109,7	84,6	107,7	112,6	96,4	
1968 D 1)	96,2	94,7	92,8	95,3	96,3	90,8	107,4	117,1	88,7	114,4	120,5	101,1	
1969 D	100,5	98,9	97,0	99,3	100,4	95,1	110,9	123,3	93,6	119,9	127,1	105,2	
1967 Februar	93,7	92,6	91,0	92,8	94,0	89,3	103,4	110,6	87,2	108,8	113,3	98,0	
Mai	91,7	90,4	88,2	91,0	92,3	87,1	102,7	109,3	84,4	107,5	112,2	96,3	
August	90,9	89,7	87,3	90,4	91,5	86,1	102,3	109,3	83,2	107,2	112,3	95,6	
November	91,0	89,7	87,5	90,4	91,5	86,0	102,3	109,6	83,6	107,4	112,6	95,8	
1968 Februar	95,2	93,8	91,6	94,5	95,5	89,9	106,8	115,7	87,4	113,0	119,1	100,2	
Mai	95,6	94,2	92,3	94,6	96,0	90,3	107,4	116,3	87,9	113,6	119,7	100,7	
August	96,8	95,3	93,4	95,8	96,9	91,4	107,9	117,8	89,6	115,1	121,2	101,8	
November	97,0	95,5	93,7	96,3	96,7	91,4	107,3	118,4	90,0	115,9	121,8	101,7	
1969 Februar	96,9	95,4	93,3	96,3	96,5	91,8	106,1	118,7	89,7	116,4	122,1	101,4	
Mai	99,8	98,2	96,4	98,9	99,5	94,6	109,2	123,1	93,1	119,5	127,0	104,4	
August	101,5	99,8	97,9	100,0	101,6	96,1	112,8	124,7	94,5	120,6	128,7	106,4	
November	103,7	102,0	100,2	102,1	103,8	98,0	115,5	126,7	97,1	123,0	130,6	108,7	
1970 Februar	110,3	108,3	107,1	108,0	110,1	103,8	122,7	135,4	103,4	129,2	140,3	115,8	
Mai	116,2	114,0	113,5	113,6	115,1	108,6	128,2	143,6	110,2	136,0	149,0	121,9	
August	117,6	115,4	115,1	114,8	116,5	109,7	130,2	145,5	111,7	137,2	151,2	123,4	

Vgl. Fachserie M, Reihe 5/1 "Meßzahlen für Bauleistungspreise und Preisindizes für Bauwerke".

1) Ab 1968 einschl. Umsatz-(Mehrwert-)steuer. - D errechnet aus den Monaten Februar, Mai, August und November; Monate: Stand jeweils Monatsmitte. - 2) Dieser Typ mit Schwarzdecke auf Betonunterbau wird überwiegend bei Bundesfernstraßen verwendet.

I. LÖHNE

1. Durchschnittliche Arbeitszeiten und -verdienste der Arbeiter in ausgewählten Gewerbegruppen *)

Jahr Monat Leistungsgruppe Land	Bezahlte Wochenstunden						Bruttostundenverdienste						Bruttowochenverdienste					
	Arbeiter insgesamt			darunter männlich			Arbeiter insgesamt			darunter männlich			Arbeiter insgesamt			darunter männlich		
	Gesamte Industrie	Baugewerbe	Industrie der Steine u. Erden	Gesamte Industrie	Baugewerbe	Industrie der Steine u. Erden	Gesamte Industrie	Baugewerbe	Industrie der Steine u. Erden	Gesamte Industrie	Baugewerbe	Industrie der Steine u. Erden	Gesamte Industrie	Baugewerbe	Industrie der Steine u. Erden	Gesamte Industrie	Baugewerbe	Industrie der Steine u. Erden
	Stunden						DM						DM					
1967 D	42,3	43,6	46,5	43,0	43,6	46,6	4,69	4,96	4,76	4,99	4,96	4,78	199	217	222	215	217	224
1968 D	43,3	44,1	46,8	44,0	44,1	46,9	4,88	5,16	4,95	5,18	5,16	4,97	211	228	232	228	228	233
1969 D	44,0	44,6	47,7	44,8	44,6	47,8	5,37	5,69	5,39	5,71	5,69	5,41	237	255	259	256	255	261
1969 Januar	43,2	41,9	45,5	43,9	41,9	45,6	5,07	5,39	5,07	5,41	5,40	5,09	219	226	231	238	226	232
April	44,1	44,6	47,8	44,8	44,6	47,9	5,23	5,63	5,21	5,56	5,63	5,23	230	251	249	249	251	250
Juli	44,3	45,5	48,6	45,1	45,5	48,7	5,33	5,64	5,44	5,65	5,64	5,46	236	257	264	255	257	266
Oktober	44,4	45,2	48,8	45,2	45,2	48,9	5,61	5,90	5,61	5,97	5,90	5,63	249	266	274	270	266	276
1970 Januar	43,6	42,5	46,1	44,4	42,5	46,2	5,75	6,30	5,72	6,15	6,30	5,74	251	267	264	273	267	266
April	44,2	45,0	48,2	45,1	45,0	48,3	5,88	6,29	6,03	6,25	6,29	6,06	260	283	291	282	283	293
Juli	44,0	45,3	48,9	44,9	45,3	49,1	6,13	6,78	6,42	6,53	6,78	6,45	269	307	314	293	307	316
Juli 1970 nach Leistungsgruppen ¹⁾																		
1	.	.	.	45,1	45,3	49,5	.	.	.	6,94	7,20	6,80	.	.	.	313	326	336
2	.	.	.	44,7	45,8	48,7	.	.	.	6,26	6,41	6,43	.	.	.	280	293	313
3	.	.	.	44,6	44,9	49,3	.	.	.	5,63	5,86	5,78	.	.	.	251	263	285
Juli 1970 nach Ländern																		
Schleswig-Holst.	44,8	44,8	51,9	45,6	44,8	51,9	6,21	7,31	6,86	6,59	7,31	6,86	278	328	356	300	328	356
Hamburg	44,3	44,6	53,7	45,0	44,6	53,7	6,88	8,34	7,34	7,27	8,35	7,34	304	372	394	327	372	394
Niedersachsen	43,8	45,0	49,2	44,7	45,0	49,3	6,20	6,68	6,52	6,53	6,68	6,54	271	301	321	292	301	322
Bremen	44,6	44,0	54,7	45,1	44,0	54,7	6,33	6,81	6,66	6,58	6,81	6,66	282	299	364	297	299	364
Nordrh.-Westf.	44,4	45,2	49,9	45,1	45,2	50,0	6,46	7,12	6,86	6,76	7,12	6,87	287	322	342	305	322	343
Hessen	43,6	44,0	47,2	44,3	44,0	47,3	6,20	6,68	6,44	6,57	6,68	6,46	271	294	304	291	294	305
Rheinl.-Pfalz	44,7	47,1	47,6	45,7	47,1	47,7	5,91	6,24	6,59	6,32	6,24	6,61	264	294	314	289	294	315
Baden-Württemberg	43,8	46,0	47,9	45,1	46,0	48,1	5,95	6,37	6,23	6,38	6,37	6,27	260	293	298	288	293	302
Bayern	43,3	45,4	49,1	44,4	45,4	49,3	5,55	6,40	5,89	6,02	6,41	5,92	240	291	290	268	291	292
Saarland	44,5	49,5	52,3	45,2	49,5	52,4	6,06	6,57	5,92	6,31	6,57	5,92	270	325	310	285	325	310
Berlin (West)	42,2	44,1	45,9	43,0	44,1	46,2	6,16	8,87	6,76	6,85	8,89	6,81	260	391	311	295	392	314

Vgl. Fachserie M, Reihe 15/I "Arbeiterverdienste".

*) "Gesamte Industrie" einschl. Bergbau und Energiewirtschaft.

1) 1 = Facharbeiter, auch qualifizierte oder hochqualifizierte Facharbeiter, Spezialfacharbeiter, Facharbeiter mit meisterlichem Können, Meister und Vorarbeiter im Stundenlohn, Betriebshandwerker, gelernte Facharbeiter, Facharbeiter mit Berufsausbildung und Erfahrung u.ä.; 2 = Spezialarbeiter, qualifizierte angelernte Arbeiter, angelernte Arbeiter mit besonderen Fähigkeiten, angelernte Arbeiter, vollwertige Betriebsarbeiter, angelernte Hilfsarbeiter, Betriebsarbeiter u.ä.; 3 = Hilfsarbeiter, ungelernte Arbeiter, einfache Arbeiter u.ä.

2. Index der tariflichen Stundenlöhne (Zeitlohn) für männliche Arbeiter der höchsten tarifmäßigen Altersstufe

1962 - 100

Jahr ¹⁾ Monat	Einbezogene Wirtschaftsbereiche ²⁾ insgesamt	Wirtschaftsgruppe								
		Steine und Erden	Säge- und Holzbearbeitungswerke	Stahl- und Leichtmetallbau	Baugewerbe					
					zusammen	Hoch- und Tiefbau	Zimmerei und Dachdeckerei	Bauinstallation	Sonstiges Ausbaugewerbe	
1968 D	142,6	143,4	143,7	142,6	145,5	146,3	143,8	142,4	143,2	
1969 D	152,4	152,5	151,6	152,5	155,9	156,8	154,1	151,9	153,8	
1970 D	173,3	175,4	167,9	170,0	179,0	180,9	178,1	171,5	173,4	
1969 Januar	147,7	147,5	145,7	149,7	148,8	148,7	146,2	148,4	149,9	
April	150,9	148,7	151,8	149,7	156,8	158,2	155,5	150,8	152,9	
Juli	151,9	154,3	153,6	149,8	157,0	158,2	155,5	153,7	153,0	
Oktober	159,0	159,4	155,1	160,8	161,0	162,0	159,3	154,8	159,4	
1970 Januar	165,0	162,7	161,2	161,2	169,6	171,7	168,7	162,4	162,5	
April	167,9	171,4	167,2	161,8	171,6	171,7	169,1	169,4	173,1	
Juli	175,9	183,4	171,0	167,7	187,1	190,1	187,2	172,6	179,0	
Oktober	184,3	184,2	171,2	189,4	187,7	190,1	187,5	181,4	179,0	

Vgl. Fachserie M, Reihe 11/III "Index der Tariflöhne und -gehälter".

1) D errechnet aus 4 Monaten. Stand jeweils Monatsende. - 2) Bergbau, Energiewirtschaft und Wasserversorgung, Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien, Investitionsgüterindustrien, Verbrauchsgüterindustrien, Nahrungs- und Genussmittelindustrien, Baugewerbe, Handel, Verkehr- und Nachrichtenübermittlung, Gebietskörperschaften. Aus Dienstleistungen: Friseurgewerbe.

K. Witterungscharakter im Oktober 1970

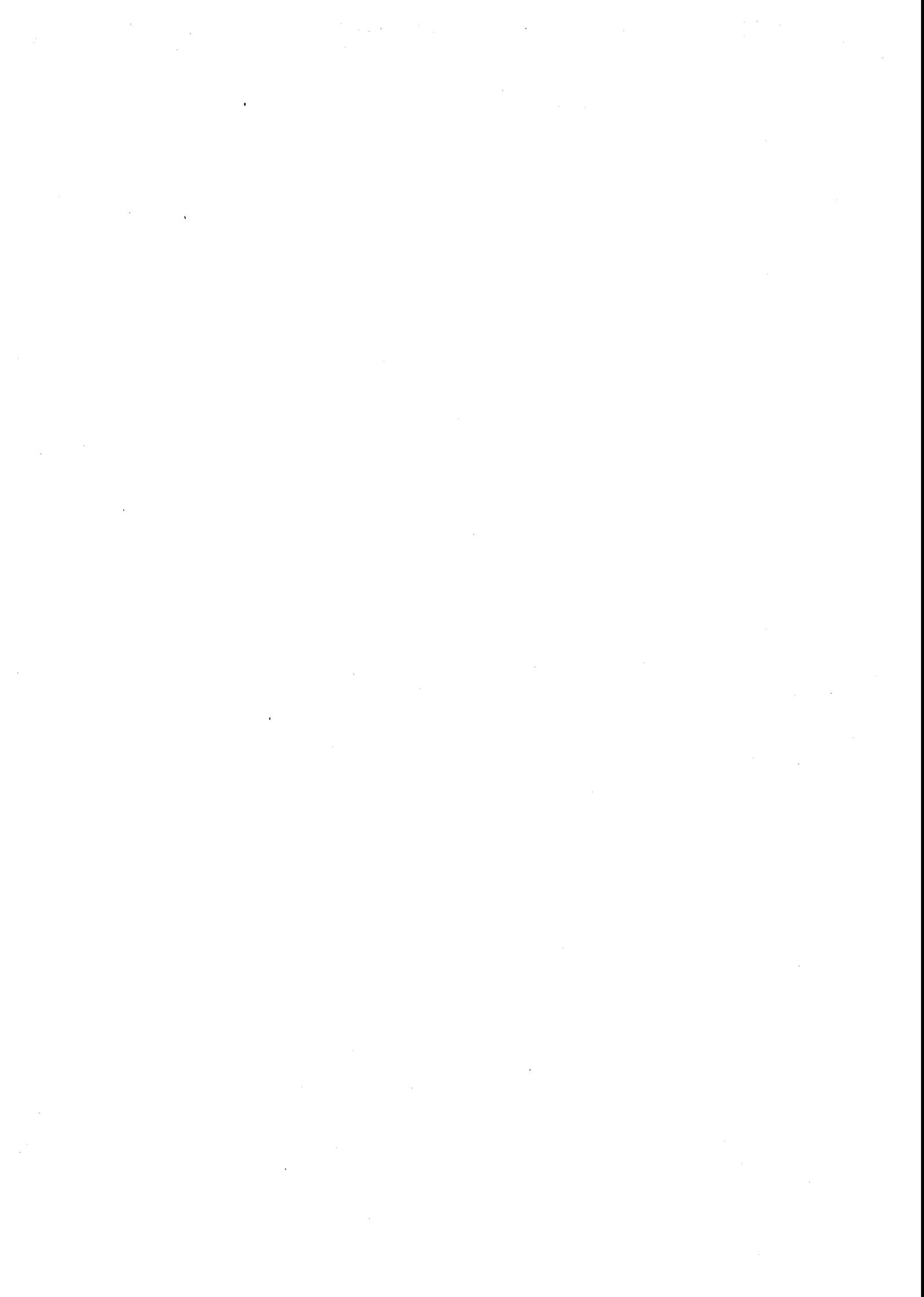
Der Oktober war ein milder, niederschlagsreicher Monat. Die Monatsmittel überschritten bis zu 0,9° den langjährigen Mittelwert und lagen nur im Alpenraum bis 0,8° darunter. Die Sonnenscheindauer lag einheitlich unter den Durchschnittswerten. Anfangs des Monats herrschte wechselhaftes und kühles Wetter mit Tageshöchsttemperaturen unter 15°. Bis zur Monatsmitte wurde es merklich wärmer. Es bestanden aber beachtliche Temperaturunterschiede zwischen warmer Luft (20 bis 25°) im Süden und Osten und kühler Luft (1 bis 10°) im Westen. Nebel- und Hochnebeldecken behinderten gebietsweise die Sonneneinstrahlung. Im Südosten und Westen setzte sich warme Mittelmeeerluft durch. Die Maxima dort stiegen durchweg über 20°, örtlich erreichten sie 25°. In der zweiten Monatshälfte herrschte Hochdruckeinfluß bei Temperaturen um 15°. Die nächtlichen Minima lagen verbreitet unter 0°. Bis zum Monatsende setzte sich wechselhaftes, zeitweise stürmisches Wetter durch. Im Berichtsmonat fielen an 10 bis 20 Tagen mehr als 1 mm Niederschlag. Die Niederschlagswerte betragen - von örtlichen Ausnahmen abgesehen - 120 bis 240 % des Normalwertes. Meist wurden 1 bis 5, im Alpenraum 6 bis 10 Frosttage verzeichnet.

Nach den Witterungsberichten der deutschen Wetterdienste

L. SONDERTABELLE
Grundkapital und Dividende von 36 Aktiengesellschaften im Bauhauptgewerbe

Am 30. VI. 1970 tätige Aktiengesellschaften im Bundesgebiet	1967		1968		1969	
	Kapital	Dividende	Kapital	Dividende	Kapital	Dividende
	1 000 DM	%	1 000 DM	%	1 000 DM	%
1. AHI-Bau, Allg. Hoch- und Ingenieurbau AG, Düsseldorf	6 600	0	6 600	8	6 600	8
2. Allgemeine Bau-AG ABAG, Frankfurt ¹⁾	-	-	-	-	1 000	-
3. Appel & Zahn AG, Frankfurt/Main	1 080	10	1 080	0	1 080	0
4. C. Baresel AG, Stuttgart	3 150	10	3 150	6	3 150	18
5. Richard Becker AG, Wasserlos/Ufr.	1 000	70	1 000	9	1 000	15
6. BECKER - Bau - Hoch- u. Tiefbau AG, Berlin (Neugr. 1954)	500	0	500	-	500	-
7. Julius Berger AG, Wiesbaden ²⁾	9 000	10	9 000	0	16 000	0
8. Berliner Asphalt AG, Berlin	200	6	200	6	200	6
9. Beton- u. Monierbau AG, Düsseldorf	15 000	15	15 000	15	15 000	0
10. Beton- u. Tiefbau Mast AG, Berlin	600	0	600	0	600	0
11. Bohr-, Brunnenbau- u. Wasserver- sorgungs-AG, Berlin	300	20	300	15	300	15
12. Bosrau & Knauer AG, Düsseldorf	40 000	0	40 000	0	40 000	0
13. Christiani & Nielsen, Ingenieurbau AG, Hamburg	1 300	12	1 300	19	1 300	13
14. Glückauf-Bau AG, Dortmund	1 000	20	1 000	20	1 000	15
15. Grün & Bilfinger AG, Mannheim	10 000	16	10 000	14	12 000	10
16. Heilmann & Littmann, Bau-AG, München	8 120	19	8 120	10	8 120	11
17. Held & Francke, Bau-AG, München	5 000	18	5 000	16	5 000	16
18. Hochtief AG, vorm. Gebr. Heilmann, Essen	27 900	20	27 900	18	27 900	18
19. Philipp Holzmann AG, Frankfurt/Main	25 620	20	25 620	18	25 620	18
20. Huta-Hegerfeld AG, Essen	10 000	12	10 000	10	10 000	10
21. Gebr. Kiefer AG, Duisburg	2 018	0	2 018	0	2 018	0
22. H. Klammt AG, Berlin	1 000	12	1 000	14	1 000	14
23. Karl Kübler AG, Stuttgart	2 040	12	1 830	8	1 830	10
24. Lenz-Bau AG, Hamburg	6 000	13	6 000	9	6 000	9
25. Friedrich Mehmel AG, Hannover	1 500	8	1 500	0	1 500	.
26. Müller & Wahmann AG, für Hoch- Tief- und Stahlbetonbau, Bochum	1 340	0	1 500	0	1 500	0
27. Wilhelm Radmer, Bau u. Beton KGaA, München	6 500	18,4	6 500	18,5	6 500	11,6
28. Rhein- Ruhr - Bau AG, Düsseldorf	1 600	0	1 600	8	1 600	0
29. Schöttle & Schuster AG, Köln	1 850	0	1 850	0	1 850	0
30. Strabag Bau-AG, Köln	8 400	16	8 400	6	8 400	8
31. Paul Thom AG, Berlin	100	200	200	50	200	25
32. Thormann und Stiefel AG "Thosti", Augsburg	5 000	13	5 000	13	5 000	16
33. Tiefbau-AG Unterweser, Abbehausen (Hafen Großensiel)	900	0	900	0	900	0
34. "Überland" Hoch-, Tief- und Straßenbau AG, Berlin	750	10	750	5	750	.
35. Ed. Züblin AG, Stuttgart	7 500	16	7 500	16	10 000	14
36. Philipp Bau KGaA, Bruchsal ³⁾	-	-	1 050	0	1 050	0

1) Neugründung 1969.- 2) Fusion mit der Baubog 1969.- 3) Neugründung 1968.
 Ein Verzeichnis der früher erschienenen Sondertabellen ist veröffentlicht in den Heften März 1967, März und Dezember 1968 und Dezember 1969.



Fachserie E:

Bauwirtschaft, Bautätigkeit, Wohnungen

Reihe 1: Ausgewählte Zahlen für die Bauwirtschaft

Diese monatlich erscheinende Reihe enthält in drei Hauptabschnitten die Zahlen über Beschäftigung und Umsatz im Bauhauptgewerbe, Baugenehmigungen einschl. Fertigteilbauten, Baufertigstellungen und Tiefbauaufträge sowie ausgewählte, die Bauwirtschaft interessierende Tatbestände, wie Erwerbstätigkeit, Baustoffproduktion und -preise, Bauarbeiterverdienste, Zahlen über den Geld- und Kapitalmarkt. Hinweise auf weitere Fundstellen für ausführlicheres Zahlenmaterial befinden sich bei den einzelnen Tabellen des dritten Hauptabschnittes.

Reihe 2: Betriebe und Unternehmen des Bauhauptgewerbes

I. Betriebe

Beschäftigung und Umsatz, Gerätebestand

Den Inhalt dieser jährlich erscheinenden Reihe bilden – ab 1965 – die Ergebnisse der zur Jahresmitte durchgeführten Totalerhebung. Diese zeigen die wichtigsten Strukturdaten des Bauhauptgewerbes nach Zweigen, Betriebsgrößen und Arten der Bauten.

II. Unternehmen

Beschäftigte und Umsatz, Investitionen

In dieser auf Grund jährlicher Erhebungen erscheinenden Reihe werden Ergebnisse für Beschäftigte und Umsatz in den Unternehmen des Bauhauptgewerbes sowie für Investitionen in Unternehmen des Bauhaupt- und Ausbaugewerbes mit 20 und mehr Beschäftigten nach Zweigen und Größenklassen veröffentlicht.

Reihe 3: Bautätigkeit

Die Jahresergebnisse zu den in Reihe 1 veröffentlichten Angaben über Baugenehmigungen und -fertigstellungen, letztere in tieferer sachlicher und regionaler Gliederung, sowie die Ergebnisse der Bauüberhangserhebung und der Tiefbaustatistik sind in dieser Reihe zusammengefaßt. Die im öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbau fertiggestellten Bauvorhaben sind gesondert dargestellt.

Reihe 4: Bewilligungen im öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbau

Vierteljährliche Veröffentlichungen über veranschlagte Finanzierungsmittel und deren Quellen, Art der Förderung, Raumzahl und Wohnfläche der Wohnungen, Eigentumsform und Zweckbindung der Wohnungen sowie Mieten bilden den Inhalt dieser Reihe. Außerdem wird über Baukosten, umbauten Raum und Gebäudeart berichtet. In der Veröffentlichung für das 4. Vierteljahr sind auch Jahresergebnisse enthalten.

Reihe 5: Rechnerisches Wohnungsdefizit in den Kreisen

Diese Reihe ist ab 1966 eingestellt.

Reihe 6: Bestand an Wohnungen

In dieser Reihe wird jeweils für das Jahresende der Bestand an Wohngebäuden sowie der Bestand an Wohnungen in tieferer regionaler Gliederung (kleinste Einheit = Kreise) veröffentlicht.

Reihe 7: Wohngeld

In halbjährlich erscheinenden Heften werden Angaben über die Leistungen nach dem Wohngeldgesetz sowie über die Struktur und Wohnverhältnisse der Empfänger gebracht.

Ergebnisse einmaliger Zählungen

Als Einzelveröffentlichungen werden hier die Ergebnisse der Gebäude- und Wohnungszählungen bzw. Wohnungsstichproben herausgegeben.

Prospekte mit ausführlichen Angaben sind bei dem W. KOHLHAMMER VERLAG, 65 Mainz 42, Siemensstraße 3, Postfach 120, erhältlich.

HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT · WIESBADEN
VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH · STUTTGART UND MAINZ